

LEISTUNGSSPORT BULLETIN 2026/2027

swiss aquatics
swimming

Aktuelle Informationen unter
www.swiss-aquatics.ch

Version 31. Oktober 2026

SUPPLIERS

PARTNERS

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT **5**
RÜCKBLICK UND AUSBLICK 5
MITARBEITER:INNEN LEISTUNGSSPORT **6**
FÜHRUNGSTEAM LEISTUNGSSPORT 6
WEITERE MITARBEITER:INNEN IM LEISTUNGSSPORT 6
SPORTDIREKTOR SCHWIMMEN 7
MEDIEN UND KOMMUNIKATION 7
NATIONALMANNSCHAFT **8**
SELEKTION DER NATIONALKADER 2024-2028 8
KADERLIMITEN FÜR DIE SAISON 2027/2028 11
NATIONALKADER SWIMMING 2026/2027 12
KADERKATALOG UND FÖRDERMASSNAHMEN 14
KADERVEREINBARUNG 18
SAISONPLANUNG 2026/2027 ..... **18**
GRUNDSÄTZLICHE PERIODISIERUNG 2024-2028 19
NATIONALE MEISTERSCHAFTEN 2026/2027 20
SAISONPLANUNG NATIONALKADER ELITE 2026/2027 22
SAISONPLANUNG NATIONALKADER NW 2026/2027 23
BESCHICKUNG INTERNATIONALE MEISTERSCHAFTEN **24**
PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNGEN 24
ZIELSETZUNG IM ELITE-BEREICH 24
ZIELSETZUNG IM NACHWUCHS-BEREICH 26
BESTIMMUNGEN ZUR ATHLET:INNENSELEKTION 29
BESTIMMUNGEN ZUR BETREUERSELEKTION 31
SELEKTIONSKONZEPT AQUA KBWM (25M) 2026 ..... **32**
SELEKTIONSKONZEPT EA U23 EM (50M) / EUROPEAN GAMES 2027 ..... **35**
SELEKTIONSKONZEPT CISM WORLD SUMMER GAMES (50M) 2027 ..... **38**
SELEKTIONSKONZEPT AQUA WM (50M) 2027 ..... **41**
SELEKTIONSKONZEPT SUMMER FISU WORLD UNIVERSITY GAMES (50M) 2027 ..... **44**
SELEKTIONSKONZEPT EA JEM (50M) 2027 ..... **47**

SELEKTIONSKONZEPT EYOF (50M) 2027 ..... **50**
BESCHICKUNG INT. WETTKÄMPFE **55**
VORBEREITUNGS- UND AUFBAUWETTKÄMPFE 55
OPEN WATER SWIMMING **56**
SELEKTION NATIONALKADER OPEN WATER 2024-2028 56
TERMINKALENDER NATIONALE OPEN WATER KADER 2026/2027 59
SELEKTIONSKONZEPT EA EM OW 2027 ..... **60**
SELEKTIONSKONZEPT AQUA WM OW 2027 ..... **62**
SELEKTIONSKONZEPT **64**
EA JEM 2027 OW **64**
REGIONALKADER **67**
SELEKTION DER REGIONALKADER 67
KADERLIMITEN FÜR DIE SAISON 2027/2028 67
DIE REGION ROS STELLT SICH VOR 69
LA REGIONE RSI SI PRESENTA 71
LA RSR SE PRÉSENTE 72
DIE REGION RZO STELLT SICH VOR 74
DIE REGION RZW STELLT SICH VOR 75
VERGABE SWISS OLYMPIC TALENT CARDS **76**
PISTE 76
NACHWUCHSFÖRDERUNG **78**
DEZENTRALE STRUKTUREN ZUR NACHWUCHS-FÖRDERUNG 78
STÜTZPUNKTE NACHWUCHSFÖRDERUNG (NWF) 79
SWISS AQUATICS TRAINING BASE (SATB) **80**
PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNG 80
ORGANISATIONS- UND PERSONALSTRUKTUR 82
EINTRITT IN DAS NLZ-PROGRAMM 82
SATB DIENSTLEISTUNGEN 83
NATIONALE KOMPETENZZENTREN DER REGIONEN **85**
PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNG 85
ORGANISATIONSSTRUKTUR 85
ZUGANG ZU DEN NKZ 86

WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG **87**
HAUPTAUFGABEN DER TRAININGSWISSENSCHAFT 87
ATHLET:INNENBETREUUNG **88**
SPITZENSPORT UND ARMEE **89**
GRUNDSÄTZE SPITZENSPORT UND ARMEE 89
SPITZENSPORT REKRUTENSCHULE (SPISPO-RS) 91
ZEITMILITÄRSTELLEN 91
CISM – CONSEIL INTERNATIONAL DU SPORT MILITAIRE 92
SPORTMEDIZINISCHE BETREUUNG **94**
SPORTMEDIZINISCHES ANGEBOT FÜR KADERATHLET:INNEN 94
ANTIDOPING 97
SWISS AQUATICS SWIMMING AUSBILDUNG **98**
SWISS OLYMPIC CARDS VERGABE **102**

VORWORT

RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Liebe Schwimmer:innen und Trainer:innen, werte Schwimmsportfreunde,

im Winter 2025, kurz vor Weihnachten, wurde das WORLD AQUATICS Qualifikationssystem für die OS 2028 in Los Angeles veröffentlicht. Die Limitezeiten wurden abermals deutlich verschärft und entsprechen inzwischen der zwölftschnellsten Meldezeit der OS 2024 von Paris. Entsprechend war abzusehen, dass die Schwimmwelt reagiert und die internationale Leistungsentwicklung weiter voranschreitet. Womit wieder eine ungebrochen dynamische Entwicklung seit der COVID-Zäsur etabliert ist. Nicht nur haben sich nahezu alle Zeiten für Semifinal- und Finaleinzüge sowie Podestplatzierungen an der EM 2026 in Paris verschärft. Die Frauen verbesserten 9 Langbahn- sowie 9 Kurzbahnweltrekorde (alle Einzel) und die Männer steigerten 2 Langbahn- sowie 4 Kurzbahnweltrekorde (alle Einzel). Zudem gab es einen neuen Mixed-Staffel Weltrekord auf der Langbahn.

Auch die Schweizer Schwimmwelt entwickelt sich weiter voran und die Leistungsträger verbessern bei den Männern 3 Langbahn (1 Einzel/2 Staffel) und 4 Kurzbahn (1 Einzel/3 Staffel) Schweizer Rekorde. Während die Schweizer Frauen 5 Kurzbahn (alle Einzel) Schweizer Rekorde neu aufstellen. Ebenso gelingt es einer Schweizer Mixed-Staffel einen neuen Rekord zu erzielen.

Besonders erfreulich waren die Resultate an den internationalen Grossereignissen der Saison 25/26. Angefangen mit den EM 2026 in Paris, an welchen 19 Athleten:innen (7 w/12 m), mit 60 Starts (52 Einzel/8 Staffeln), 5 Finals, 7 Semifinals, 4 Schweizer Rekorde und eine Bestzeitenquote von 38% erreichten. Hervorstach einmal mehr Noè Ponti, mit einer Bronzemedaille über 100m Schmetterling. Überzeugen an den EM 2026 in Paris, konnten ebenfalls die Open Water Cracks, mit 2 TOP16-Platzierungen, jeweils über 10km und 5km in der Seine.

Für Furore sorgte Kay-Lyn Löhr mit 2 Silbermedaillen an den JEM 2026 in München, jeweils über 100m und 200m Brust. Sie war Teil einer starken JEM Delegation, mit 19 Athleten:innen (11 w/8 m), die 59 Starts (54 Einzel/5 Staffel) absolvierten und 6 Finals, 10 Semifinals, eine Bestzeitenquote von 37 % erreichten sowie fünf Altersklassenrekorde aufstellten. An das Central European Countries Junior Meet wurde eine Delegation von 14 Athleten:innen (10 w/4 m) entsandt. Welche mit 49 Starts (44 Einzel/5 Staffeln), 11 Finals, eine Bestzeitenquote von 27.3 % sowie zwei Altersklassenrekorde erzielten. An der Spitze überzeugte Ivan Tolpanov, mit seiner Bronzemedaille über 50m Schmetterling.

Nach wie vor beschäftigt uns vorrangig der zu tiefe Eigenfinanzierungsanteil des Verbands, da die Fördermittel mit dem Wechsel auf das neue Verbandsfördermodell stagnieren und zukünftig eher zurück gehen werden, während durch Teuerung und weitere Faktoren, die Kosten fortlaufend steigen. Gemeinsam mit den Mitgliedsvereinen wird intensiv an einer Lösung gearbeitet.

In der Saison 26/27 dürfen wir uns auf zahlreiche Highlights freuen. Im Dezember 26 steht die Kurzbahn WM in Beijing an. Im Sommer 27 reihen sich aneinander, die EA U23 EM in Istanbul, als Teil der European Games. Gefolgt von den CISM World Military Games in Greensborough sowie den AQUA WM in Budapest und schliesslich die FISU World University Games in Chungcheong. Die JEM wird in Bjelovar und das EYOF 27 wird in Lignano stattfinden, der Austragungsort der JEM Open Water ist noch offen.

Im Namen des Bereichs Leistungssport Schwimmen wünsche ich allen eine gesunde und erfolgreiche Saison 2026/2027.

Markus Buck, Chef Leistungssport, Swiss Aquatics Swimming

MITARBEITER:INNEN LEISTUNGSSPORT

FÜHRUNGSTEAM LEISTUNGSSPORT

Chef Leistungssport Schwimmen	Markus Buck markus.buck@swiss-aquatics.ch	(angestellt)
Chefin Nachwuchs Schwimmen	Paulina Kratka paulina.kratka@swiss-aquatics.ch	(angestellt)
Leading Coach Open Water	Gabriel Schneider gabriel.schneider@swiss-aquatics.ch	(Mandat)
Vertreter der Trainer (VTR)	Tobias Gross tobias.gross@swiss-aquatics.ch	(Mandat)

WEITERE MITARBEITER:INNEN IM LEISTUNGSSPORT

Administration	Nina Kost & Joël Jossi swimming@swiss-aquatics.ch	(angestellt)
Chief Medical Officer (Verbandsarzt)	Dr. Sibylle Matter Sibylle.Matter@medbase.ch	(Mandat)
Sportpsychologin/ Psychotherapeutin	Cristina Baldasarre cristina.baldasarre@mind2win.ch	(Mandat)
Head Physio	Hugo Pinto hugo@3pohealth.ch	(Mandat)
Trainingswissenschaftler	Dr. Dennis Born dennis.born@swiss-aquatics.ch	(BASPO)
Umimplavat	Marek Polach & Ondrej Kubinek marek@umimplavat.cz & kubinek.ondra@gmail.com	(Mandat)
Ernährungsberatung	Dr. Joëlle Flück (OYM) & Yvonne Forster (SPONSER) Joelle.Flueck@oym.ch & y.forster@sponser.ch	(Mandat)
Verbandstrainer (SATB)	Massimo Meloni massimo.meloni@swiss-aquatics.ch	(angestellt)
	Andrea Mercuri andrea.mercuri@swiss-aquatics.ch	(angestellt)

Umfeldmanagerin	Daniela Torre torre@sport-excellence.ch	(Mandat)
Event Coaches Elite	Clément Bailly Paul Kutscher	(Mandat) (Mandat)
Event Coaches Nachwuchs	Fausto Mauri Florent Tresarrieu	(Mandat) (Mandat)

SPORTDIREKTOR SCHWIMMEN

Sportdirektor Schwimmen	Beat Hugenschmidt beat.hugenschmidt@swiss-aquatics.ch	(Mandat)

MEDIEN UND KOMMUNIKATION

Leiterin Marketing & Kommunikation	Tanja Moos tanja.moos@swiss-aquatics.ch	(angestellt)
Medienkoordinatorin Schwimmen	Regula Späni regula@spaenimedia.ch	(Mandat)



NATIONALMANNSCHAFT

SELEKTION DER NATIONALKADER 2024-2028

Die Selektionskriterien für die Nationalkader 2024-2028 basieren auf den Limiten für die internationalen Zielwettkämpfe der Elite- und Junior:innenkategorie und sind darüber hinaus gemäss einem Entwicklungskorridor interpoliert. Die Kriterien können angepasst werden, wenn die nationale oder die internationale Entwicklung im Schwimmsport eine Änderung erforderlich macht.

Die Aufnahme erfolgt grundsätzlich jeweils per 1. September durch den Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs. Durch das Erreichen der Limite entsteht kein automatischer Anspruch auf einen Platz im Kader. Für einen Selektionsentscheid berücksichtigt der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs, auch weitere Kriterien (Kadervereinbarung, SpomedGU, Trainings- und Karriereplanung, Gesundheitszustand, int. Vergleich, Leistungspotential und -entwicklung, Trainingszustand, Teilnahme an Kadermassnahmen, etc.).

Für die Selektion in einen Swiss Aquatics Swimming Nationalkader, ist neben der Schweizer Staatsbürgerschaft (Schweizer Pass), eine gültige Jahreslizenz bei einem Swiss Aquatics Swimming Verein notwendig (sowohl in der Saison, in welcher die Selektionslimite erreicht wurde, als auch in der Saison mit Kaderstatus). Zudem können nur Leistungen zur Selektion berücksichtigt werden, die in der Swiss Aquatics Swimming Bestenliste unter www.swimrankings.net geführt werden. Ausnahmen kann der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs in begründeten Fällen zulassen.

OLYMPIAKADER 2028

Die leistungsstärksten Athlet:innen, mit dem mittel- bis kurzfristigen Potential, Swiss Aquatics Swimming an den Olympischen Spielen 2028 und darüber hinaus zu repräsentieren, werden im Olympiakader geführt. Entsprechend orientieren sich die Selektionskriterien am sportlichen Niveau des Zielwettkampfs. Bei entsprechender internationaler Leistungsentwicklung können die Selektionskriterien während des Olympiazyklus Anpassungen erfahren.

Die Berufung in das Olympiakader geschieht durch den Chef Leistungssport. In der Regel erfolgt die Berufung für die verbleibende Dauer des aktuellen Olympiazyklus. Bei Leistungsstagnation oder negativer Leistungsentwicklung, kann der Olympiakaderstatus mit einem Vorbehalt belegt oder aufgehoben werden. Dazu findet ein Assessment statt. Um zum Assessment eingeladen zu werden, muss in mindestens einer olympischen Disziplin die Olympiakaderlimite erreicht werden. Das Erreichen der Limite ergibt keinen automatischen Anspruch auf eine Einladung. Für einen Selektionsentscheid berücksichtigt der Chef Leistungssport weitere Kriterien (Athlet:innenvereinbarung, SpomedGU, Trainings- und Karriereplanung, Gesundheitszustand, int. Vergleich, Leistungspotential und -entwicklung, Trainingszustand, Teilnahme an Kadermassnahmen, etc.).

Die Athlet:innen des Olympiakaders werden durch zusätzliche Massnahmen (bspw. int. Wettkämpfe, Weltcups, ind. Förderung, etc.) gefördert oder/und tragen geringere Selbstbehalte.

Die Mitglieder des Olympiakaders erhalten i.d.R. eine «Swiss Olympic Bronze/Silber/Gold Card».

NATIONALKADER ELITE

Für die Saison 2026/2027 werden Männer und Frauen der Jahrgänge 2008 und älter für die Dauer von 12 Monaten berufen, welche die Elitekader Limite erfüllt haben. Internationale Zielwettkämpfe sind Europa- und Weltmeisterschaften auf der Lang- und Kurzbahn (50m&25m) sowie die Olympischen Spiele. An den Langbahn Europameisterschaften (50m) wird der 16. Rang respektive eine Semifinal-Qualifikation angestrebt. Für Männer und Frauen der Jahrgänge 2008, 2007 und 2006 gelten angepasste Selektionskriterien, im Sinne eines altersgerechten Übergangs zur Elite.

Für die Saison 2027/2028 werden Männer und Frauen der Jahrgänge 2009 und älter für die Dauer von 12 Monaten berufen, welche die Elitekader Limite erfüllt haben (zu schwimmen in der Saison 2026/2027). Für Männer und Frauen der Jahrgänge 2009, 2008 und 2007 gelten angepasste Selektionskriterien, im Sinne eines altersgerechten Übergangs zur Elite.

Die Mitglieder des Elitekaders erhalten eine «Swiss Olympic Elite Card».

PERSPEKTIVKADER 2032

Athlet:innen aus dem Nachwuchs- und Übergangsbereich, mit dem lang- bis mittelfristigen Potential, Swiss Aquatics Swimming an den Olympischen Spielen 2032 und darüber hinaus zu repräsentieren, können im Perspektivkader geführt werden. Entsprechend orientieren sich die Selektionskriterien am sportlichen Niveau des Zielwettkampfs. Bei entsprechender internationaler Leistungsentwicklung können die Selektionskriterien während des Olympiazyklus Anpassungen erfahren.

Die Berufung in das Perspektivkader geschieht durch den Chef Leistungssport in Absprache mit der Chefin Nachwuchs. In der Regel erfolgt die Berufung für die verbleibende Dauer des aktuellen Olympiazyklus. Bei Leistungsstagnation oder negativer Leistungsentwicklung, kann der Perspektivkaderstatus mit einem Vorbehalt belegt oder aufgehoben werden.

Dazu findet ein Assessment statt, um zum Assessment eingeladen zu werden, muss in mindestens einer olympischen Disziplin die Perspektivkaderlimite erreicht werden. Das Erreichen der Limite ergibt keinen automatischen Anspruch auf eine Einladung. Für einen Selektionsentscheid berücksichtigt der Chef Leistungssport weitere Kriterien (Athlet:innenvereinbarung, SpomedGU, Trainings- und Karriereplanung, Gesundheitszustand, int. Vergleich, Leistungspotential und -entwicklung, Trainingszustand, Teilnahme an Kadermassnahmen, etc.).

Die Athlet:innen des Perspektivkaders werden durch zusätzliche Massnahmen (bspw. int. Wettkämpfe, individuelle Förderung, etc.) gefördert oder/und tragen geringere Selbstbehalte.

Die Mitglieder des Perspektivkaders erhalten i.d.R. eine «Swiss Olympic Bronze Card».

NATIONALKADER NACHWUCHS

Für die Saison 2026/2027 werden folgende Jahrgänge für die Dauer von 12 Monaten berufen, welche die Selektionskriterien erfüllt haben:

	«Youth»	«Juniors»
Mädchen und Knaben	2013 und 2012	2011, 2010 und 2009

Für die «Juniors» ist der internationale Zielwettkampf die Junioren-Europameisterschaft (50m). Es wird der 16. Rang respektive eine Halbfinal-Qualifikation angestrebt. Für Mädchen und Knaben 2010 und jünger gelten angepasste Selektionskriterien, im Sinne einer schrittweisen Heranführung. Das Erfüllen der (angepassten) Selektionskriterien für die «Youth» Athlet:innen für die Junioren-Europameisterschaft bedingt keine automatische Qualifikation. Eine Teilnahme wird nur in Absprache mit der Chefin Nachwuchs in Erwägung gezogen.

Für die «Youth» ist der internationale Zielwettkampf das European Youth Olympic Festival (50m), bzw. ein entsprechender Ersatzwettkampf. Es wird der 16. Rang respektive eine Halbfinal-Qualifikation angestrebt. Für Mädchen und Knaben 2013 gelten angepasste Selektionskriterien, im Sinne einer schrittweisen Heranführung.

Für die Saison 2027/2028 werden folgende Jahrgänge für die Dauer von 12 Monaten berufen, welche die Nachwuchskader Limite (zu schwimmen in der Saison 2026/2027, siehe folgende Seite) erfüllt haben:

	«Youth»	«Juniors»
Mädchen und Knaben	2014 und 2013	2012, 2011 und 2010

Athlet:innen, welche an der Junioren-Europameisterschaft das Halbfinale oder Final im Einzelrennen erreichen, werden ebenfalls in das Nationalkader Nachwuchs aufgenommen. Die Chefin Nachwuchs kann über die PISTE zusätzliche Athlet:innen in das Nationalkader Nachwuchs berufen.

Athlet:innen des Nationalkaders Nachwuchs erhalten die „Swiss Olympic Talent Card National“ (Voraussetzung Teilnahme PISTE).

ATHLET:INNEN MIT AUSLÄNDISCHEN PÄSSEN (EINBÜRGERUNGSVERFAHREN PENDENT ODER ANSTEHEND)

Diese Athlet:innen können an Kaderaktivitäten, welche keinen Schweizer Pass voraussetzen, teilnehmen. Ein Engagement erfolgt auf Antrag des Vereins, des Trainers/der Trainerin und der Eltern in Absprache mit Swiss Aquatics Swimming.

MEDIZINKLAUSEL

Nationalkader (aktiver Kaderstatus), welche krankheits- oder verletzungsbedingt über die gesamte Saison keinen Kadernachweis erbringen konnten, müssen unmittelbar mit Verletzungs- oder Krankheitsbeginn einen Antrag auf Erhalt des Kaderstatus stellen, zusammen mit einer Planung für einen alternativen Leistungsnachweis bis spätestens zur Schweizer Meisterschaft der Folgesaison (März/April). Daraufhin kann der Kaderstatus einschliesslich aller Förderleistungen, unter Vorbehalt, vergeben werden. Es besteht kein grundsätzlicher Anspruch. Kann der Leistungsnachweis nicht erbracht werden, wird der Kaderstatus per sofort entzogen.

KADERLIMITEN FÜR DIE SAISON 2027/2028

- Die Limitenzeiten müssen in der Saison 2026/2027 in der Periode 01.09.2026 - 15.08.2027 auf der langen Bahn (50m) erzielt werden und in den offiziellen Rankings von Swiss Aquatics Swimming erscheinen (https://www.swiss-aquatics.ch/Leistungssport/Swimming/Swimrankings-Swimstats).
- Die Limitenzeit muss erreicht oder unterboten werden.
- Die angegebenen Jahrgänge gelten für die Kaderbildung der Saison 2027/2028.

Nationalmannschaftslimite 2027/2028
(zu schwimmen in Saison 2026/2027)

Disziplin	Frauen								
	Elitekader				Nachwuchskader				
	2006+älter	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
50 FR	0:25,19	0:25,36	0:25,56	0:25,83	0:26,12	0:26,33	0:26,57	0:26,86	0:27,18
100 FR	0:54,87	0:55,24	0:55,64	0:56,19	0:56,78	0:57,24	0:57,75	0:58,39	0:59,09
200 FR	2:00,41	2:01,03	2:01,72	2:02,66	2:03,67	2:04,66	2:05,78	2:07,17	2:08,69
400 FR	4:17,46	4:18,32	4:19,27	4:20,58	4:21,98	4:24,08	4:26,46	4:29,39	4:32,62
800 FR	8:53,52	8:54,79	8:56,19	8:58,12	9:00,19	9:04,51	9:09,41	9:15,45	9:22,12
1500 FR	16:45,71	16:50,99	16:56,82	17:04,86	17:13,47	17:21,74	17:31,11		
50 BA	0:28,27	0:28,50	0:28,75	0:29,10	0:29,47	0:29,71	0:29,98		
100 BA	1:01,33	1:01,71	1:02,14	1:02,73	1:03,36	1:03,86	1:04,44	1:05,15	1:05,93
200 BA	2:14,07	2:14,90	2:15,81	2:17,08	2:18,43	2:19,54	2:20,79	2:22,34	2:24,05
50 BR	0:31,05	0:31,34	0:31,65	0:32,09	0:32,55	0:32,81	0:33,11		
100 BR	1:07,93	1:08,57	1:09,27	1:10,25	1:11,29	1:11,86	1:12,51	1:13,31	1:14,19
200 BR	2:29,03	2:30,10	2:31,28	2:32,91	2:34,65	2:35,89	2:37,29	2:39,02	2:40,93
50 BU	0:26,29	0:26,55	0:26,84	0:27,24	0:27,67	0:27,89	0:28,14		
100 BU	0:59,28	0:59,74	1:00,25	1:00,96	1:01,71	1:02,21	1:02,77	1:03,46	1:04,22
200 BU	2:14,02	2:14,80	2:15,67	2:16,87	2:18,15	2:19,26	2:20,51	2:22,06	2:23,76
200 IM	2:15,30	2:16,16	2:17,10	2:18,40	2:19,79	2:20,91	2:22,18	2:23,74	2:25,47
400 IM	4:51,28	4:52,65	4:54,17	4:56,26	4:58,50	5:00,89	5:03,60	5:06,94	5:10,62

Nationalmannschaftslimite 2027/2028
(zu schwimmen in Saison 2026/2027)

Disziplin	Männer								
	Elitekader				Nachwuchskader				
	2006+älter	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
50 FR	0:22,25	0:22,40	0:22,59	0:22,82	0:23,13	0:23,48	0:23,88	0:24,36	0:24,92
100 FR	0:48,87	0:49,21	0:49,62	0:50,15	0:50,84	0:51,61	0:52,48	0:53,53	0:54,76
200 FR	1:48,13	1:48,79	1:49,61	1:50,65	1:52,01	1:53,69	1:55,62	1:57,93	2:00,65
400 FR	3:50,46	3:52,01	3:53,92	3:56,37	3:59,55	4:03,15	4:07,28	4:12,23	4:18,03
800 FR	8:00,14	8:03,28	8:07,16	8:12,14	8:18,61	8:26,09	8:34,69		
1500 FR	15:27,65	15:33,71	15:41,20	15:50,82	16:03,30	16:17,74	16:34,37	16:54,25	17:17,58
50 BK	0:25,08	0:25,31	0:25,58	0:25,94	0:26,40	0:26,80	0:27,25		
100 BK	0:54,43	0:54,85	0:55,37	0:56,05	0:56,92	0:57,77	0:58,75	0:59,93	1:01,31
200 BK	1:59,16	2:00,10	2:01,26	2:02,75	2:04,68	2:06,55	2:08,70	2:11,28	2:14,30
50 BR	0:27,35	0:27,57	0:27,85	0:28,20	0:28,66	0:29,09	0:29,59		
100 BR	1:00,45	1:00,93	1:01,52	1:02,28	1:03,27	1:04,21	1:05,31	1:06,61	1:08,14
200 BR	2:12,37	2:13,33	2:14,52	2:16,05	2:18,03	2:20,10	2:22,48	2:25,33	2:28,67
50 BU	0:23,44	0:23,66	0:23,92	0:24,27	0:24,71	0:25,08	0:25,51		
100 BU	0:52,36	0:52,74	0:53,21	0:53,81	0:54,60	0:55,42	0:56,36	0:57,48	0:58,81
200 BU	1:58,37	1:59,25	2:00,33	2:01,71	2:03,51	2:05,37	2:07,50	2:10,05	2:13,04
200 IM	2:00,67	2:01,54	2:02,62	2:04,01	2:05,80	2:07,69	2:09,86	2:12,46	2:15,50
400 IM	4:22,56	4:24,18	4:26,19	4:28,77	4:32,12	4:36,20	4:40,90	4:46,51	4:53,10

NATIONALKADER SWIMMING 2026/2027

NATIONALKADER ELITE UND OLYMPIA-/PERSPEKTIVKADER FÜR DIE SAISON 2026/2027

Nationalkadermitglieder* Swiss Aquatics Swimming - Saison 2026 / 2027
***Der Status als Nationalkader erlangt nur Gültigkeit bei Einreichung der unterschriebenen Athletenvereinbarung und einer detailierten Jahresplanung.**

Elitekader 2026/27: Männer (21)					Olympia*- / Perspektivkader**	Angehörige der Armee (AdA)
Ashton	Balint	BA	23.09.06	50m, 100m & 200m Freistil	**Perspektivkader**	
Bollin	Thierry	SKBE	11.01.00	50m Rücken	**Olympiakader**	**Sportsoldat**
Briner	Sven	LIMM	02.02.08	50m Schmetterling		
Bucca	Flavio	SCU	15.04.05	100m & 200m Rücken	**Olympiakader**	**Sportsoldat**
Dandin	Niall	BIEL	31.07.08	50m Schmetterling		
Djakovic	Antonio	SCU	08.10.02	200m & 400m Freistil	**Olympiakader**	**Sportsoldat**
Gagnebin	Ilan	LA	16.06.04	200m Schmetterling		**Sportrekrut**
Gartmann	Gian-Luca	SCU	10.06.03	200m Lagen	**Olympiakader**	**Sportsoldat**
Hoigné	Frédéric	SKBE	11.05.07	50m Rücken		
Markovic	Filip	LIMM	18.11.08	100m Freistil		
Mauri	Mattia	AST	04.08.06	100m & 200m Freistil	**Olympiakader**	
Messerli	Leo	SKBE	03.01.07	50m Brust		
Mityukov	Roman	GEN	30.07.00	50m, 100m & 200m Rücken; 200m Freistil	**Olympiakader**	**Zeitmilitär**
Niederberger	Paul	LA	02.01.04	1500m Freistil	**Olympiakader**	**Sportsoldat**
Ponti	Noè	SCU	01.06.01	50m, 100m & 200m Schmetterling; 200m Lagen	**Olympiakader**	**Sportsoldat**
Sottile	Enrico	AST	03.09.07	200m Schmetterling	**Perspektivkader**	
Toscan	Marius	SCU	17.01.02	200m Schmetterling; 400m Lagen	**Olympiakader**	**Sportsoldat**
Victorio	Jolan	GEN	11.01.08	100m & 200m Freistiel; 200m Lagen		
Viquerat	Antoine	GEN	05.10.98	50m & 100m Brust	**Olympiakader**	
Wunderlin	Maxim	LIMM	10.03.07	50m Brust		
Yeboah	Robin	BA	11.07.03	50m Schmetterling		**Sportsoldat**

Frauen (11)						
Bertschi	Amelie	AST	19.01.05	800m Freistil		
Borer	Fanny	GEN	07.04.96	200m Rücken		
Cueto Cabrera	Havana	VN	20.01.07	50m Brust		
Djakovic	Vanna	SCU	25.12.05	400m, 800m & 1500m Freistil	**Olympiakader**	**Sportrekrutin**
Hoigné	Séraphine	SKBE	16.11.08	50m Freistil; 50m Brust		
Löhr	Kay-Lyn	SCU	18.03.08	50m, 100m & 200m Brust; 200m & 400m Lagen	**Olympiakader**	
Menzi	Nola	FLOS	09.04.08	50m Brust		
Patt	Angelina	SCU	05.12.05	800m Freistil	**Perspektivkader**	
Rasmussen	Gaia	GEN	01.03.04	200m Rücken; 50m Schmetterling	**Perspektivkader**	
Richard	Manon	SCU	30.10.07	200m Rücken	**Perspektivkader**	
Ullmann	Julia	SCU	19.06.05	50m & 100m Schmetterling	**Olympiakader**	

** als Olympiakader werden jene Athlet:innen geführt, mit Potential Swiss Aquatics an den Olympischen Spielen zu vertreten!*
*** als Perspektivkader werden jene Athlet:innen, mit Potential Swiss Aquatics an den übernächsten Olympischen Spielen zu vertreten, geführt!*

NATIONALKADER NACHWUCHS FÜR DIE SAISON 2026/2027

Nachwuchskader 2026/27:				
Knaben Juniors (9)				
Adagazza	Mattia	SCU	11.02.11	PISTE
Cangemi	Gian Filippo	CHUR	02.03.11	200m Brust
Kelly	Simon	LIMM	26.02.09	PISTE
Mcavoy	Alexander	LIMM	24.10.09	200m Lagen
Mitrovic	Sasa	KREU	21.11.09	PISTE
Pestoni	Ivo	AST	28.06.10	PISTE
Reynaud	Guillaume	RN	23.08.11	1500m Freistil
Tirri	Gerardo	LUG	15.06.09	PISTE
Wäckerlin	Finn	WINT	20.04.09	50m & 100m Brust; 50m Rücken; 200mLagen
Mädchen Juniors (13)				
Almeida	Pauline	AST	07.05.10	50m & 100m Schmetterling
Clemenz	Mirjam	LIMM	15.11.10	50m Rücken
De Fezza	Yara	LIMM	14.05.10	50m Brust
Gonzalez	Medea	SCU	28.05.09	50m Rücken
Hak**	Anastasia	SVB	26.04.10	50m, 100m & 200m Rücken
Haller**	Rahel	BIEL	13.08.09	50m, 100m & 200m Brust
Hauer**	Lilla	GEN	22.02.10	50m, 100m & 200m Freistil; 50m & 200m Brust; 200 & 400m Lagen
Küng	Yara	STL	02.09.10	PISTE
Monti	Ginny	STL	05.09.11	PISTE
Papp	Leona	LIMM	09.07.09	50m Schmetterling
Richard**	Loane	RFN	30.08.09	100m & 200m Schmetterling; 400m Lagen
Slee	Lena	SCU	15.01.11	200m Rücken
Varga**	Nora	CHUR	21.07.09	200m Rücken
Knaben Youth (5)				
Blunier	Arthur	RFN	12.01.13	50m Freistil
Croci Torti	Saul	NUM	12.11.13	PISTE
Tirri	Andrea	LUGA	14.06.12	PISTE
Tolpanov	Ivan	LIMM	04.01.12	50m Freistil; 50m Schmetterling
Umegbolu	Colin	LIMM	10.06.12	PISTE
Mädchen Youth (6)				
Cavegn	Gianna Frieda	CHUR	23.02.13	PISTE
De Conto	Sveva	LUGA	30.01.12	200m Brust
Papp	Carolina	LIMM	10.05.13	PISTE
Reichenstein	Momoco	LIMM	09.06.12	200m Brust
Weber	Therese	SCU	15.04.12	PISTE
Wüst	Aurelia	LIMM	07.07.13	PISTE

Alterstruktur Nachwuchskader

Knaben & Mädchen Juniors: Jg. 2009 - 2011
Knaben & Mädchen Youth: Jg. 2012 und Jg. 2013

** = Einbürgerungsverfahren noch pendent*
*** = Nachwuchsathleten:innen mit erfüllten Elitelimiten*

KADERKATALOG UND FÖRDERMASSNAHMEN

Swiss Aquatics Swimming führt, fördert und unterstützt nationale Kader im Nachwuchs- und Elitebereich. Swiss Aquatics Swimming fördert durch attraktive Massnahmen, materieller oder finanzieller Art, Athlet:innen mit überdurchschnittlicher Leistungsbereitschaft und Leistungsfähigkeit auf hohem nationalem und internationalem Niveau.

Zur Unterstützung der Elite- und Nachwuchskader gelten nachfolgend beschriebene Fördermassnahmen. Mögliche Fördermassnahmen sind im nachfolgenden Kaderkatalog dokumentiert und werden im Leistungssportbulletin zu Beginn der jeweiligen Saison veröffentlicht. Kadermitglieder verpflichten sich in einer Kadervereinbarung zur Erfüllung der von Swiss Aquatics Swimming erwarteten Leistungsbereitschaft und aktiven Teilnahme an den Kaderanlässen. Obligatorische und nichtobligatorische Kaderanlässe wie Trainingslager, Wettkämpfe und andere Massnahmen werden vor Saisonbeginn im Leistungssportbulletin veröffentlicht.

KADERKATALOG

AUSRÜSTUNG (TEXTILIEN)

Ausstattung mit attraktivem Trainings- und Wettkampfmaterial unserer jeweiligen Sponsoren. Es besteht Tragepflicht der gelieferten Ausrüstung an allen Kaderanlässen und Nationalmannschaftsevents. Genaue Details sind im Outfit Manual von Swiss Aquatics beschrieben.
www.swiss-aquatics.ch/Verband/Organisation/statuten-reglemente

BESCHICKUNG INTERNATIONALER WETTKÄMPFE

Die Beschickung von internationalen Wettkämpfen in der Schweiz und im Ausland ist für die Kaderathlet:innen von Swiss Aquatics Swimming eine wichtige Voraussetzung zur Erfüllung der mittel- und langfristigen Leistungsziele. Pro Saison beschickt Swiss Aquatics Swimming nach Möglichkeit 1-2 internationale Wettkämpfe mit einer Auswahl von Kaderathlet:innen. Es besteht kein grundsätzlicher Anspruch aller Kader auf regelmässige Teilnahme. Der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs selektioniert die Auswahlmannschaften. Eine aktive Teilnahme an anderen Massnahmen ist dafür Voraussetzung. Die Teilnahme der Kader und einer Auswahl von Trainern:innen ist zu einem grossen Teil durch Swiss Aquatics Swimming finanziert.

KADERWOCHENENDEN

Swiss Aquatics Swimming führt zwei bis drei Kaderwochenenden pro Saison, im Elite- und Nachwuchsbereich durch. Diese Wochenenden dienen neben Team Building, Information, Schulung und Planung, als sogenannte «Diagnosewochenenden». Mittels anerkannter medizinischer und sportwissenschaftlicher Verfahren (Messplatztraining und Tests) soll der IST-Stand sowie die Entwicklung einzelner, entscheidender Leistungsfaktoren und -voraussetzungen ermittelt werden. Diese sollen die Kaderathlet:innen in ihrer sportlichen Entwicklung unterstützen, indem das Training mit Hilfe der gewonnenen Daten zielgerichteter und effektiver gestaltet werden kann und der Gesundheitszustand überwacht werden kann. Es besteht kein grundsätzlicher Anspruch aller Kader auf regelmässige Teilnahme. Der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs laden die Teilnehmer:innen ein. Die Teilnahme der Kader und einer Auswahl von Trainer:innen ist zu einem grossen Teil durch Swiss Aquatics Swimming finanziert.

TRAININGSLAGER

Swiss Aquatics Swimming führt, für jene Athlet:innen des Elite- und Nachwuchsbereichs, welche für die internationalen Saisonhöhepunkte im Sommer selektioniert wurden, ein Vorbereitungstrainingslager im letzten Makrozyklus durch. Zur Optimierung der Trainingsbedingungen, können zusätzliche Kaderathlet:innen als Trainingspartner:innen aufgeboten werden. Der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs selektioniert die Athlet:innen. Die Teilnahme der Kader und einer Auswahl von Trainer:innen ist zum Teil durch Swiss Aquatics Swimming finanziert.

Zudem wird weiterhin im Rahmen des Programmes der Swiss Aquatics Swimming Training Base pro Makrozyklus, ein attraktives Trainingslager organisiert. Kaderathlet:innen, welche in ihren Heimvereinen keine adäquaten Trainingslager im Angebot haben, können sich diesen Trainingslagern nach Bedarf und in Absprache mit dem Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs anschliessen. Es besteht kein grundsätzlicher Anspruch auf eine Teilnahme. Der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs selektioniert die Athlet:innen. Die Teilnahme der Kader und einer Auswahl von Trainer:innen ist zum Teil durch Swiss Aquatics Swimming finanziert.

EUROPCAMP

Im Rahmen des europäischen Kooperationsprojekts wird in der Saison 2026 / 2027 ein internationales Trainingslager für Nachwuchsathlet:innen in Dijon (Frankreich) durchgeführt. Ziel ist es, die Zusammenarbeit zwischen den europäischen Schwimmverbänden zu stärken, den Austausch zwischen den Trainer:innen zu fördern und die Entwicklung der nächsten Generation von Eliteschwimmer:innen voranzutreiben.

Das Europacamp richtet sich an die leistungsstärksten Nachwuchsathlet:innen Europas (Teilnahme an der Junioren Europameisterschaft als Voraussetzung). Pro Nation können i.d.R. 8 bis 12 Athlet:innen teilnehmen. Das Programm umfasst lagenspezifische Trainingseinheiten unter Leitung europäischer Spitzentrainer:innen sowie Videoanalysen und Workshops mit internationalen Expert:innen.

Die Teilnahme von Athlet:innen sowie die Auswahl von Trainer:innen erfolgt auf Einladung bzw. Selektion der nationalen Verbände. Es besteht kein grundsätzlicher Anspruch auf eine Teilnahme.

SWISS AQUATICS SWIMMING TRAINING BASE (SATB) IN TENERO

Kaderathlet:innen von Swiss Aquatics Swimming haben die Möglichkeit, die Infrastruktur und Dienstleistungen der Swiss Aquatics Swimming Training Base zu nutzen. Detaillierte Angebote und Dienstleistungen sind unter Punkt «Swiss Aquatics Swimming Training Base» beschrieben.

TECHNISCHE TRAININGS- UND WETTKAMPFANALYSE

Swiss Aquatics Swimming bietet u.a. mit der Unterstützung der Mitarbeiter und der Dienstleistungen von Umimplavat detaillierte Weltstands-, Wettkampf- und Rennanalysen von Zielwettkämpfen an. Über die YARMIL-Datenbank, von Umimplavat, kann auf die Rennanalysen zugegriffen sowie Vergleiche mit internationaler TOP-Athlet:innen von internationalen Höhepunkten angefertigt werden, um hieraus sogenannte «Benchmarks» bzw. Zielgrössen für Training und Wettkampf von Swiss Aquatics Swimming Kaderathlet:innen zu gewinnen. Zusätzlich besteht für Kaderschwimmer:innen das Angebot, zusammen mit Umimplavat, Wettkampfanalysen an ausgewählten Swiss Aquatics Swimming Wettkämpfen, oder Technikanalysen und Feedback Training in ausgewählten Swiss Aquatics Swimming Massnahmen anfertigen zu lassen. Eine aktive Mitarbeit wird vorausgesetzt.

SPORTMEDIZIN

Sportmedizinische Untersuchungen und Tests sind Grundvoraussetzung für jedes Kadermitglied. Diese Untersuchungen werden vom Chief Medical Officer (CMO) und ihrem Swiss Aquatics Medical Team durchgeführt.

Gemeinsam mit unserem Physiotherapiepartner 3PO organisieren wir die Leistungsdiagnostik im Bereich «Physio-Screening» und organisieren die Massnahmenbegleitung durch Mitglieder unseres Swiss Aquatics Medical Teams. Zudem bieten wir eine online «Injury and Illness Surveillance Application» zur ganzjährigen Unterstützung unserer Kaderathlet:innen an.

Beratung und direkte Unterstützung im Bereich (Sport-)Psychologie/Mentaltraining, bietet unsere Sportartpsychologin und Psychotherapeutin Cristina Baldasarre. Sie kann direkte Unterstützung anbieten, aber auch Kolleg:innen vermitteln und Hilfe koordinieren.

KARRIEREPLANUNG / BERATUNG

Swiss Aquatics Swimming berät und unterstützt seine Kader bei Fragen zur sportlichen Karriereplanung, zur dualen Karriere (Schule & Leistungssport im Einklang) sowie zu Ernährung, Sportpsychologie/Mentaltraining, Athletik, Regeneration und Armee.
Im Bereich Karriereplanung unterstützt Daniela Torre als «Swiss Aquatics Swimming Umfeldmanagerin» den Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs. Daniela Torre ist anerkannte Karriereplanungsexpertin und verfügt über Fachkenntnisse und Erfahrung bei der Arbeit mit Athlet:innen. Sie ist zudem bestens mit Ausbildungs- und Unterstützungsinstitutionen vernetzt.

Im Bereich Medien und Kommunikation ergänzt Regula Späni unser Team mit ihrer grossen Expertise und langjährigen Erfahrung. Neben individueller Beratung führt sie Medien- und Interviewtrainings durch.

Für einen optimalen Übergang unserer Athlet:innen in die Nachkarriere, können wir auf die Unterstützung des «Athletes Network» bauen. Dank eines etablierten Netzwerks aus Partnerunternehmen und Beratern, können sie eine überdurchschnittliche Erfolgsquote bei der Stellenvermittlung vorweisen.

Zur Optimierung der Sporternährung können wir auf die Kompetenz von Dr. Joëlle Flück bauen und Ernährungsmonitoring sowie -beratung bei Ihr am On Your Marks Zentrum (OYM), in Cham, in Anspruch nehmen. Mit den Laboreinrichtungen dort, sind zahlreiche Optimierungsinterventionen und Wirksamkeitsanalysen, auch zu Sporternährungssupplementen, möglich.
Sporternährungssupplemente können von unserem langjährigen, vertrauensvollen Partnerunternehmen SPONSER zu vergünstigten Konditionen bezogen werden. Die Produkte stehen für eine hohe Wirksamkeit und Sicherheit gegen Kontaminierung durch unerlaubte Substanzen. Für eine Produktberatung ist Yvonne Forster die Expertin bei SPONSER.

Beratung zu Athletik und Regeneration leistet neben dem Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs, Dr. Dennis Born.

Beratung zu Fragen rund um die Armee bietet der Chef Leistungssport.

WORKSHOPS

Swiss Aquatics Swimming organisiert regelmässig an Kaderevents Workshops (u.a. in Zusammenarbeit mit Swiss Sport Integrity, Swiss Olympic, u.v.a.m.) zur Weiterbildung der Kader (mögliche Themen: Antidoping, Karriereplanung, Armee, Sponsorenarbeit, Medien und Öffentlichkeitsarbeit etc.).

FÖRDERMASSNAHMEN

NACHWUCHSFÖRDERUNG

Athlet:innen des Nationalkaders Nachwuchs werden vor allem durch die Beschickung von internationalen Wettkämpfen und der Möglichkeit der Teilnahme an Trainingslagern im In- oder Ausland unterstützt. Weitere Fördermassnahmen sind im Kaderkatalog festgehalten. Kaderathlet:innen des Nationalkaders Nachwuchs erhalten eine Swiss Olympic Talent Card National. Weitere Leistungen für die Förderung der Athlet:innen des Nachwuchskaders sind:

- Dezentrale NWF-Stützpunktförderung
- Unterstützung durch Experten (Karriereplanung, Sportwissenschaft, Biomechanik, Ernährung, etc.)
- Sportmedizinische Betreuung (SpomedGU, Physio-Check, etc.)

ZENTRALE ÜBERGANGS- UND ELITEFÖRDERUNG

SATB Tenero

Leistungsstarke Nachwuchs- oder Eliteathlet:innen erhalten an der Swiss Aquatics Swimming Training Base in Tenero eine gezielte Förderung und finden ein gutes Umfeld mit integriertem Trainings- und Schulprogramm, begleitet durch eine Internatslösung vor. Neben Daueraufenthalten im Nationalen Leistungszentrum bietet Swiss Aquatics Swimming auch Gastaufenthalte mit befristeter Dauer an. Somit gibt es vor allem für Kaderathlet:innen die Möglichkeit, das Programm in Tenero zu nutzen. Gegen entsprechende Gebühren und sofern Swiss Aquatics Swimming ein Nutzen daraus entsteht, sind Gastaufenthalte auch für Athlet:innen und Trainer:innen aus dem Ausland möglich. Ansprechpersonen sind der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs sowie die Trainer der SATB.

NASAK-Bäder (Uster, Sursee, Lausanne, Bern)

Als mit NASAK-Geldern geförderte Bäder, stellen Uster, Sursee, Lausanne le Malley und Bern Neufeld eine neue Form von Schwimmleistungszentren dar, sog. Nationale Kompetenzzentren der Regionen - hier der Zentralschweiz Ost (Uster), der Zentralschweiz West (Sursee & Bern) sowie der Region Suisse Romande (Lausanne). Für Nationalkader von Swiss Aquatics Swimming sowie für Regionalkader der entsprechenden Regionen, kann regelmässig Wasserfläche angeboten werden. Darüber hinaus stehen die Bäder für Kadermassnahmen und Wettkampfveranstaltungen zur Verfügung. Das detaillierte Angebot wird unter dem Punkt „Nationale Kompetenzzentren der Regionen“ beschrieben. Ansprechperson ist der Chef Leistungssport, bzw. für die Regionalkader, die entsprechenden Kaderverantwortlichen.

ELITEFÖRDERUNG

Athlet:innen des Elitekaders werden vor allem durch die Beschickung von internationalen Wettkämpfen und der Möglichkeit der Teilnahme an Trainingslagern im In- oder Ausland unterstützt. Weitere Fördermassnahmen sind im Kaderkatalog festgehalten. Kaderathlet:innen des Elitekaders erhalten eine Swiss Olympic Elite Card. Weitere Leistungen für die Förderung der Athlet:innen des Elitekaders sind:

- Spitzensport RS oder WK’s
- Unterstützung durch Experten (Karriereplanung, Sportwissenschaft, Biomechanik, Ernährung, etc.)
- Sportmedizinische Betreuung (SpomedGU, Physio-Check, etc.)

SWISS AQUATICS SWIMMING «WORLD CLASS POTENTIAL» PROGRAMM

Swiss Aquatics Swimming Topathlet:innen des Olympia- und Perspektivkaders werden von der Sporthilfe, der Schweizer Armee und Swiss Aquatics Swimming individuell gefördert. Hierbei handelt es sich um die Leistungsträger:innen von Swiss Aquatics Swimming mit kurz-, mittel- und langfristigem Potential auf Halbfinal und Finalplätze bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften oder Medaillenpotential an Europa- oder Junioreneuropameisterschaften. Der Athlet:innenweg und der Trainingsaufenthalt dieser Athlet:innen werden individuell definiert und gefördert. Mit der Vergabe der Swiss Olympic Talent Cards Gold, Silber, Bronze ist eine teilweise finanzielle Absicherung unserer Leistungsträger möglich. Da diese nur bedingt ausreicht, unterstützt Swiss Aquatics Swimming diese Athlet:innen mit einer individuellen Förderung.

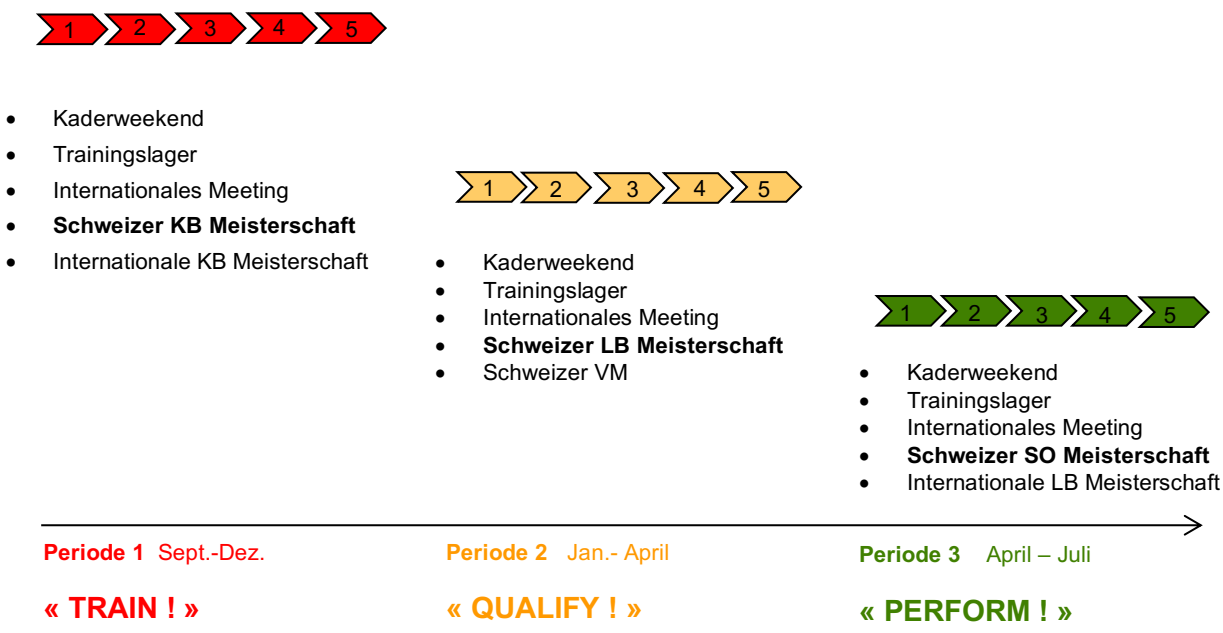
KADERVEREINBARUNG

- Die Kadervereinbarung (KV) ist ein wichtiger Bestandteil und Voraussetzung der Förderung und Unterstützung der Nationalkader von Swiss Aquatics Swimming.
- Die KV wird zu Beginn der Saison vorgelegt und unterzeichnet von: Swiss Aquatics Swimming (Generalsekretär, Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs), Kaderathlet:in, Heimtrainer:in und Clubpräsident:in.
- Die KV wird am Kaderevent in Tenero von Swiss Aquatics Swimming vorgelegt, besprochen und bis 31. Oktober 2026 vom Athleten bzw. von der Athletin an den Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs zurückgesandt.
- Nur eine unterschriebene Kadervereinbarung und eine detaillierte Jahresplanung lösen die Fördermassnahmen von Swiss Aquatics Swimming für jeweils ein Wettkampfjahr aus. Die Einhaltung der getroffenen Vereinbarungen ist Voraussetzung (sportärztliche Untersuchung durch einen Verbandsarzt, aktive Teilnahme an Kadermassnahmen, Ethik, Motivation, etc.).
- Eine optimale und langfristige Förderung unserer Athlet:innen verlangt enge und offene Kommunikation aller Beteiligten und eine abgestimmte Jahresplanung zur Einhaltung und Erfüllung der sportlichen Ziele für Athlet:in, Club und Verband.



SAISONPLANUNG 2026/2027

GRUNDSÄTZLICHE PERIODISIERUNG 2024-2028



Die empfohlene Periodisierung durch Swiss Aquatics Swimming entspricht einer 3-fach Periodisierung, lässt aber auch alternative Varianten zu. Der Fokus liegt auf den 50m-Wettkampfhöhepunkten für den Elite- und Nachwuchsbereich im Sommer. Die empfohlenen Schwerpunkte für die einzelnen Makrozyklen (MAZ) sind:

1. MAZ = Grundlagen legen / « TRAIN ! »
2. MAZ = sich erfolgreich für einen int. 50m-Höhepunkt qualifizieren / « QUALIFY ! »
3. MAZ = am int. 50m-Höhepunkt persönliche Bestzeit erzielen / « PERFORM ! »

NATIONALE MEISTERSCHAFTEN 2026/2027

Die Detailinformationen zu allen Meisterschaften finden Sie auf der Homepage Swiss Aquatics Swimming unter:
www.swiss-aquatics.ch/leistungssport/swimming/nationale-meisterschaften/

KURZBAHN-SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN | 13.-15. NOVEMBER 2026 IN LAUSANNE

Austragungsort	Lausanne
Veranstalter	Lausanne Aquatique
Delegierter	Andreas Herty
Schiedsrichter	Alexia de Angelis
Meldeschluss	Montag, 02. November 2026, 24 Uhr
Meldegeld	Einzelwettkämpfe CHF 20.– | Staffeln CHF 30.–
Periode Zuteilung Startbahnen	14. November 2025 bis 01. November 2026
Qualifikation für	Kurzbahn WM 2026

SCHWEIZ. VEREINSMEISTERSCHAFT FINAL JUGEND | 28. NOVEMBER 2026 IN SURSEE

Austragungsort	Sursee
Veranstalter	Swim Team Lucerne
Delegierter	Alexia De Angelis
Schiedsrichter	Roeland Luykx
Meldeschluss	Mittwoch, 25. November 2026, bis 8 Uhr Qualifikationsperiode vom 1. September bis 01. November 2026
Meldegeld	CHF 200.- pro qualifizierte Mannschaft

LANGBAHN-SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN | 01.-04. APRIL 2027 IN LAUSANNE

Austragungsort	Lausanne
Veranstalter	Lausanne Aquatique
Delegierter	Alexia De Angelis
Schiedsrichter	tbd
Meldeschluss	Montag, 22. März 2027, 24 Uhr
Meldegeld	Einzelwettkämpfe CHF 20.– | Staffeln CHF 30.–
Periode Zuteilung Startbahnen	09. April 2026 bis 21. März 2027
Qualifikation für	OS 2028, WM 2027, CISM WM 2027, WUG 2027, U23EM 2027, JEM 2027, EYOF 2027

SCHWEIZ. VEREINSMEISTERSCHAFTEN NLA & NLB | 10.-11. APRIL 2027 IN USTER

Austragungsort	Uster
Veranstalter	Schwimmclub Uster
Delegierter	Andreas Herty
Schiedsrichter	tbd
Meldeschluss	Mittwoch, 07. April 2027, bis 8 Uhr Qualifikationsperiode vom 1. September 2026 bis 29. März 2027
Meldegeld	CHF 200.- pro qualifizierte Mannschaft

SCHWEIZ. NACHWUCHS-CUP FINAL | 17.-18. APRIL 2027 IN USTER

Austragungsort	Uster
Veranstalter	Schwimmclub Uster
Delegierter	Roeland Luykx
Schiedsrichter	tbd
Meldeschluss	Dienstag, 06. April 2027, 24 Uhr
Meldegeld	Pro Regionalverband CHF 700.-
Periode Zuteilung Startbahnen	Beste Zeiten aus Swimrankings

5KM-SCHWEIZERMEISTERSCHAFT | 08. MAI 2027 IN BELLINZONA

Austragungsort	Bellinzona
Veranstalter	Associazione Turrita Nuoto
Delegierter	Rolf Ingold
Schiedsrichter	tbd
Meldeschluss	Dienstag, 27. April 2027, 24 Uhr
Meldegeld	CHF 25.–
Periode Zuteilung Startbahnen	siehe Ausschreibung

SOMMER-SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN | 15.-18. JULI 2027 IN USTER

Austragungsort	Uster
Veranstalter	Schwimmclub Uster
Delegierter	Rolf Ingold
Schiedsrichter	tbd
Meldeschluss	Montag, 28. Juni 2027, 24 Uhr
Meldegeld	Einzelwettkämpfe CHF 20.– | Staffeln CHF 30.–
Periode Zuteilung Startbahnen	09. Juli 2026 bis 27. Juni 2027

NACHWUCHS-SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN | 22.-25. JULI 2027 IN AARAU

Austragungsort	Aarau
Veranstalter	Schwimmclub Aarefisch
Delegierter	Andreas Herty
Schiedsrichter	tbd
Meldeschluss	Montag, 12. Juli 2027, 24 Uhr
Meldegeld	Einzelwettkämpfe CHF 20.– | Staffeln CHF 30.–
Periode Zuteilung Startbahnen	16. Juli 2026 bis 11. Juli 2027

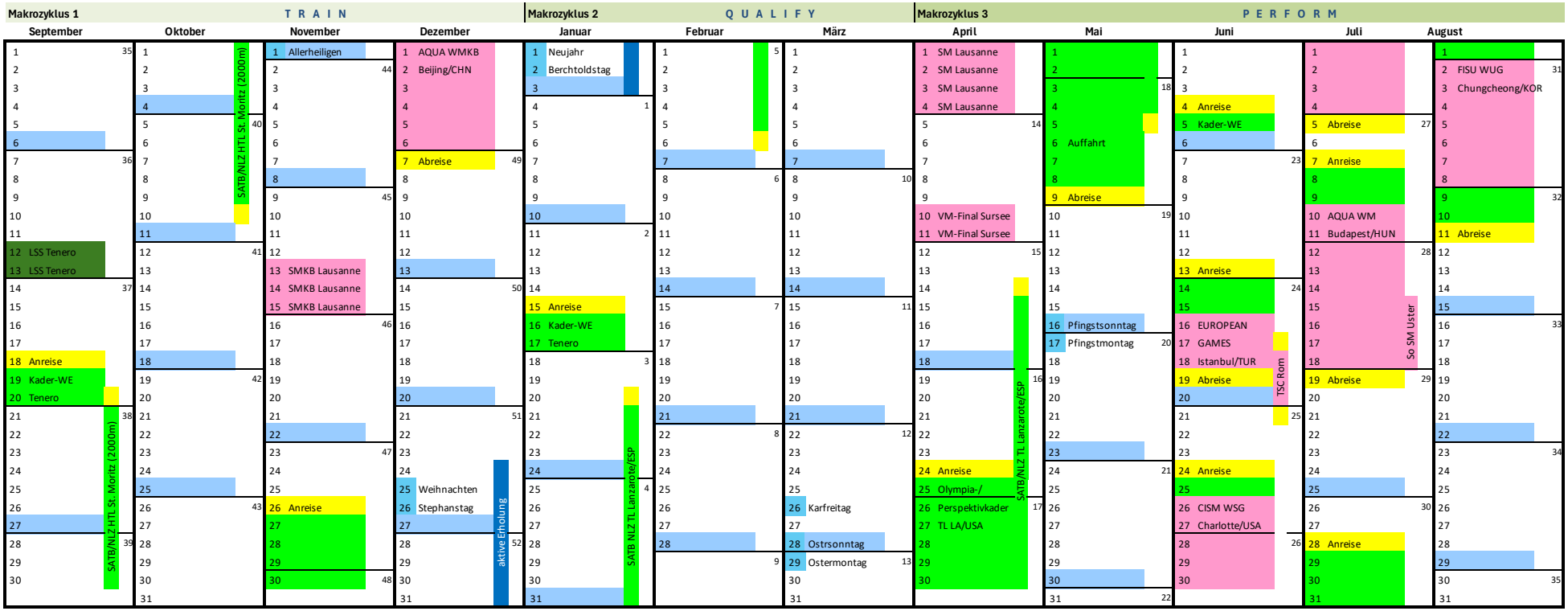
OPEN WATER SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN | 28.-29. AUGUST 2027 IN GENÈVE

Austragungsort	Genève
Veranstalter	Natation Sportive Genève
Delegierter	Rolf Ingold
Schiedsrichter	tbd
Meldeschluss	Montag, 16. August 2027, 24 Uhr
Meldegeld	CHF 25.–

SAISONPLANUNG NATIONALKADER ELITE 2026/2027

Stand 19.11.26

Eliteplanung Swiss Aquatics Swimming: Saison 2026/27



Wettkämpfe | Kaderevents/TL | Feiertage | Reisetage | Ausbildung | NLZ Trainingslager

Makrozyklus 1:

	Datum	Was	Ort
1	12./13.09.26	Leistungssportseminar	Tenero
2	18.-20.09.26	Kader Wochenende	Tenero
	20.09.-10.10.26	SATB/NLZ HTL*	St. Moritz (2000m)
3	**13.-15.11.26**	**Kurzbahnschweizermeisterschaften (25m)**	**Lausanne**
4	**26.11.-07.12.26**	**AQUA Kurzbahnweltmeisterschaften (25m)**	**Beijing/CHN**

Makrozyklus 2:

	Datum	Was	Ort
5	15.-17.01.27	Kader Wochenende	Tenero
	20.01.-06.02.27	SATB/NLZ Trainingslager*	Lanzarote/ESP
6	**01.-04.04.27**	**Schweizermeisterschaften (50m)**	**Lausanne**
7	**10./11.04.27**	**VM-Final**	**Sursee**

Makrozyklus 3:

	Datum	Was	Ort
	14.04.-05.05.27	SATB/NLZ Trainingslager*	Lanzarote/ESP
8	24.04.-09.05.27	Olympia-/Perspektivkader TL	Los Angeles/USA
9	04./05.06.27	Kader Wochenende	Tenero
10	**13.-19.06.27**	**European Games (U23 EM 50m)**	**Istanbul/TUR**
11	17.-21.06.27	Trofeo Settecolli (50m)	Rom/ITA
12	**24.06.-05.07.27**	**CISM World Summer Games (50m)**	**Charlotte/USA**
13	**07.-19.07.27**	**AQUA Weltmeisterschaften (50m)**	**Budapest/HUN**
14	15.-18.07.27	Schweizer Sommermeisterschaften (50m)	Uster
15	**28.07.-11.08.27**	**FISU World University Games (50m)**	**Chungcheong/KOR**

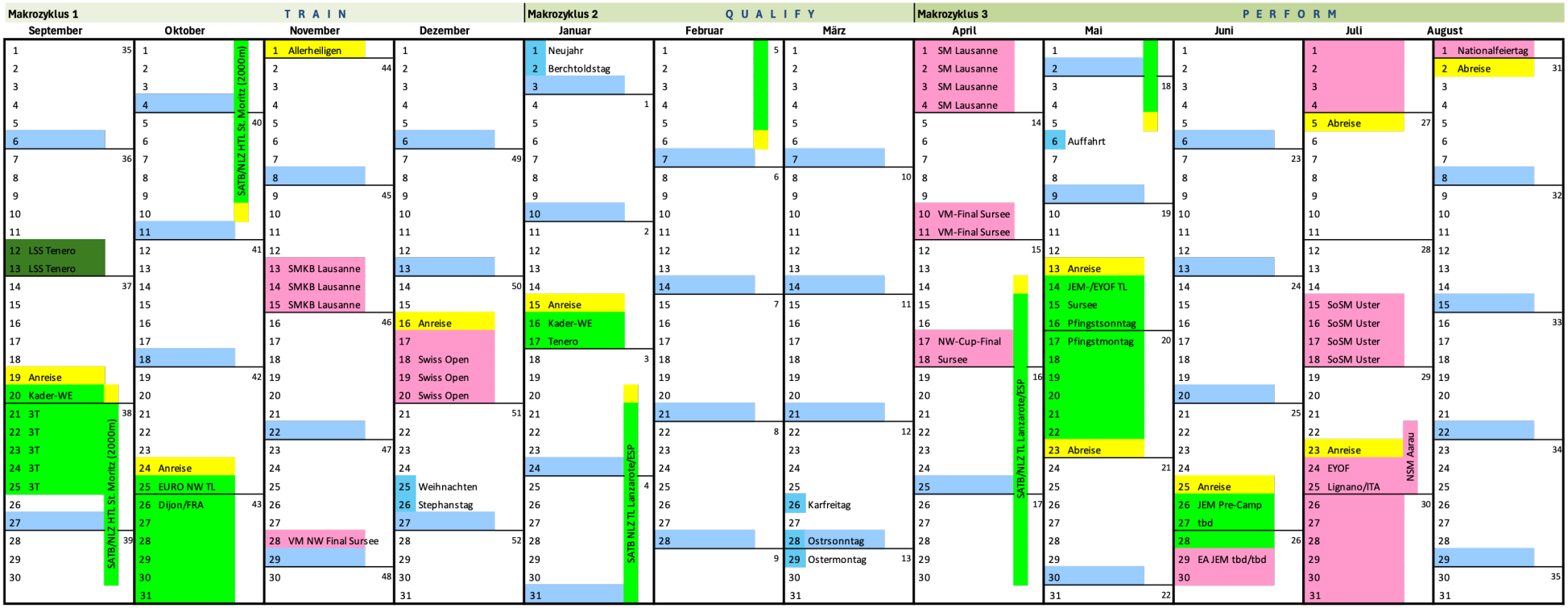
** Trainingslager NLZ Tenero: Teilnahme auf Anfrage, bitte frühzeitig bei Chef Leistungsport/Chefin Nachwuchs melden*

(NLZ = Nationales Leistungszentrum, SATB = Swiss Aquatics Swimming Training Base, VM = Vereinsmeisterschaft, WM = Weltmeisterschaften, EM = Europameisterschaften)

SAISONPLANUNG NATIONALKADER NW 2026/2027

Stand 02.11.26

Nachwuchsplanung Swiss Aquatics Swimming: Saison 2026/27



Makrozyklus 1:

	Datum	Was	Ort
1	12./13.09.26	Leistungssportseminar	Tenero
2	19./20.09.26	Kader Wochenende	Tenero
3	20.-25.09.26	3T	Tenero
	20.09.-10.10.26	SATB/NLZ HTL*	St. Moritz (2000m)
4	24.10.-01.11.26	EURO NW TL	Dijon/FRA
5	**13.-15.11.26**	**Kurzbahnschweizermeisterschaften (25m)**	**Lausanne**
6	28.11.26	Vereinsmeisterschaft-NW Finale (25m)	Sursee
7	16.-20.12.26	Swiss Open Winter Challenge	Sursee

Makrozyklus 2:

	Datum	Was	Ort
8	15.-17.01.27	Kader Wochenende	Tenero
	20.01.-06.02.27	SATB/NLZ Trainingslager*	Lanzarote/ESP
9	**01.-04.04.27**	**Schweizermeisterschaften (50m)**	**Lausanne**
10	**10./11.04.27**	**VM-Final (25m)**	**Sursee**
11	17./18.04.27	Nachwuchs Cup Finale (25m)	Sursee

Makrozyklus 3:

	Datum	Was	Ort
	14.04.-05.05.27	SATB/NLZ Trainingslager*	Lanzarote/ESP
12	13.-23.05.27	Trainingslager JEM- & EYOF (für Qualifizierte)	Sursee
13	**25.06.-05.07.27**	**EA Junioreneuropameisterschaften (50m)**	**tbd/tbd**
14	15.-18.07.27	Schweizer Sommermeisterschaften (50m)	Uster
15	22.-25.07.27	Nachwuchsschweizermeisterschaften (50m)	Aarau
16	**23.07.-02.08.27**	**European Youth Olympic Festival (50m)**	**Lignano/ITA**

** Trainingslager NLZ Tenero: Teilnahme auf Anfrage, bitte frühzeitig bei Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs melden*

(3T = Tutti Talenti à Tenero, VM = Vereinsmeisterschaft, NW = Nachwuchs, JEM = Junioren Europameisterschaft, CECJM = Central European Countries Junior Meet)

BESCHICKUNG INTERNATIONALE MEISTERSCHAFTEN

Allgemeine Bestimmungen zu Selektionen und Beschickung von Swiss Aquatics Swimming für alle internationalen Meisterschaften

PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNGEN

Nationalkadermitglieder und selektionierte Athlet:innen verpflichten sich, die bevorstehende internationale Meisterschaft auf der Langbahn als Saisonhöhepunkt zu planen und vorzubereiten.

Für alle Meisterschaften gilt die individuelle Zielsetzung:
➔ persönliche Bestzeit in den selektionierten Disziplinen!

Somit strebt jedes selektionierte Swiss Aquatics Swimming Team eine möglichst hohe Bestzeitenquote an (ca. 50%).
Swiss Aquatics Swimming Athlet:innen sollen konstant an jeder Meisterschaft in Halbfinals (TOP-16) vertreten sein. Mittelfristig wird mit allen Athlet:innen eine Finalplatzierung (TOP-8) angestrebt. Im Minimum erreicht jeder Athlet:in die Qualifikationszeit und/oder eine Halbfinalklassierung (TOP-16-Platzierung).
Mit selektionierten Staffeln wird stets die Finalqualifikation (Europaniveau) bzw. TOP-16-Rangierung (Weltniveau) angestrebt.

ZIELSETZUNG IM ELITE-BEREICH

OLYMPISCHE SPIELE (OS)

Für alle Athlet:innen und Trainer:innen im Leistungssport sind die Olympischen Spiele das höchste Ziel. Der Anlass findet i.d.R. alle vier Jahre statt und übt als Multisportevent den maximalen Reiz aus. Die Limiten für die Teilnahme an den OS werden von Swiss Aquatics Swimming unter Berücksichtigung der Zielvorgaben von Swiss Olympic und den Vorgaben von WORLD AQUATICS und des IOC ausgearbeitet. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athlet:innen ist es, in den Anschlussbereich zur absoluten Weltspitze vorzudringen, idealerweise also Semifinaleinzüge (TOP-16) und mehr, mindestens aber TOP-20-Platzierungen zu realisieren.

WORLD AQUATICS WELTMEISTERSCHAFTEN (WM)

WELTMEISTERSCHAFTEN (WM):

Finden i.d.R alle 2 Jahre statt (ungerade Jahre) und sind der wichtigste Höhepunkt für die Elite Athlet:innen im Jahr vor bzw. nach den Olympischen Spielen. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athlet:innen ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten Weltspitze zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP-16) und mehr zu erreichen. Die Limiten werden einerseits von WORLD AQUATICS vorgegeben und von Swiss Aquatics Swimming per Mittelwert aus den WORLD AQUATICS A-Limiten sowie den Swiss Aquatics Swimming EM Limiten ermittelt.

KURZBAHN-WELTMEISTERSCHAFTEN (KBWM):

Finden i.d.R. alle 2 Jahre statt (gerade Jahre) und stellen einen „Spezialisten Wettkampf" für ausgewiesene Kurzbahnschwimmer:innen dar. Für die teilnehmenden Kurzbahnspezialist:innen ist es Ziel, sich im Anschlussbereich der absoluten Weltspitze zu etablieren, also mindestens Semifinaleinzüge (TOP-16) und mehr zu erreichen. Die Limiten werden einerseits von WORLD AQUATICS vorgegeben und für alle Disziplinen, ausser 100m Lagen, von Swiss Aquatics Swimming mit den Kurzbahn-Europameisterschaften Limiten ergänzt.

EUROPEAN AQUATICS EUROPAMEISTERSCHAFTEN (EM)

EUROPAMEISTERSCHAFTEN (EM):

Finden i.d.R. alle 2 Jahre statt (gerade Jahre) und sind die wichtigsten kontinentalen Meisterschaften im Schwimmen. Zudem sind EM's im Hinblick auf die Verbands- und die individuelle Athletenförderung durch die Partner Swiss Olympic sowie Sporthilfe, die wichtigsten Wettkämpfe, um die geforderten Zielvorgaben zum Erlangen der Förderung, zu erreichen. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athlet:innen ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten europäischen Spitze zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP-16) und mehr zu erreichen. Athlet:innen im Übergang vom Nachwuchs- in den Elite-Bereich soll an EM's zudem die Möglichkeit eingeräumt werden, erste Erfahrungen an Elite-Meisterschaften auf höchstem europäischem Niveau zu sammeln. Die Limiten werden von Swiss Aquatics Swimming auf der Basis gemittelte Zeit des 16. Platz, der letzten zwei vorhergehenden EM's ermittelt. Für jüngere Athlet:innen gilt eine erleichterte Qualifikation mit interpolierten Limiten (Damen und Herren bis 21 Jahre). Zusätzlich kann der Chef Leistungssport Schwimmer:innen selektionieren, welche über grosses Potential verfügen.

KURZBAHN-EUROPAMEISTERSCHAFTEN (KBEM):

Finden i.d.R. alle 2 Jahre statt (ungerade Jahre) und stellen ebenfalls einen „Spezialist:innen Wettkampf", für ausgewiesene Kurzbahnschwimmer:innen dar. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athlet:innen ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten europäischen Spitze zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP-16) und mehr zu erreichen. Die Limiten werden von Swiss Aquatics Swimming auf der Basis gemittelte Zeit des 16. Platz, der letzten zwei vorhergehenden EM's ermittelt. Für die Disziplin 100m Lagen wird die WORLD AQUATICS KBWM Limite herangezogen.

U23-EUROPAMEISTERSCHAFTEN (U23 EM):

Finden i.d.R. alle 2 Jahre statt (ungerade Jahre) und sind der sportliche Höhepunkt für die Übergangsjahrgänge vom Nationalkader Nachwuchs (Juniors) zum Nationalkader Elite. Teilnahmeberechtigt sind jeweils 5 Jahrgänge: Damen und Herren im Alter von 19 bis 23 Jahre. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athlet:innen ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten europäischen Spitze dieser Übergangsjahrgänge zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP-16) und mehr zu erreichen. Die Limiten werden von Swiss Aquatics Swimming auf Basis der gemittelten Zeit des 16. Platz der letzten zwei vorhergehenden EM's ermittelt. Für jüngere Athlet:innen gilt eine erleichterte Qualifikation mit interpolierten Limiten (Damen und Herren im Alter von 19 bis 21 Jahren). Zusätzlich kann der Chef Leistungssport Schwimmer:innen selektionieren, welche über grosses Potential verfügen.

FISU WORLD UNIVERSITY GAMES

Die Beschickung der World University Games wird vom SUS (Swiss University Sports) organisiert und durchgeführt. Sie unterliegt den Regeln der FISU (International University Sports Federation) und von WORLD AQUATICS. Swiss Aquatics Swimming beschickt diese Wettkämpfe in Zusammenarbeit mit Swiss University Sports, denn teilnahmeberechtigt sind nur Athlet:innen mit Status „Student". Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athlet:innen ist es, in den erweiterten Anschlussbereich zur Weltspitze vorzudringen, idealerweise also Semifinaleinzüge (TOP-16) und mehr zu realisieren. Die Limiten werden von Swiss Aquatics Swimming entsprechend ermittelt und mit dem SUS abgestimmt. Die Selektionen werden auf Vorschlag des Chefs Leistungssport durch Swiss University Sports vorgenommen.

EUROPEAN GAMES (EUG)

Die EUG sind ein polysportiver Grossanlass ähnlich den olympischen Spielen der i.d.R. alle 4 Jahre stattfindet (Erstaustragung 2015). Die Beschickung erfolgt durch Swiss Olympic. Seit der zweiten Edition 2019 in Minsk, fand das Event ohne die Sportart Schwimmen statt. Mit der Edition 2027 in Istanbul (TUR), wird erstmals wieder Schwimmen, mit den U23 Europameisterschaften mit dabei sein.

EUROPEAN CHAMPIONSHIPS (EUC)

Die EUC sind ein polysportiver Grossanlass ähnlich den olympischen Spielen der i.d.R. alle 4 Jahre stattfindet (Erstaustragung 2018). Die Beschickung erfolgt durch Swiss Aquatics Swimming. Seit der zweiten Edition 2022 in München, findet das Event ohne die Sportart Schwimmen statt.

CISM - WETTKÄMPFE

CISM-Wettkämpfe werden vom „Conseil International du Sport Militaire" organisiert und durchgeführt. Sie unterliegen den Regeln des CISM und von WORLD AQUATICS. Swiss Aquatics Swimming beschickt diese Wettkämpfe in Zusammenarbeit mit der CISM Schweiz und der Armee. Teilnahmeberechtigt sind nur Athlet:innen mit Status „Angehörige der Armee (AdA)". Die Selektionen werden auf Vorschlag des Chefs Leistungssport durch den DC CISM Schwimmen vorgenommen.

ZIELSETZUNG IM NACHWUCHS-BEREICH

EUROPEAN AQUATICS JUNIOREN-EUROPAMEISTERSCHAFTEN (JEM)

Die JEM finden i.d.R. jährlich statt und sind der sportliche Höhepunkt für das Nationalkader Nachwuchs (insbesondere für die Juniors). Teilnahmeberechtigt sind jeweils 5 Jahrgänge: Damen und Herren im Alter von 14 bis 18 Jahren. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athlet:innen ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten europäischen Nachwuchsspitze des Juniorenbereichs zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP-16) und mehr zu erreichen.
Die Limiten werden von Swiss Aquatics Swimming auf Basis der gemittelten Zeit des 16. Platz der letzten drei JEM's ermittelt. Für jüngere Athlet:innen gilt eine erleichterte Qualifikation. Das Erfüllen der (erleichterten) Selektionskriterien für die «Youth» Athlet:innen bedingt keine automatische Qualifikation. Eine Teilnahme an der Junioren-Europameisterschaft wird nur in Absprache mit der Chefin Nachwuchs in Erwägung gezogen.

EUROPEAN YOUTH OLYMPIC FESTIVAL (EYOF)

Das EYOF findet i.d.R. alle 2 Jahre (ungerade Jahre) statt und ist der wichtigste Höhepunkt für die Youth (Mädchen und Knaben im Alter von 14 bis 15 Jahren). Es handelt sich um einen Multisportevent und wird von Swiss Olympic beschickt. Es gibt Quotenplätze, die durch das Europäische Olympische Komitee (EOC) und EA vorgegeben werden. Das EYOF ist ein wichtiger Ausbildungswettkampf und bietet die erste Möglichkeit „olympische Luft" zu schnuppern. Ziel für teilnehmenden Swiss Aquatics Swimming Athlet:innen ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten europäischen Nachwuchsspitze des Jugendbereichs zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP-16) und mehr zu erreichen. Die Limiten werden von Swiss Aquatics Swimming auf Basis der gemittelten Zeit des 16. Platz der letzten beiden EYOF's ermittelt. Für jüngere Athlet:innen (Mädchen und Knaben im Alter von 14 Jahren) gilt eine erleichterte Qualifikation.

YOUTH OLYMPIC GAMES (YOG)

Der Anlass findet i.d.R. alle vier Jahre statt. Analog den Olympischen Spielen sind die YOG ein Multisportevent und werden von Swiss Olympic beschickt. Die Teilnahme erfolgt über von WORLD AQUATICS definierte Limiten sowie über zugeteilte Quotenplätze, die durch das IOC und WORLD AQUATICS nach verschiedenen Kriterien an Swiss Olympic (entsprechend an Swiss Aquatics Swimming) vergeben werden. Die Anzahl der Startplätze ist begrenzt und orientiert sich an den jeweils gültigen Vorgaben. Die YOG sind ein Ausbildungsanlass und sollen die Athlet:innen, Trainer:innen und Leitung im Hinblick auf ihre weitere Karriere ausbilden und vorbereiten. Es werden diejenigen Sportler:innen selektioniert, welche über das grösste Leistungspotential verfügen. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athlet:innen ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten weltweiten Nachwuchsspitze zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP-16) und mehr zu erreichen.

Swiss Aquatics Swimming hat sich entschieden auf die Teilnahme an den Youth Olympic Games 2026 in Dakar zu verzichten. Für zukünftige YOG Ausgaben (voraussichtlich 2030) wird die Situation neu beurteilt und eine Teilnahme geprüft.

MULTINATION YOUTH/JUNIOREN (MN YTH./JUN.)

Die MN Youth/Juniors sind ein Auswahlwettkampf, ähnlich wie die Schweizerischen Vereinsmeisterschaften. Der Teamgedanke und der Ländervergleich stehen im Vordergrund, die MN sind aber auch ein Vorbereitungswettkampf für die anstehenden Saisonhöhepunkte. Für die MN Juniors sind Damen und Herren im Alter von 16, 17 und 18 Jahren teilnahmeberechtigt. Für die MN Youth werden Mädchen und Knaben im Alter von 14 und 15 Jahren beschickt. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athlet:innen ist es, individuell wie auch im Teamranking maximal gute Platzierungen zu erreichen. In der Regel wird der:die Schnellste pro Disziplin zur Selektion vorgeschlagen.
In Jahren, an denen die Multinations Youth/Juniors nicht beschickt werden können, wird kein Ersatzwettkampf von Swiss Aquatics Swimming vorgeschlagen.

CENTRAL EUROPEAN COUNTRIES JUNIOR MEETING (CECJM) / O.Ä.

Wenn kein EYOF stattfindet (gerade Jahre), beschickt Swiss Aquatics Swimming für dieselbe Altersklasse (Youth) einen alternativen Wettkampf. Das Central European Countries Junior Meeting, die Nordic Age Group Championships oder ein anderer geeigneter Wettkampf ist dann der internationale Sommer-Saisonhöhepunkt für Schwimmer:innen der entsprechenden Jahrgänge mit analoger Zielsetzung und Limiten.

EUROPEAN LEAGUE - EUROPE TROPHY

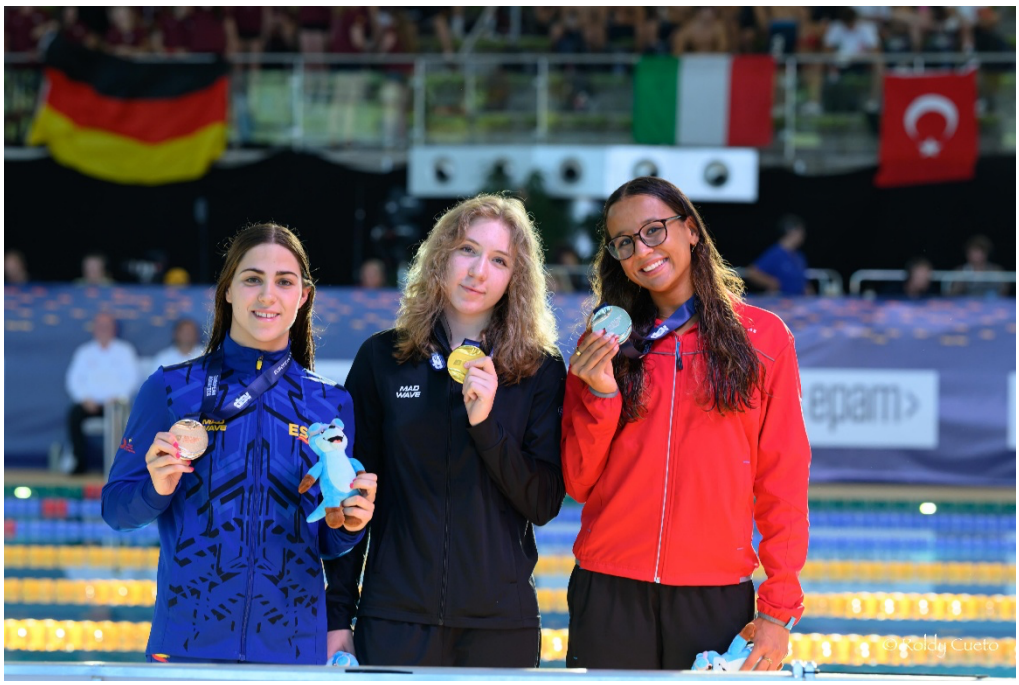
Der Europe Trophy ist eine internationale Wettkampfserie für Nachwuchsathlet:innen und wurde, ähnlich wie das Europcamp, im Rahmen der europäischen Kooperationsinitiative entwickelt. Ziel der Europe Trophy ist es, die Leistungsentwicklung von Nachwuchsathlet:innen über die gesamte Saison hinweg im europäischen Vergleich sichtbar zu machen, den internationalen Leistungsvergleich zu stärken und die Zusammenarbeit zwischen den europäischen Schwimmverbänden zu fördern.

In der Saison 2026/2027 wird der Europe Trophy erstmals als Pilotprojekt durchgeführt. Die Wertung basiert auf drei Wettkampfabschnitten (Legs), welche gemeinsam ein europäisches Gesamtranking der teilnehmenden Nationen bilden. Der erste Leg findet im Rahmen der Swiss Open 2026 in Sursee statt und dient als Saisonauftakt. Der zweite Leg wird an einem von der jeweiligen Nation nominierten nationalen Wettkampf ausgetragen. Für die Schweiz fliessen die Resultate der Langbahn-Schweizermeisterschaften in die Gesamtwertung ein. Die Wettkampfserie wird mit den Junioren-Europameisterschaften abgeschlossen, deren Resultate die Gesamtwertung vervollständigen.

Für jeden Wettkampf wird ein Team von Swiss Aquatics Swimming selektioniert. Die Anzahl der Startplätze sowie die Zusammensetzung der Teams richten sich nach den jeweils gültigen Regularien der Europe Trophy. Die Teilnahme von Athlet:innen sowie die Auswahl von Trainer:innen erfolgt ausschliesslich auf Einladung beziehungsweise Selektion von Swiss Aquatics Swimming. Es besteht kein grundsätzlicher Anspruch auf eine Teilnahme.

WORLD AQUATICS JUNIOREN-WELTMEISTERSCHAFTEN (JWM)

Swiss Aquatics Swimming beschickt die JWM nicht. Eine zukünftige Teilnahme kann erwogen werden. Die JWM findet i.d.R. alle 2 Jahre statt (ungerade Jahre). Teilnahmeberechtigt sind die gleichen Kategorien wie an der JEM: Damen und Herren im Alter von 14 bis 18 Jahren.



BESTIMMUNGEN ZUR ATHLET:INNENSELEKTION

EINZELSELEKTION

Der definitive Entscheid über eine Selektion erfolgt nach Vorschlag des Chefs Leistungssport/Chefin Nachwuchs, durch die Selektionskommission der Sportdirektion Schwimmen. Durch das Unterbieten der Qualifikationsanforderungen entsteht noch kein Anspruch auf eine Selektion. Für einen Selektionsentscheid berücksichtigt der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs und die Selektionskommission der Sportdirektion Schwimmen neben dem Erreichen der Qualifikationsanforderungen auch weitere Kriterien (Athletenvereinbarung, SpomedGU, Trainings- und Karriereplanung, Gesundheitszustand, int. Vergleich, Leistungspotential und -entwicklung, Trainingszustand, Teilnahme an Kadermassnahmen, etc.). Dies gilt insbesondere auch für Staffeln. Im Interesse von Swiss Aquatics Swimming kann der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs auch sogenannte „Wildcards" vergeben („Wildcards" können in Verbindung mit alternativen Limiten/Kriterien unter Vorbehalt vergeben werden).

Selektionskonzepte und -kriterien, sowie Daten und Aktivitäten können während der laufenden Saison Anpassungen erfahren, falls sich die Richtlinien oder Bestimmungen ändern sollten. Allfällige Anpassungen oder Änderungen werden auf der Homepage von Swiss Aquatics Swimming publiziert.

Die Selektionen werden den Athlet:innen und deren Heimtrainer:innen per Mail mitgeteilt und über die Homepage von Swiss Aquatics Swimming veröffentlicht.

STAFFELSELEKTION

Im Olympiazyklus 2024-2028 sollen die Verbandsstaffeln von Swiss Aquatics Swimming aufgewertet bleiben. Wir wollen regelmässig an internationalen Meisterschaften mit möglichst vielen, konkurrenzfähigen Teams antreten. Dazu soll der Pool in Frage kommender Staffelathlet:innen sukzessive vergrössert werden. Hierzu werden folgende Anreize gesetzt: Die Richtzeiten für Staffeln orientieren sich am sportlichen Niveau des Zielwettkampfes.

Ein:e Schwimmer:in kann sowohl mit Einzelzeiten als auch mit Staffelabschnittszeiten, aus der gesamten Qualifikationsperiode, in die Wertung kommen, wobei für fliegende Ablösungen ein Malus von 0,60 Sekunden dazugerechnet wird. Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.), die Limitenzeit erfüllt. Die endgültige Staffelzusammensetzung an der jeweiligen Meisterschaft wird vom Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs, in Abstimmung mit den Trainern:innen vor Ort festgelegt.

Grundsätzlich steht jede:r Swiss Aquatics Swimming Athlet:in, welcher für den betreffenden internationalen Wettkampf selektioniert wurde, für jede Verbandsstaffel zur Verfügung. Die Einsätze im Rahmen von Verbandsstaffeln haben Vorrang vor Individualstarts. Im Sinne einer optimalen Resultatausbeute kann der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs, in Absprache mit den betreffenden Athlet:innen und Trainer:innen, Ausnahmen von dieser Regel zulassen. Bei Zuwiderhandlung kommt das Disziplinarreglement zur Anwendung.

TRIALS GEDANKE

Die einer internationalen Meisterschaft vorangehende SM wird weitestmöglich als „Trials" Wettkampf ausgetragen. Das heisst, dass die SM Kurz- wie Langbahn stets die Hauptqualifikationswettkämpfe für die folgenden internationalen Höhepunkte sind. Somit werden Athlet:innen, welche in der weiteren Qualifikationsphase Limiten erreicht haben, durch Selektionsleistungen an Schweizer Meisterschaften verdrängt. Lediglich Athlet:innen, welche aus vorhergehenden internationalen Meisterschaften vorselektioniert waren und dies per Leistungsnachweis bestätigt haben, können auch durch Limiten an einer Schweizer Meisterschaft nicht mehr verdrängt werden.

WEITERE QUALIFIKATIONSMÖGLICHKEITEN

Es soll stets im Zeitraum vor der jeweiligen SM eine weitere Qualifikationsmöglichkeit eingeräumt werden. In der Regel soll diese zweite Qualifikationsperiode für Kurzbahnhöhepunkte am 01. September beginnen und für Langbahnhöhepunkte am 01. Dezember des Vorjahres. Qualifikationswettkämpfe sind im Voraus anzumelden. Die erzielten Resultate sind nur zur Qualifikation gültig, wenn diese mit dem entsprechenden Formular und im geforderten Zeitraum angemeldet wurden.

ALLGEMEINGÜLTIGE REGELN

Für die Selektion in eine Swiss Aquatics Swimming Auswahlmannschaft ist, neben der Schweizer Staatsbürgerschaft (Schweizer Pass), die Schweizer Sportnationalität (WORLD AQUATICS-Startrecht), eine gültige Jahreslizenz bei einem Swiss Aquatics Swimming Verein, sowie die Teilnahme an den als Hauptqualifikationswettkampf definierten Schweizer Meisterschaften (25m und/oder 50m) notwendig. Zudem können nur Leistungen zur Selektion berücksichtigt werden, die in der Swiss Aquatics Swimming Bestenliste unter www.swimrankings.net geführt werden. Ausnahmen kann der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs in begründeten Fällen zulassen.

Time Trials, Swim-Offs oder andere Zusatzläufe sowie Zwischenzeiten gelten in keinem Fall als Qualifikationszeiten. Ein Qualifikationsversuch muss stets im Voraus angekündigt werden. Somit gelten keine Resultate von anderen, nicht angekündigten Wettkämpfen.

ZUSATZRENNEN AN INTERNATIONALEN MEISTERSCHAFTEN

Wenn ein Start in einer zusätzlichen Disziplin Sinn macht, ist dieser möglich, sofern der entsprechende Startplatz noch nicht besetzt ist. Bedingung dafür ist, dass der:die Athlet:in in den letzten 12 Monaten eine Leistung im Bereich „Limitenzeit + 2%" erbracht hat. Zusatzrennen werden immer mit den Athlet:innen und deren Heimtrainer:innen abgesprochen. Der endgültige Entscheid für die Meldungen liegt bei dem/der Delegationsleiter:in.

BESTIMMUNGEN ZUR BETREUERSELEKTION

PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNG

Die Sportdirektion Schwimmen bestimmt auf Antrag des Chefs Leistungssport/Chefin Nachwuchs ein Betreuungsteam, welches eine optimale Unterstützung der Athlet:innen gewährleistet. Selektionierte Staffmitglieder setzen sich in ihren Funktionen für das gesamte Team und insbesondere für die Athlet:innen von Swiss Aquatics Swimming ein. Die Zusammenarbeit aller, im Rahmen der Aktivitäten von Swiss Aquatics Swimming, beteiligten Personen beruht auf gegenseitigem Respekt und Achtung, auf Vertrauen und Ehrlichkeit sowie auf Fairness im Umgang mit den Regeln. Das Begleiten einer Delegation ist stets eine Möglichkeit zur persönlichen Weiterbildung. Die Einsätze werden deswegen nur symbolisch mit Taggeldern entschädigt.

Alle Nationalmannschaftsdelegationen werden an Wettkämpfen vom Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs von Swiss Aquatics Swimming geführt. Alternativ können sie eine:n Delegationsleiter:in zur Vertretung bestimmen. Die Auswahl und Selektion der Betreuer:innen ist abhängig von Mandaten, der Anzahl der qualifizierten Athlet:innen und der Anzahl der von ihnen erreichten Limite, von der Kompetenz (Ausbildung, Erfahrung, Reputation, etc.), der Teamfähigkeit sowie der Eignung, als Vertreter von Swiss Aquatics Swimming auftreten zu können. Die Mit- und Zusammenarbeit während der ganzen Saison ist stets eine Voraussetzung für Einsätze an internationalen Meisterschaften.

DAS BETREUERTEAM STELLT SICH WIE FOLGT ZUSAMMEN

TRAINERSELEKTION

Die selektionierten Coaches kümmern sich in erster Linie um die operative Arbeit am Beckenrand und sorgen für eine optimale Vorbereitung und Auswertung der Renneinsätze der Athlet:innen. Als Faustregel gilt: ein Coach auf fünf selektionierte Athlet:innen. Je nach Anlass und Zusammensetzung der Mannschaft kann aber von dieser Regel abgewichen werden. Durch die Selektion einer Athlet:in entsteht in keinem Fall ein automatischer Anspruch auf die Selektion der persönlichen Trainer:in. Grundsätzlich können auch im Ausland tätige Coaches selektioniert werden. Voraussetzung ist, dass sie fähig sind, Swiss Aquatics Swimming zu vertreten und ihr Wissen der ganzen Mannschaft zur Verfügung stellen. Bei der Selektion der betreuenden Coaches werden Mandate, die Leistungen und das Potential der qualifizierten Athlet:innen, die Anzahl der qualifizierten Athlet:innen, die Sprachkenntnisse (Berücksichtigung der drei Sprachregionen) sowie die Zusammensetzung des Teams (Anzahl Damen und Herren) berücksichtigt. Swiss Aquatics Swimming kann am Anfang der Saison „Mandat-Coaches“ pro Kader oder Event bestimmen. Diese „Mandat-Coaches“ betreuen die Kader auch an entsprechenden Massnahmen wie z.B. internationalen Zielwettkämpfen oder Vorbereitungsmassnahmen. Zusätzliche Trainer:innen werden je nach Teamgrösse im Anschluss an die Selektionswettkämpfe bestimmt.

BETREUUNGSSTABSELEKTION (MEDICAL TEAM, WISS. SUPPORT, ETC.)

Nach Möglichkeit wird ein Supportteam aufgeboten, das die medizinische, therapeutische, psychologische, physiologische, mediale und technische Betreuung der Athlet:innen sicherstellt. Je nach Bedarf und Grösse der Delegationen können weitere Personen bestimmt werden, welche für spezifische Aufgaben eingesetzt werden.

SELEKTIONSKONZEPT AQUA KBWM (25M) 2026

BEIJING / CHN, 01. - 06. DEZEMBER 2026



1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

www.worldaquatics-beijing2026.com

Es gelten die Reglemente und besonderen Bestimmungen von WORLD AQUATICS sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektion und Beschickung für internationale Meisterschaften von Swiss Aquatics Swimming.
Pro Einzelrennen kann Swiss Aquatics Swimming eine (1) Athlet:in melden, wenn sie die Swiss Aquatics Swimming Limitezeit erreicht hat.
Bei einer Meldung von maximal zwei (2) Athlet:innen, müssen beide die WORLD AQUATICS „A" Limitezeit erreicht haben.
In den Staffeldisziplinen ist pro Land je eine (1) Staffelmannschaft startberechtigt.

2. QUALIFIKATION

2.1 QUALIFIKATION FÜR EINZELRENNEN

Anlässlich der Kurzbahn-Schweizermeisterschaften (KBSM) vom 13. bis 15. November 2026 in Lausanne können die Limitenzeiten geschwommen werden. Eine Qualifikation ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen von Athlet:innen mit Final/TOP-8 & AQUA «A» Limite an EM Paris 2026 und/oder KBEM Lublin 2025). Wenn mehr Athlet:innen die Limitenzeiten unterbieten, als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung der Schlussrangliste des entsprechenden Einzelrennens massgebend.

2.2 QUALIFIKATION DER STAFFELN

Anlässlich der Kurzbahn-Schweizermeisterschaften (KBSM) vom 13. bis 15. November 2026 in Lausanne können die Limitenzeiten geschwommen werden. Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.) die Limitezeit erfüllt. Es gelten die Resultate aus sämtlichen Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen.
Die 50m-Staffeln werden, sofern möglich, aus der selektionierten Mannschaft heraus besetzt. Es gibt keine Qualifikationsmöglichkeit für 50m-Staffeln.

2.3 WEITERE QUALIFIKATIONSMÖGLICHKEITEN

Eine Qualifikation während der zweiten Qualifikationsphase ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen und Staffel) und eine Teilnahme an den Kurzbahn-Schweizermeisterschaften 2026 ist obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt). Für eine Selektion gelten die schnellsten geschwommenen Zeiten während der zweiten Qualifikationsphase:

- Qualifikation für Einzelrennen:
  Im Zeitraum vom 01. September bis 12. November 2026 kann jede:r Athlet:in an maximal einem (1), im Voraus schriftlich (per entsprechendem Formular an markus.buck@swiss-aquatics.ch) angekündigten, offiziellen Wettkampf (AQUA Qualifying Event) nach Wahl, einen weiteren Qualifikationsversuch unternehmen.

An der KBSM geschwommene Limitenzeiten haben stets Vorrang gegenüber den in der zweiten Qualifikationsphase erzielten Resultaten.
Schwimmer:innen mit erfüllter Swiss Aquatics Swimming Limitezeit anlässlich der KBSM in Lausanne, können in der zweiten Qualifikationsphase nur durch Schwimmer:innen mit erfüllter AQUA «A» Limitezeit verdrängt werden.

Für Staffeln gelten die Resultate aus Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen. Im Verbandsinteresse können zusätzliche Ergebnisse aus der gesamten Qualifikationsperiode (01. September bis 15. November 2026) miteinbezogen werden.

2.4 VORSELEKTIONIERUNG

a) Athlet:innen welche an der EM 2026 in Paris ein Einzelfinale (TOP-8) sowie die AQUA «A» Limitezeit (25m oder 50m Äquivalenz) erreicht haben, können für die KBWM 2026 in Beijing über die betreffende Strecke vorselektioniert werden.

b) Athlet:innen welche an der KBEM 2025 in Lublin ein Einzelfinale (TOP-8) sowie die AQUA «A» Limitezeit (25m oder 50m Äquivalenz) erreicht haben, können für die KBWM 2026 in Beijing über die betreffende Strecke vorselektioniert werden.

Zur definitiven Selektion bedarf es einer Leistungsbestätigung. Zur Leistungsbestätigung ist die Teilnahme vorselektionierter Athlet:innen an der KBSM 2026 obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt), zudem muss ein Formnachweis entweder an der KBSM 2026 oder in der zweiten Qualifikationsphase (01.09.-12.11.2026) im Bereich Limitenzeit + 2% auf der entsprechenden Strecke erbracht werden. Vorselektionierte Athlet:innen, die ihre Selektion bestätigt haben, können nicht verdrängt werden.

Aufgrund der Ergebnisse (Final/TOP-8 & AQUA A Limitezeit) an den Kurzbahneuropameisterschaften 2025 werden vorselektioniert:

- Noè Ponti über 50m, 100m und 200m Schmetterling, sowie 100m Lagen

Aufgrund der Ergebnisse (Final/TOP-8 & AQUA A Limitezeit) an den Europameisterschaften 2026 werden vorselektioniert:

- Noè Ponti über 50m und 100m Schmetterling
- Roman Mityukov über 200m Rücken
- Flavio Bucca über 200m Rücken

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Die Abreise nach Beijing ist für Freitag, den 26. November 2026 geplant. Die Rückreise wird am Montag, den 07. Dezember 2026 angetreten.

4. LIMITENZEITEN

Die AQUA «A» Limitezeit entspricht dem 16. Rang aus den Vorläufen der KBWM 2024, bzw. der AQUA «A» Limitezeit der KBWM 2024.

Limite Kurzbahn WM 2026 Beijing/CHN		
Männer FINA A	**Disziplin**	**Frauen FINA A**
0:21,19	50 FR	0:24,33
0:46,89	100 FR	0:53,02
1:43,48	200 FR	1:55,60
3:42,18	400 FR	4:06,27
7:42,39	800 FR	8:27,23
14:49,29	1500 FR	16:03,59
0:23,37	50 BA	0:26,54
0:50,81	100 BA	0:57,52
1:52,11	200 BA	2:05,54
0:26,25	50 BR	0:30,21
0:57,38	100 BR	1:04,97
2:06,23	200 BR	2:21,91
0:22,43	50 BU	0:25,72
0:50,15	100 BU	0:57,40
1:53,19	200 BU	2:08,85
0:52,98	100 IM	0:59,65
1:55,25	200 IM	2:09,37
4:08,87	400 IM	4:37,46
		4:37,54
aus dem Team	4x100 FR	aus dem Team
aus dem Team	4x200 FR	aus dem Team
aus dem Team	4x100 IM	aus dem Team
aus dem Team	4x50 FR	aus dem Team
aus dem Team	4x50 IM	aus dem Team
aus dem Team	4x50 FR Mixed	aus dem Team
aus dem Team	4x50 IM Mixed	aus dem Team

SELEKTIONSKONZEPT EA U23 EM (50M) / EUROPEAN GAMES 2027

ISTANBUL / TUR, 16. - 18. JUNI 2027

EUROPEAN AQUATICS
This is your element

1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN www.eg-istanbul-2027.eu

Es gelten die Reglemente und besonderen Bestimmungen von EUROPEAN AQUATICS (EA) sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektion und Beschickung für internationale Meisterschaften von Swiss Aquatics Swimming.

Auszug aus den Bestimmungen: pro Einzeldisziplin kann ein Verband maximal vier (4) Athlet:innen melden. Bei den Staffeldisziplinen ist pro Nation je eine (1) Staffelmannschaft startberechtigt. Jede:r gemeldete Athlet:in kann in Staffelrennen eingesetzt werden.
Startberechtig sind **Männer und Frauen mit Jahrgang 2004 bis 2008**.

Athlet:innen welche sich für die WORLD AQUATICS Weltmeisterschaften (WM) 2027 in Budapest (HUN) qualifizieren, sind von einer Teilnahme an der EA U23 Europameisterschaften (U23 EM) 2027 in Istanbul (TUR) ausgeschlossen.

2. QUALIFIKATION

2.1 Qualifikation für Einzelrennen

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 01. bis 04. April 2027 in Lausanne können die Limitezeiten geschwommen werden. Wenn mehr Athlet:innen die Limitezeiten (aller Jahrgänge) unterbieten, als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung der Schlussrangliste des entsprechenden Einzelrennens massgebend.

2.2 Qualifikation der Staffeln

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 01. bis 04. April 2027 in Lausanne können die Limitezeiten geschwommen werden. Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.) die Limitezeit erfüllt. Es gelten die Resultate aus sämtlichen Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen.

2.3 Weitere Qualifikationsmöglichkeiten

Eine Qualifikation während der zweiten Qualifikationsphase ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen und Staffeln) und eine Teilnahme an der Schweizermeisterschaft 2027 ist obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt). Für eine Selektion gelten die schnellsten geschwommenen Zeiten während der zweiten Qualifikationsphase:

- Qualifikation für Einzelrennen und Staffeln:
  Im Zeitraum vom 01. Dezember 2026 bis 31. März 2027 kann jede:r Athlet:in an maximal einem (1), im Voraus schriftlich (per entsprechendem Formular an markus.buck@swiss-aquatics.ch) angekündigten, offiziellen Wettkampf nach Wahl, einen weiteren Qualifikationsversuch unternehmen.

An der SM geschwommene Limitezeiten haben stets Vorrang gegenüber den in der zweiten Qualifikationsphase erzielten Resultaten.
Für Staffeln gelten die Resultate aus Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen. Im Verbandsinteresse können zusätzliche Ergebnisse aus der gesamten Qualifikationsperiode (01. Dezember 2026 bis 31. März 2027) miteinbezogen werden.

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Folgende Vorbereitungsmassnahmen sind geplant:

- 04. bis 05. Juni 2027 Diagnosewochenende in Tenero
- 13. Juni 2027 Anreise nach Istanbul/TUR
- 16. bis 18. Juni 2027 Schwimmwettbewerbe der EA U23 EM 2027
- 19. Juni 2027 Rückreise ab Istanbul/TUR



4. LIMITEZEITEN

Die Swiss Aquatics Swimming Einzellimitezeiten der jeweils ältesten Jahrgänge für die EA U23 EM 2027 wurden auf Basis: «gemittelte Zeit der Swiss Aquatics Swimming Elite EM Limite und der Limite für die jüngeren Jahrgänge» ermittelt.
Die Einzellimitezeiten der jüngeren Jahrgänge (Männer und Frauen 2006 bis 2008) wurden analog der Nationalkaderzeiten für die Übergangsjahrgänge interpoliert, auf Basis der Differenz zwischen der Einzellimitezeiten der jeweils ältesten Jahrgänge für die U23 EM und der JEM Limite.
Die Staffellimitezeit für die EA U23 EM 2027 wurden auf Basis: «Mittelwert der Limitezeit der EM und der JEM» ermittelt.

Limite U23 Europameisterschaften (European Games) 2027 Istanbul/TUR								
Männer				Disziplin	Frauen			
Jhg. 08	Jhg. 07	Jhg. 06	Jhg. 05/04		Jhg. 04/05	Jhg. 06	Jhg. 07	Jhg. 08
0:22,67	0:22,45	0:22,28	0:22,21	50 FR	0:25,13	0:25,21	0:25,39	0:25,63
0:49,81	0:49,32	0:48,94	0:48,78	100 FR	0:54,75	0:54,90	0:55,28	0:55,76
1:49,89	1:48,93	1:48,19	1:47,89	200 FR	2:00,07	2:00,32	2:00,95	2:01,76
3:54,73	3:52,48	3:50,73	3:50,02	400 FR	4:16,52	4:16,86	4:17,69	4:18,77
8:08,74	8:04,17	8:00,62	7:59,19	800 FR	8:51,34	8:51,81	8:52,98	8:54,48
15:44,23	15:35,43	15:28,58	15:25,81	1500 FR	16:42,88	16:45,06	16:50,43	16:57,33
0:25,76	0:25,43	0:25,17	0:25,06	50 BA	0:28,22	0:28,32	0:28,56	0:28,87
0:55,66	0:55,03	0:54,55	0:54,35	100 BA	1:01,18	1:01,34	1:01,74	1:02,25
2:01,90	2:00,52	1:59,44	1:59,01	200 BA	2:13,75	2:14,09	2:14,95	2:16,04
0:28,01	0:27,67	0:27,42	0:27,31	50 BR	0:31,02	0:31,14	0:31,44	0:31,83
1:01,85	1:01,14	1:00,59	1:00,37	100 BR	1:07,86	1:08,14	1:08,81	1:09,67
2:15,10	2:13,69	2:12,60	2:12,15	200 BR	2:28,74	2:29,19	2:30,30	2:31,73
0:24,10	0:23,78	0:23,53	0:23,43	50 BU	0:26,27	0:26,38	0:26,66	0:27,01
0:53,44	0:52,88	0:52,45	0:52,27	100 BU	0:59,18	0:59,38	0:59,86	1:00,48
2:00,87	1:59,59	1:58,59	1:58,19	200 BU	2:13,68	2:14,00	2:14,81	2:15,85
2:03,15	2:01,87	2:00,87	2:00,47	200 IM	2:14,99	2:15,34	2:16,22	2:17,35
4:26,91	4:24,56	4:22,73	4:21,99	400 IM	4:50,39	4:50,95	4:52,34	4:54,12
3:51,28 aus dem Team				4x100 IM Mxed 4x100 FR Mixed	3:51,28 aus dem Team			

SELEKTIONSKONZEPT CISM WORLD SUMMER GAMES (50M) 2027

GREENSBORO / USA, 26. JUNI - 04. JULI 2027

www.8th-cism-wsg-greensboro.one

1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Es gelten die Reglemente und besonderen Bestimmungen der CISM sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektion und Beschickung für internationale Meisterschaften von Swiss Aquatics Swimming.

Auszug: pro Einzeldisziplin kann eine Nation maximal zwei (2) Athlet:innen melden. Bei den Staffeldisziplinen ist pro Nation je eine (1) Staffelmannschaft startberechtigt.

Zur Teilnahme zugelassen sind Athlet:innen mit dem Status AdA (Angehörige der Armee). Die Anzahl der Teilnehmer:innen pro Nation ist beschränkt. Es dürfen maximal 10 Frauen sowie 10 Männer, plus ein Team Captain (w/m) teilnehmen.

Athlet:innen welche sich für die WORLD AQUATICS WM 2027 in Budapest (HUN) qualifizieren, sind von einer Teilnahme an der CISM World Summer Games (CISM WSG) 2027 in Greensboro (USA) ausgeschlossen.

2. QUALIFIKATION

2.1 QUALIFIKATION FÜR EINZELRENNEN

Anlässlich der Schweizermeisterschaften (SM) vom 01. bis 04. April 2027 in Lausanne können die Limitenzeiten geschwommen werden. Wenn mehr Athlet:innen die Limitenzeiten unterbieten, als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung der Schlussrangliste des entsprechenden Einzelrennens massgebend.

2.2 QUALIFIKATION DER STAFFELN

Anlässlich der Schweizermeisterschaften (SM) vom 01. bis 04. April 2027 in Lausanne können die Limitenzeiten geschwommen werden. Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.) die Limitezeit erfüllt. Es gelten die Resultate aus sämtlichen Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen.

2.3 QUALIFIKATION FÜR OPEN WATER DISZIPLINEN

Im Rahmen der CISM World Summer Games 2027, werden in Patriots Point (Mount Pleasant), South Carolina, am 26. Und 27. Juni, zusätzlich folgende Open Water Disziplinen ausgetragen:

- Männer 10km und 20km
- Frauen 5km und 10km

Laut Reglement für die CISM World Summer Games, werden pro Geschlecht zwei (2) Athleten:innen, im Open Water Schwimmen, an den Start gehen können. Diese Athleten:innen werden in Absprache mit dem Leading Coach Open Water aus dem Kreis der Sportsoldaten selektioniert.

2.4 WEITERE QUALIFIKATIONSMÖGLICHKEITEN

Eine Qualifikation während der zweiten Qualifikationsphase ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen und Staffel) und eine Teilnahme an den Schweizermeisterschaften 2027 ist obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt). Für eine Selektion gelten die schnellsten geschwommenen Zeiten während der zweiten Qualifikationsphase:

- Qualifikation für Einzelrennen:
  Im Zeitraum vom 01. Dezember 2026 bis 31. März 2027 kann jede:r Athlet:in an maximal einem (1), im Voraus schriftlich (per entsprechendem Formular an markus.buck@swiss-aquatics.ch) angekündigten, offiziellen Wettkampf nach Wahl, einen weiteren Qualifikationsversuch unternehmen.

An der SM geschwommene Limitenzeiten haben stets Vorrang gegenüber den in der zweiten Qualifikationsphase erzielten Resultaten.

Für Staffeln gelten die Resultate aus Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen. Im Verbandsinteresse können zusätzliche Ergebnisse aus der gesamten Qualifikationsperiode (01. Dezember 2026 bis 31. März 2027) miteinbezogen werden.

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Die Abreise nach Greensboro (USA) ist für den 24. Juni 2027 geplant.
Die Rückreise erfolgt am Montag, den 05. Juli 2027.



4. LIMITEZEITEN

Die Swiss Aquatics Swimming Limitezeiten für die CISM WSG 2027 entsprechen jenen der FISU WUG 2027, sowie jenen des jüngsten Jahrgangs der EA U23 EM 2027.

Limite CISM WM 2027 Greensboro/USA		
Männer	**Disziplin**	**Frauen**
0:22,67	50 FR	0:25,63
0:49,81	100 FR	0:55,76
1:49,89	200 FR	2:01,76
3:54,73	400 FR	4:18,77
8:08,74	800 FR	8:54,48
15:44,23	1500 FR	16:57,33
0:25,76	50 BA	0:28,87
0:55,66	100 BA	1:02,25
2:01,90	200 BA	2:16,04
0:28,01	50 BR	0:31,83
1:01,85	100 BR	1:09,67
2:15,10	200 BR	2:31,73
0:24,10	50 BU	0:27,01
0:53,44	100 BU	1:00,48
2:00,87	200 BU	2:15,85
2:03,15	200 IM	2:17,35
4:26,91	400 IM	4:54,12
3:20,75	4x100 FR	3:44,59
7:23,08	4x200 FR	8:11,33
3:41,05	4x100 IM	4:08,60

SELEKTIONSKONZEPT
AQUA WM (50M) 2027

WORLD AQUATICS CHAMPIONSHIPS
BUDAPEST 27

BUDAPEST / HUN, 10. - 18. JULI 2027

1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

www.worldaquatics-budapest2027.com

Es gelten die Reglemente und besonderen Bestimmungen von WORLD AQUATICS sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektion und Beschickung für internationale Meisterschaften von Swiss Aquatics Swimming.
Pro Einzelrennen kann Swiss Aquatics Swimming einen (1) Athleten:in melden, wenn er die Swiss Aquatics Swimming Limitezeit erreicht hat.
Bei einer Meldung von maximal zwei (2) Athlet:innen, müssen beide die WORLD AQUATICS „A" Limitezeit erreicht haben.
In den Staffeldisziplinen ist pro Land je eine (1) Staffelmannschaft startberechtigt.

2. QUALIFIKATION

2.1 QUALIFIKATION FÜR EINZELRENNEN

Anlässlich der Schweizermeisterschaften (SM) vom 01. bis 04. April 2027 in Lausanne können die Limitenzeiten geschwommen werden. Eine Qualifikation ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen von Athlet:innen mit Final/TOP-8 & AQUA «A» Limite an EM Paris 2026). Wenn mehr Athlet:innen die Limitenzeiten unterbieten, als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung der Schlussrangliste des entsprechenden Einzelrennens massgebend.

2.2 QUALIFIKATION DER STAFFELN

Anlässlich der Schweizermeisterschaften (SM) vom 01. bis 04. April 2027 in Lausanne können die Limitenzeiten geschwommen werden. Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.) die Limitenzeit erfüllt. Es gelten die Resultate aus sämtlichen Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen.

2.3 WEITERE QUALIFIKATIONSMÖGLICHKEITEN

Eine Qualifikation während der zweiten Qualifikationsphase ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen und Staffeln) und eine Teilnahme an den Schweizermeisterschaften 2027 ist obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt). Für eine Selektion gelten die schnellsten geschwommenen Zeiten während der zweiten Qualifikationsphase:

- Qualifikation für Einzelrennen und Staffeln:
  Im Zeitraum vom 01. Dezember 2026 bis 31. März 2027 kann jede Athlet:in an maximal einem (1), im Voraus schriftlich (per entsprechendem Formular an markus.buck@swiss-aquatics.ch) angekündigten, offiziellen Wettkampf (AQUA approved) nach Wahl, einen weiteren Qualifikationsversuch unternehmen.

An der SM geschwommene Limitenzeiten haben stets Vorrang gegenüber den in der zweiten Qualifikationsphase erzielten Resultaten.

Schwimmer:innen mit erfüllter Swiss Aquatics Swimming Limitezeit anlässlich der SM, können in der zweiten Qualifikationsphase nur durch Schwimmer:innen mit erfüllter WORLD AQUATICS «A» Limitezeit verdrängt werden.

Für Staffeln gelten die Resultate aus Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen. Im Verbandsinteresse können zusätzliche Ergebnisse aus der gesamten Qualifikationsperiode (01. Dezember 2026 bis 31. März 2027) miteinbezogen werden.

2.4 VORSELEKTIONIERUNG

a) Athlet:innen welche an der EM 2026 in Paris ein Einzelfinale (TOP-8) sowie die AQUA «A» Limite erreicht haben, können für die WM 2027 in Budapest über die betreffende Strecke vorselektioniert werden.

Zur definitiven Selektion bedarf es einer Leistungsbestätigung. Zur Leistungsbestätigung ist die Teilnahme vorselektionierter Athleten an der SM 2027 obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt), zudem muss ein Formnachweis entweder an der SM 2027 oder in der zweiten Qualifikationsphase (01.12.2026-31.03.2027) im Bereich Limitenzeit + 2% auf der entsprechenden Strecke erbracht werden. Vorselektionierte Athleten, die ihre Selektion bestätigt haben, können nicht verdrängt werden.

Aufgrund der Ergebnisse (Final/TOP-8 & AQUA A Limitezeit) an den Europameisterschaften 2026 werden vorselektioniert:

- Noè Ponti über 50m und 100m Schmetterling
- Roman Mityukov über 200m Rücken
- Flavio Bucca über 200m Rücken

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Folgende Vorbereitungsmassnahmen sind geplant:

- 04. bis 05. Juni 2027 Diagnosewochenende in Tenero
- 07. Juli 2027 Anreise nach Budapest/HUN
- 10. bis 18. Juli 2027 Schwimmwettbewerbe der AQUA WM 2027
- 19. Juli 2027 Rückreise ab Budapest/HUN

4. LIMITENZEITEN

Die AQUA «A» Limitezeit entspricht dem 16. Rang aus den Vorläufen der WM 2025, bzw. der AQUA «A» Limitezeit der WM 2025.
Die Swiss Aquatics Swimming Einzellimitezeiten für die AQUA WM 2027 wurden auf Basis: «gemittelte Zeit der WORLD AQUATICS «A» Limite und der Swiss Aquatics Swimming Elite EM Limite» ermittelt.
Die Swiss Aquatics Swimming Staffellimitezeit für die AQUA WM 2027 wurde auf Basis: «gemittelte Zeit des 8. Ranges der letzten beiden EA EM Editionen» ermittelt.

Limite Weltmeisterschaften 2027 Budapest/HUN				
Männer		Disziplin	Frauen	
SW	AQUA A		AQUA A	SW
0:22,02	0:21,91	50 FR	0:24,86	0:24,96
0:48,48	0:48,33	100 FR	0:54,25	0:54,43
1:47,13	1:46,67	200 FR	1:58,23	1:59,02
3:48,44	3:47,57	400 FR	4:10,23	4:13,20
7:53,20	7:48,66	800 FR	8:34,62	8:42,74
15:12,46	15:01,89	1500 FR	16:24,56	16:32,64
0:24,93	0:24,89	50 BA	0:27,97	0:28,05
0:53,97	0:53,78	100 BA	1:00,46	1:00,74
1:57,84	1:57,10	200 BA	2:10,35	2:11,87
0:27,21	0:27,20	50 BR	0:30,75	0:30,82
0:59,95	0:59,75	100 BR	1:06,87	1:07,23
2:11,02	2:10,32	200 BR	2:25,91	2:27,10
0:23,30	0:23,28	50 BU	0:25,97	0:26,06
0:51,84	0:51,58	100 BU	0:58,31	0:58,65
1:57,07	1:56,35	200 BU	2:09,21	2:11,28
1:59,56	1:59,05	200 IM	2:12,29	2:13,46
4:19,08	4:16,91	400 IM	4:43,06	4:46,45
3:15,48		4x100 FR	3:39,71	
7:11,36		4x200 FR	8:02,28	
3:34,16		4x100 IM	4:01,64	
3:47,18		4x100 IM Mxed	3:47,18	
aus dem Team		4x100 FR Mixed	aus dem Team	

SELEKTIONSKONZEPT SUMMER FISU WORLD UNIVERSITY GAMES (50M) 2027

CHUNGCHEONG / KOR, 02. - 08. AUGUST 2027

1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

www.chungcheong2027.com

Es gelten die Reglemente und besonderen Bestimmungen der FISU (Féderation Internationale du Sport Universitaire), von SUS (Swiss University Sports) sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektion und Beschickung für internationale Meisterschaften von Swiss Aquatics Swimming.

Auszug: pro Einzeldisziplin kann eine Nation maximal zwei (2) Athlet:innen melden. Bei den Staffeldisziplinen ist pro Nation je eine (1) Staffelmannschaft startberechtigt. Alle Schwimmerinnen und Schwimmer müssen spätestens bis zum 13. Juni 2027 im Besitz des von einer Universität oder Fachhochschule unterzeichneten Eligibility-Formulars sein. Dieses bestätigt den Studentenstatus und ist Voraussetzung für eine Teilnahme an den World University Games, siehe dazu spezielle Bestimmungen von SUS www.swissuniversitysports.ch). Teilnahmeberechtigt sind nur Athlet:innen im Alter von 17 bis 28 Jahren mit Geburtstag zwischen 01.01.1999 und 31.12.2009.

Alle Athlet:innen, die sich für eine Teilnahme an den Summer FISU World University Games interessieren, haben sich bis spätestens 31. Dezember 2026 schriftlich (unter Bekanntgabe der notwendigen Personalien) beim zuständigen Disziplinchef SUS, Adrian Andermatt (andermatta@bluewin.ch) anzumelden.

Die Anmeldung hat bis spätestens 31.12.2026 zu erfolgen!

ACHTUNG: bei der Beschickung den Summer FISU World University Games wird es zu Selbstbehalten für die Athlet:innen kommen. die Kosten werden voraussichtlich wie folgt aufgeteilt: 20 % Athlet:in, 20 % Universität bzw. Fachhochschule, 20 % Verband und 40 % Swiss University Sports. Genaue Angaben erfolgen anlässlich der Selektion.

2. QUALIFIKATION

2.1 Qualifikation für Einzelrennen

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 01. bis 04. April 2027 in Lausanne können die Limitezeiten geschwommen werden. Wenn mehr Athlet:innen die Limitezeiten unterbieten, als Startplätze (2) vorhanden sind, ist die Klassierung der Schlussrangliste des entsprechenden Einzelrennens massgebend.

2.2 Qualifikation der Staffeln

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 01. bis 04. April 2027 in Lausanne können die Limitezeiten geschwommen werden. Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.) die Limitezeit erfüllt. Es gelten die Resultate aus sämtlichen Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen.

2.3 Weitere Qualifikationsmöglichkeiten

Eine Qualifikation während der zweiten Qualifikationsphase ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen und Staffeln) und eine Teilnahme an der Schweizermeisterschaft 2027 ist obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt). Für eine Selektion gelten die schnellsten geschwommenen Zeiten während der zweiten Qualifikationsphase:

- Qualifikation für Einzelrennen und Staffeln:
  Im Zeitraum vom 01. Dezember 2026 bis 31. März 2027 kann jeder Athlet an maximal einem (1), im Voraus schriftlich (per entsprechendem Formular an markus.buck@swiss-aquatics.ch) angekündigten, offiziellen Wettkampf nach Wahl, einen weiteren Qualifikationsversuch unternehmen.

An der SM 2027 geschwommene Limitezeiten haben stets Vorrang gegenüber den in den zweiten Qualifikationsphasen erzielten Resultaten.

Für Staffeln gelten die Resultate aus Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen. Im Verbandsinteresse können zusätzliche Ergebnisse aus der gesamten Qualifikationsperiode (01. Dezember 2026 bis 31. März 2027) miteinbezogen werden.

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Folgende Vorbereitungsmassnahmen sind geplant:

- 27. /28. Juli 2027 Anreise nach Chungcheong/KOR ab Zürich
- 02. bis 08. August 2027 Schwimmwettbewerbe der Summer FISU World University Games 2027
- 10. August 2027 Rückreise ab Chungcheong/KOR nach Zürich

Die Vorbereitungsmassnahmen sind für selektionierte Athlet:innen obligatorisch. Freistellungen von einzelnen Massnahmen sind nur in begründeten Fällen möglich.



4. LIMITEZEITEN

Die Swiss Aquatics Swimming Einzellimitezeiten für die Summer FISU World University Games 2027 entsprechen den U23 EM Limiten für den jüngsten Übergangsjahrgang.
Die Staffellimitezeiten für die Summer FISU World University Games 2027 wurden auf Basis: «gemittelte Zeit des 8. Platz der Universiade 2023 und 2025» ermittelt.

Limite Summer FISU World University Games 2027 Chungcheong/KOR		
Männer	**Disziplin**	**Frauen**
0:22,67	50 FR	0:25,63
0:49,81	100 FR	0:55,76
1:49,89	200 FR	2:01,76
3:54,73	400 FR	4:18,77
8:08,74	800 FR	8:54,48
15:44,23	1500 FR	16:57,33
0:25,76	50 BA	0:28,87
0:55,66	100 BA	1:02,25
2:01,90	200 BA	2:16,04
0:28,01	50 BR	0:31,83
1:01,85	100 BR	1:09,67
2:15,10	200 BR	2:31,73
0:24,10	50 BU	0:27,01
0:53,44	100 BU	1:00,48
2:00,87	200 BU	2:15,85
2:03,15	200 IM	2:17,35
4:26,91	400 IM	4:54,12
3:20,75	4x100 FR	3:44,59
7:23,08	4x200 FR	8:11,33
3:41,05	4x100 IM	4:08,60

SELEKTIONSKONZEPT EA JEM (50M) 2027

BJELOVAR / CRO, 29. JUNI – 04. JULI 2027

1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Es gelten die Bestimmungen von EUROPEAN AQUATICS sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektionen und zur Beschickung von Swiss Aquatics Swimming für internationale Meisterschaften.

Auszug: Pro Einzeldisziplin kann ein Verband maximal vier (4) Athlet:innen melden (inkl. 1500m und 800m Freistil). Bei den Staffeldisziplinen kann pro Land je eine (1) Staffel gemeldet werden. Startberechtigt sind Herren und Damen mit **Jahrgang 2009, 2010, 2011, 2012 und 2013.**

2. QUALIFIKATION

2.1 HAUPTQUALIFIKATION FÜR EINZELRENNEN

Anlässlich der **Schweizermeisterschaft (SM) vom 01. bis 04. April 2027** in Lausanne können die Limitenzeiten geschwommen werden.
Wenn mehr Athlet:innen die Limitenzeit des ältesten Jahrgangs unterbieten als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung in der Schlussrangliste des entsprechenden Einzelrennens massgebend – unabhängig vom Alter der Athlet:innen. Eine Selektion mit der Limitenzeit der **jüngeren Jahrgänge** (2010 und jünger) ist **nur für freie Plätze** möglich, erfolgt nach Zeit und kann erst nach Abschluss der gesamten Qualifikationsperiode erfolgen.

Für Herren und Damen der Alterskategorie «Youth» (2012 und jünger) sind die European Youth Olympic Games (EYOF) (ITA, Lignano) als Zielwettkampf vorgesehen. Das Erfüllen der Selektionskriterien für die Junioren-Europameisterschaft führt nicht zu einer automatischen Selektion. Eine Selektion und Teilnahme an der Junioren-Europameisterschaft für die «Youth» wird nur in Ausnahmefällen und mit Absprache mit der Chefin Nachwuchs in Erwägung gezogen.

2.2 HAUPTQUALIFIKATION DER STAFFELN

Anlässlich der **Schweizermeisterschaft (SM) vom 01. bis 04. April 2027** in Lausanne können die Limitenzeiten geschwommen werden. Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.) die Limitenzeit erfüllt. Es gelten die Resultate aus sämtlichen Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen.

2.3 WEITERE QUALIFIKATIONSMÖGLICHKEITEN FÜR EINZELRENNEN UND STAFFELN

Eine weitere Qualifikation ist **nur für freie Plätze** möglich (Einzelrennen und Staffeln) und eine Teilnahme an der Schweizermeisterschaft 2027 ist obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt). Für eine Selektion gelten die schnellsten geschwommenen Zeiten während der weiteren Qualifikationsphase:

Im Zeitraum vom 01. Dezember 2026 bis und mit der Schweizermeisterschaft (SM – 01. bis 04. April 2027) kann jede:r Athlet:in pro Disziplin zwei (2) weitere Qualifikationsversuche, jedoch insgesamt an maximal drei (3) offiziellen Wettkämpfen nach Wahl, unternehmen.

- Anmeldung des Qualifikationsversuchs für Einzelrennen
  Der Qualifikationsversuch muss vor dem Wettkampf schriftlich (per entsprechendem Formular auf der Homepage per Email an paulina.kratka@swiss-aquatics.ch) angekündigt werden.
  Die an den Wettkämpfen mit der Nationalmannschaft Nachwuchs (z.B. den Swiss Open Winter Challenge, sowie allfälligen Wettkämpfen des Europe Trophy) erzielten Resultate zählen automatisch als weitere Qualifikationszeit für die internationalen Saisonhöhepunkte 2027 (JEM, EYOF) (keine Ankündigung per Formular erforderlich).

- Weiterer Qualifikationsversuch für Staffeln
  Für die weitere Selektion der Staffel aus der gesamten Qualifikationsperiode (01. Dezember 2026 bis 04. April 2027) gelten die Resultate aus Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen. Mögliche Staffeln werden erst nach Abschluss der gesamten Qualifikationsperiode selektioniert.

An den Schweizermeisterschaften geschwommenen Limitenzeiten haben stets Vorrang gegenüber den in der weiteren Qualifikationsphase erzielten Resultaten.

Event Coach: Fausto Mauri

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Folgende Vorbereitungsmassnahmen sind geplant:

- 13. bis 23. Mai 2027: Kaderzusammenkunft und Vorbereitungstrainingslager
- 25. Juni 2027 *(tbc)*: Pre-Camp in Sursee (tbc.)
- 27. Juni 2027 *(tbc)*: Anreise an die JEM 2027 (tbc)
- 29. Juni bis 04. Juli 2027: EA JEM 2027
- 05. Juli 2027: Rückreise

Die Vorbereitungsmassnahmen sind für selektionierte Athlet:innen obligatorisch. Freistellungen von einzelnen Massnahmen sind nur in Absprache mit der Chefin Nachwuchs und in begründeten Fällen möglich.

4. LIMITENZEITEN

Die Swiss Aquatics Swimming Limitenzeiten im Einzelrennen der Damen und Herren für die JEM 2027 wurden auf Basis «Zeit des 16. Platz der JEM 2026, 2025 und 2024 (2009), plus 1% (2010) und plus 2% (2011)» ermittelt.

Die Limitenzeiten für Staffelrennen der Damen, Herren sowie Mixed für die JEM 2027 wurden auf Basis «Zeit des 8. Platz der JEM 2026, 2025 und 2024».

Limite Junioren Europameisterschaften 2027 tbd/tbd						
Männer			Disziplin	Frauen		
Jhg. 13/12/11	Jhg. 10	Jhg. 09		Jhg. 09	Jhg. 10	Jhg. 11/12/13
0:23,41	0:23,18	0:22,95	50 FR	0:25,94	0:26,20	0:26,46
0:51,45	0:50,94	0:50,44	100 FR	0:56,39	0:56,95	0:57,51
1:53,34	1:52,23	1:51,12	200 FR	2:02,81	2:04,04	2:05,27
4:02,41	4:00,03	3:57,65	400 FR	4:20,16	4:22,76	4:25,37
8:24,54	8:19,60	8:14,65	800 FR	8:56,43	9:01,80	9:07,16
16:14,76	16:05,21	15:55,65	1500 FR	17:06,28	17:16,55	17:26,81
0:26,71	0:26,45	0:26,19	50 BA	0:29,27	0:29,56	0:29,86
0:57,60	0:57,03	0:56,47	100 BA	1:02,92	1:03,55	1:04,17
2:06,17	2:04,93	2:03,69	200 BA	2:17,47	2:18,84	2:20,22
0:29,00	0:28,72	0:28,43	50 BR	0:32,33	0:32,65	0:32,97
1:04,02	1:03,39	1:02,76	100 BR	1:10,80	1:11,50	1:12,21
2:19,67	2:18,30	2:16,93	200 BR	2:33,58	2:35,11	2:36,65
0:25,00	0:24,76	0:24,51	50 BU	0:27,47	0:27,75	0:28,02
0:55,25	0:54,70	0:54,16	100 BU	1:01,28	1:01,90	1:02,51
2:04,98	2:03,76	2:02,53	200 BU	2:17,19	2:18,57	2:19,94
2:07,30	2:06,05	2:04,80	200 IM	2:18,82	2:20,21	2:21,60
4:35,36	4:32,66	4:29,96	400 IM	4:56,43	4:59,39	5:02,36
	3:22,78		4x100 FR		3:46,86	
	7:27,56		4x200 FR		8:16,30	
	3:43,28		4x100 IM		4:11,11	
	3:55,37		4x100 IM Mixed		3:55,37	
	aus dem Team		4x100 FR Mixed		aus dem Team	

SELEKTIONSKONZEPT EYOF (50M) 2027

LIGNANO / ITA, 24. JULI – 01. AUGUST 2027

NACHFOLGEND DAS PROVISORISCHE SELEKTIONSKONZEPT:

Das Selektionskonzept basiert auf dem Selektionskonzept der EYOF 2025 und ist von Swiss Olympic noch nicht offiziell verabschiedet. Änderungen sind daher bis zur Publikation des offiziellen Selektionskonzepts vorbehalten.

1 DATUM DER VERANSTALTUNG

European Youth Olympic Festival (EYOF) 2027 Lignano – 24. Juli – 1. August 2027

2 TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Gemäss EOC Richtlinie «...».
Es gelten die Reglemente und Bestimmungen von EA, des EOC sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektionen und Beschickung von Swiss Aquatics Swimming für internationale Meisterschaften.

Startberechtigt sind Knaben und Mädchen mit Jahrgang 2012 und 2013. Damit eine Athlet:in zur Selektion vorgeschlagen werden kann, muss sie/er die ethischen Prinzipien des Sports anerkennen und umsetzen. Dies bedeutet, dass gegen sie/ihn keine vorläufige Massnahme (gem. Art. 5.9 Ethik-Statut) oder Sanktionen (gem. Art. 6.1 Ethik-Statut) von SSI oder der DK ausgesprochen wurden, die einen Einsatz ausschliessen.

3 WETTKAMPF

3.1 WETTKAMPFSTRUKTUR

Alle 50m, 100m und 200m Disziplinen werden in drei Runden (Vorlauf - Halbfinale - Finale) ausgetragen. Für die 400m Freistil, die 400m Lagen und alle Staffeln gibt es nur Vorläufe und Finals. Die 800m und 1500m Freistil werden als direkte Finals geschwommen. Maximal 1 Athlet:in pro Nation kann ins Halbfinale und/oder Finale einziehen. Bei 800m Freistil Mädchen und 1500m Freistil Knaben können ebenfalls 2 Athlet:innen gemeldet werden, jedoch nur der oder die best-platzierte Athlet:in kann Medaillen erhalten.

Disziplinen:

- *50m, 100m, 200m, 400m, 800m (Girls) & 1500m (Boys) freestyle*
- *100m, 200m breaststroke*
- *100m, 200m backstroke*
- *100m, 200m butterfly*
- *200m, 400m individual medley*
- *4x100m freestyle relay (W / M / MXD)*
- *4x100m medley relay (W / M / MXD)*

3.2 QUOTENPLÄTZE

Pro Nation sind insgesamt maximal sechzehn (16) Athlet:innen (Mädchen und/oder Knaben) zugelassen. Pro Einzeldisziplin können maximal zwei (2) Athlet:innen pro Nation gemeldet werden. In den Staffeldisziplinen kann eine (1) Staffel pro Nation gemeldet werden.

Jede:r Athlet:in kann an einem Tag in zwei Einzeldisziplinen, einer Staffel pro Geschlecht und in einer Mixed Staffel starten.

4 QUALIFIKATION

Der endgültige Selektionsentscheid fällt der Selektionsausschuss von Swiss Olympic. Alle vom nationalen Verband (Swiss Aquatics Swimming) bestimmten Wettkämpfe, die in der nachfolgenden Periode stattfinden, dienen dem nationalen Verband zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an Swiss Olympic.

Sollte die als Hauptqualifikation definierte Schweizermeisterschaft und/oder ein Teil der Wettkämpfe in der weiteren Qualifikationsperiode ausfallen, kann der nationale Verband in Absprache mit Swiss Olympic einen neuen Wettkampf bezeichnen, an dem die Leistungsanforderung erbracht werden kann.

4.1 HAUPTQUALIFIKATION FÜR EINZELRENNEN

*Anlässlich **der Schweizermeisterschaft (SM) vom 01. bis 04. April 2027 in Lausanne** können die Limitenzeiten geschwommen werden.*
Wenn mehr Athlet:innen die Limitenzeit des ältesten Jahrgangs (Mädchen und Knaben 2012) an der Schweizermeisterschaft unterbieten als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung in der Schlussrangliste des entsprechenden Einzelrennens massgebend – unabhängig vom Alter der Athlet:innen.
*Eine Selektion mit der **Limitenzeit des jüngeren Jahrgangs** (Mädchen und Knaben 2013) ist **nur für freie Plätze** möglich, die noch nicht durch Athlet:innen mit erfüllter Limite des älteren Jahrgangs belegt sind.*

4.2 WEITERE QUALIFIKATIONSMÖGLICHKEIT FÜR EINZELRENNEN

*Eine weitere Qualifikation ist nur **für freie Plätze möglich** und eine Teilnahme an der Schweizermeisterschaft 2027 ist obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt). Für eine Selektion gelten die schnellsten geschwommenen Zeiten während der weiteren Qualifikationsphase:*

Im Zeitraum vom 01. Dezember 2026 bis und mit der Schweizermeisterschaft (SM – 01. bis 04. April 2027) kann jede:r Athlet:in pro Disziplin zwei (2) weitere Qualifikationsversuche, jedoch insgesamt an maximal drei (3) offiziellen Wettkämpfen nach Wahl, unternehmen.

- *Anmeldung des Qualifikationsversuchs für Einzelrennen*
  Der Qualifikationsversuch muss vor dem Wettkampf schriftlich (per entsprechendem Formular auf der Homepage per Email an paulina.kratka@swiss-aquatics.ch) angekündigt werden.
  Die an den Wettkämpfen mit der Nationalmannschaft Nachwuchs (z.B. den Swiss Open Winter Challenge, sowie allfälligen Wettkämpfen des Europe Trophy) erzielten Resultate zählen automatisch als weitere Qualifikationszeit für die internationalen Saisonhöhepunkte 2027 (JEM, EYOF) (keine Ankündigung per Formular erforderlich).

An der Schweizermeisterschaft geschwommene Limitenzeiten haben stets Vorrang gegenüber den in der weiteren Qualifikationsphase erzielten Resultaten.

4.3 WEITERE QUALIFIKATIONSMÖGLICHKEIT FÜR STAFFELN

Eine Selektion einer Staffel and die EYOF 2027 ist nur möglich, wenn dies im Rahmen der Verteilung der Quotenplätze möglich ist. Das bedeutet, dass sich Staffelschwimmer:innen ohne Einzellimite nur dann qualifizieren können, wenn das Kontingent der Quotenplätze nach der Selektion der Einzelrennen des älteren Jahrgangs (Mädchen und Knaben 2012) nicht ausgeschöpft ist.

*Anlässlich der **Schweizermeisterschaft (SM) vom 1. bis 4. April 2027** in Lausanne können die Limitenzeiten geschwommen werden. Zusätzlich können Ergebnisse aus der gesamten Qualifikationsperiode (1. Dezember 2026 bis 04. April 2027) berücksichtigt werden. Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.) die Limitenzeit erfüllt. Es gelten die Resultate aus sämtlichen Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen.*

An der Schweizermeisterschaft geschwommene Limitenzeiten haben stets Vorrang gegenüber den in der weiteren Qualifikationsperiode erzielten Resultaten.

5 SELEKTION

Der endgültige Selektionsentscheid fällt der Selektionsausschuss von Swiss Olympic. Alle vom nationalen Verband (Swiss Aquatics Swimming) bestimmten Wettkämpfe, die in der nachfolgenden Periode stattfinden, dienen dem nationalen Verband zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an Swiss Olympic.

Sollte die als Hauptqualifikation definierte Schweizermeisterschaft und/oder ein Teil der Wettkämpfe in der weiteren Qualifikationsperiode ausfallen, kann der nationale Verband in Absprache mit Swiss Olympic einen neuen Wettkampf bezeichnen, an dem die Leistungsanforderung erbracht werden kann.

5.1 SELEKTIONSKRITERIEN

Es gelten folgende Kriterien (pro Disziplin) die erfüllt sein müssen, damit ein:e Athlet:in zur Selektion vorgeschlagen werden kann:

Die Limitenzeiten für Einzelrennen der Herren und Damen für das EYOF 2027 wurden auf Basis „gemittelte Zeit des 16. Platz des EYOF 2023 und 2025 plus 1% (2012) und plus 2% (2013)" ermittelt. Ergibt die Neuberechnung eine langsamere Limitenzeit als die zuvor gültige Limitenzeit (EYOF 2025), wird die Limitenzeit nicht angepasst und bleibt unverändert (eingefroren).

Die Limitenzeiten für die Staffeln für das EYOF 2027 wurden auf Basis „gemittelte Zeit des 8. Platz des EYOF 2023 und 2025" ermittelt. Ergibt die Neuberechnung eine langsamere Limitenzeit als die zuvor gültige Limitenzeit (EYOF 2025), wird die Limitenzeit nicht angepasst und bleibt unverändert (eingefroren).

Das Erreichen der Leistungsanforderungen bedeutet nicht automatisch die Selektion für das European Youth Olympic Festival (EYOF) 2027 Lignano.

Limite EYOF 2027 Lignano/ITA				
Männer		Disziplin	Frauen	
Jhg. 13	Jhg. 12		Jhg. 12	Jhg. 13
0:24,69	0:24,45	50 FR	0:27,36	0:27,63
0:54,02	0:53,49	100 FR	0:59,26	0:59,85
1:59,35	1:58,19	200 FR	2:09,20	2:10,48
4:15,31	4:12,81	400 FR	4:32,71	4:35,41
		800 FR	9:21,52	9:27,08
16:53,22	16:43,28	1500 FR		
1:00,57	0:59,98	100 BA	1:06,29	1:06,94
2:14,00	2:12,70	200 BA	2:23,48	2:24,90
1:07,87	1:07,21	100 BR	1:14,55	1:15,29
2:28,52	2:27,07	200 BR	2:40,60	2:42,19
0:58,76	0:58,18	100 BU	1:05,29	1:05,93
2:11,46	2:10,18	200 BU	2:23,48	2:24,91
2:14,61	2:13,30	200 IM	2:26,89	2:28,34
4:50,79	4:47,95	400 IM	5:12,70	5:15,81
3:32,35		4x100 FR	3:58,20	
3:55,18		4x100 IM	4:22,15	
4:05,62		4x100 IM Mixed	4:05,62	
aus dem Team		4x100 FR Mixed	aus dem Team	

Zusatzkriterien:
Falls mehr Athlet:innen die Limitenzeiten unterbieten als Quotenplätze zur Verfügung stehen, entscheidet die Sportdirektion Schwimmen auf Vorschlag der Chefin Nachwuchs aufgrund der unten aufgeführten Zusatzkriterien (nicht nach Priorität geordnet) über den Selektionsvorschlag:

- *Leistungspotenzial zukünftig*
- *Ergebnispotenzial im internationalen Vergleich*
- *Leistungsentwicklung bisher*
- *Formkurve*

5.2 ZUSÄTZLICHE BESTIMMUNGEN FÜR DEN START IN EINER ZWEITEN DISZIPLIN/DISTANZ

Nach Abschluss des Selektionsprozesses und nach Bekanntgabe des Wettkampfprogramms können bei freien Plätzen Zusatzstarts für bereits selektionierte Athlet:innen angemeldet werden. Die Zusatzstarts sollen dabei die Hauptrennen der Athlet:innen unterstützen und es muss eine Vorleistung von ca. 2% innerhalb der Limitenzeit (siehe oben) vorliegen. Darüber hinaus kann ein weiterer Zusatzstart aus strategischen Gründen genehmigt werden. Die freien Plätze werden nach Bestzeiten vergeben.

5.3 MEDIZINALKLAUSEL

Für Athlet:innen mit einem erwiesenen hohen Potential für eine zukünftige internationale (Elite-)Karriere, kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden.

Der medizinische Nachweis muss unmittelbar nach Krankheit– oder Verletzungsbeginn erfolgen damit dies bei einem allfälligen Selektionsantrag überprüft werden kann.

5.4 SELEKTIONSKOMMISSION/-AUSSCHUSS

Die Selektionskommission des nationalen Verbandes setzt sich zusammen aus der Sportdirektion Schwimmen.

Der Selektionsausschuss von Swiss Olympic entscheidet auf Grund des Antrages des nationalen Verbandes.

Der Selektionsausschuss von Swiss Olympic setzt sich zusammen aus:

- *Leiter Abteilung Olympische Missionen (tbc - Stichentscheid)*
- *Leiter Team Verbandssupport Breiten- und Leistungssport (tbc)*
- *Chef de Mission Swiss Olympic Youth Team 2027 (tbc)*
- *Headcoach Swiss Olympic Youth Team 2027 (tbc)*

6 KOMMUNIKATION

Nachdem der Selektionsausschuss von Swiss Olympic die Selektion genehmigt hat, informiert der Chef de Mission den/die Teamchef:in schriftlich. Der/die Teamchef:in orientiert die betroffenen Athlet:innen (auch bei einem negativen Entscheid). Bis zum Zeitpunkt der Medienmitteilung wird darum gebeten, die Namen der Selektionierten nicht öffentlich bekannt zu geben und nur von nominierten Athlet:innen zu sprechen.

7 TERMINE

- *Beginn Selektionszeitraum (gem. 4.1): tbc*
- *Ende Selektionszeitraum (gem. 4.1): tbc*
- *Der nationale Verband reicht den Selektionsantrag bei Swiss Olympic ein am: tbc*
- *Offizielles Selektionsdatum: tbc*
- *Offizielle Medienmitteilung: voraussichtlich (tbc)*
- *Sport entry deadline: tbc*

Ergänzend zum Selektionskonzept:
Event Coach: Florent Tresarrieu

8 VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Folgende Vorbereitungsmassnahmen sind geplant:

- 13. bis 23. Mai 2027: Kaderzusammenkunft und Vorbereitungstrainingslager in Sursee
- Tbd Kick-Off Swiss Olympic Lignano 2027
- 23. Juli 2027 Pre-Camp in Sursee (tbc)
- 24. Juli 2027 Anreise nach Lignano (tbc)
- 24. Juli - 01. August 2027 EYOF 2027
- 01. August 2027 Rückreise ab Lignano (tbc)

Die **Vorbereitungsmassnahmen sind für selektionierte Athlet:innen obligatorisch**. Freistellungen von einzelnen Massnahmen sind nur in begründeten Fällen möglich.

BESCHICKUNG INT. WETTKÄMPFE

VORBEREITUNGS- UND AUFBAUWETTKÄMPFE

PHILOSOPHIE

Die Repräsentation von Swiss Aquatics Swimming an internationalen Wettkampfveranstaltungen obliegt vorrangig Mitgliedern der Nationalkader bzw. einer speziell für diesen Zweck geformten Nationalmannschaft oder Selektionsmannschaften aus weiteren Fördergefässen (bspw. Armee oder NLZ). Nur diese Athlet:innen haben per erbrachtem Leistungsnachweis bzw. Zugehörigkeit zu besagten Fördergefässen, die Legitimation als Schwimmbotschafter:innen im Ausland aufzutreten. Das WORLD AQUATICS-Reglement sieht lediglich zwei Arten von Startrecht vor: das Vereinsstartrecht sowie die Sportnationalität. Daher können Athlet:innen im Ausland als Delegation von Swiss Aquatics Swimming lediglich unter „Swiss Aquatics Swimming" bzw. „Switzerland" starten.

ZIELE

Swiss Aquatics Swimming ist bemüht, regelmässig internationale Wettkämpfe im In- und Ausland mit der Nationalmannschaft bzw. Selektionen zu beschicken. Diese Wettkämpfe sollen den Athlet:innen und Trainern:innen in erster Linie dazu dienen, auf höchstem Niveau Erfahrung zu sammeln, Wettkampfhärte zu erlangen, den Leistungsstand zu überprüfen und Entwicklungsreserven aufzudecken. Die Leistungsziele für die jeweiligen Wettkämpfe, werden individuell mit den Athlet:innen und Trainer:innen festgelegt. Die Wettkämpfe inklusive Selektions- bzw. Teilnahmekriterien werden zu Saisonbeginn, bzw. spätestens zu Beginn des jeweiligen Makrozyklus bekanntgegeben.

SELEKTION

Für internationale Wettkämpfe gibt es keine Selektionsrichtlinien. Sie werden in erster Linie mit Nationalmannschaftsathleten:innen, bzw. mit Athlet:innen aus weiteren Fördergefässen beschickt. Die Beschickung dieser Wettkämpfe erfolgt in enger Absprache mit den Trainer:innen und Athlet:innen und wird zu Saisonbeginn im Saisonplanungsgespräch (ITP) festgehalten. Es besteht jedoch kein grundsätzlicher Anspruch auf Teilnahme.

OPEN WATER SWIMMING

VERANTWORTLICHKEITEN

Strategie und Selektionen:
Markus Buck, Chef Leistungssport
Gabriel Schneider, Leading Coach Open Water

SELEKTION NATIONALKADER OPEN WATER 2024-2028

Die Selektionskriterien für die Nationalkader Open Water 2024-2028 basieren auf den Rangierungen und Leistungen der für den internationalen Zielwettkampf entsprechenden Alterskategorie an den internationalen Zielwettkämpfen Open Water. Die Kriterien können angepasst werden, wenn die nationale oder die internationale Entwicklung im Schwimmsport eine Änderung erforderlich macht.

Die Aufnahme erfolgt grundsätzlich jeweils per 1. September für die Dauer von 12 Monaten durch den Chef Leistungssport. Durch das Erreichen der Kriterien entsteht kein automatischer Anspruch auf einen Platz im Kader. Für einen Selektionsentscheid berücksichtigt der Chef Leistungssport, auch weitere Kriterien (Athletenvereinbarung, SpomedGU, Trainings- und Karriereplanung, Gesundheitszustand, int. Vergleich, Leistungspotential und -entwicklung, Trainingszustand, Teilnahme an Kadermassnahmen, etc.).
Darüber hinaus gelten im Open Water, die im Bulletin aufgeführten Kriterien, als ungefähre Orientierungswerte, welche stets im Anschluss an Open Water Qualifikationsevents, durch den Leading Coach Open Water und den Chef Leistungssport konkretisiert werden. In diese Konkretisierung fliesst die Beurteilung der Begleitumstände ein (bspw. Gewässerart, Temperatur, Strömungsverhältnisse, Wellengang, Grösse und Qualität des Teilnehmerfelds, besondere Ereignisse im Rennverlauf, Neoprenzwang, usw.). Je nach Beurteilung der Begleitumstände, können die final zur Anwendung kommenden Kriterien, verschärft oder vereinfacht werden.

Für die Selektion in einen Swiss Aquatics Swimming Nationalkader Open Water, ist neben der Schweizer Staatsbürgerschaft (Schweizer Pass), eine gültige Jahreslizenz bei einem Swiss Aquatics Swimming Verein notwendig (sowohl in der Saison, in welcher die Selektionskriterien erreicht wurde, als auch in der Saison mit Kaderstatus). Ausnahmen kann der Chef Leistungssport in begründeten Fällen zulassen.



ELITEKADER

Für die Saison 2026/2027, werden die in der Saison 2025/2026 für die jeweiligen internationalen Open Water Höhepunkte (EM, WM, OS sowie ältester Jahrgang JEM) selektionierten Schwimmer:innen für die Einzelwettkämpfe sowie die Schwimmer:innen des JEM Team-Events, der Jahrgänge 2007 und älter, Mitglied des Elite-Nationalkaders von Swiss Aquatics Swimming. Zudem können Athlet:innen in den Kader berufen werden, welche in der Saison 2025/2026, im EA Open Water Cup im Gesamtranking eine TOP-30-Platzierung, bzw. im AQUA Open Water World Cup im Gesamtranking eine TOP-40 Platzierung erreichen.

Internationale Zielwettkämpfe sind Europa- und Weltmeisterschaften sowie die Olympischen Spiele. An den Europameisterschaften wird eine TOP-16-Platzierung angestrebt, an Weltmeisterschaften eine TOP-25-Platzierung.

Um zu den internationalen Zielwettkämpfen zugelassen werden zu können, ist in der betreffenden Saison die vorab Teilnahme an mindestens einem (1) EA Open Water Cup notwendig!

Die Mitglieder des Elitekaders Open Water erhalten eine «Swiss Olympic Elite Card».

NACHWUCHSKADER

Für die Saison 2026/2027 werden Mädchen und Knaben der Jahrgänge 2008, 2009, 2010, 2011, 2012 und 2013 berufen. Innerhalb des Nationalen Nachwuchskaders Open Water werden drei Gruppen geführt:

1. Mädchen und Knaben U19 (2008 und 2009)
2. Mädchen und Knaben U17 (2010 und 2011)
3. Mädchen und Knaben U15 (2012 und 2013)

Athlet:innen, welche an den Junioren-Europameisterschaften Open Water 2026 teilgenommen haben, werden in das Nationale Nachwuchskader Open Water aufgenommen.
Der Chef Leistungssport kann über die PISTE zusätzliche Athlet:innen in das nationale Nachwuchskader Open Water berufen.

Der internationale Zielwettkampf sind die Junioren-Europameisterschaft Open Water. Es wird eine TOP-16-Platzierung angestrebt.

Athlet:innen des Nachwuchskaders Open Water erhalten die «Swiss Olympic Talent Card National» (Voraussetzung Teilnahme PISTE).

NATIONALKADER OPEN WATER FÜR DIE SAISON 2026/2027

Elitekader Open Water 2026/27:						
Männer (3)						
Carrel	Nolan	SVSW	17.06.05	TN EM OW 2026		
Niederberger	Paul	LA	02.01.04	22. AQUA OW World Ranking 2026; 12. 10km EM OW 2026	**Olympiakader**	**Sportsoldat**
Schreiber	Christian	SCU	13.06.02	14. AQUA OW World Ranking 2026; TN EM OW 2026	**Olympiakader**	**Sportsoldat**
Frauen (0)						

Nachwuchskader Open Water 2026/27:				
Kaben U19 (6)				
Birrer	Tobias	SRSO	21.05.08	TN JEM OW 2026
Marbach	Alessio	ACLUB	07.11.08	TN JEM OW 2026
Rezzonico	Gioele	TURR	06.12.08	TN JEM OW 2026
Söllner	Jacy	SVSW	30.09.09	TN JEM OW 2026
Thölking	Joshua	AARE	04.09.09	TN JEM OW 2026
Tirri	Gerardo	LUGA	15.06.09	TN JEM OW 2026
Mädchen U19 (1)				
Mani	Nina	SRSO	06.03.09	TN JEM OW 2026
Knaben Juniors (3)				
Hensel	Lasse	SVSW	07.11.11	TN JEM OW 2026
Salzmann	Ellias	NSL	20.08.11	TN JEM OW 2026
Weigele	Jaro	KREU	07.09.11	TN JEM OW 2026
Mädchen Juniors (3)				
Fontana	Sofia	TURR	27.05.10	TN JEM OW 2026
Hirsch	Frida	KREU	08.04.11	TN JEM OW 2026
Söllner	Lilly	SVSW	09.12.11	TN JEM OW 2026
Knaben Youth (1)				
Tirri	Andrea	LUGA	14.06.12	PISTE
Mädchen Youth (0)				

** = Einbürgerungsverfahren noch pendent*

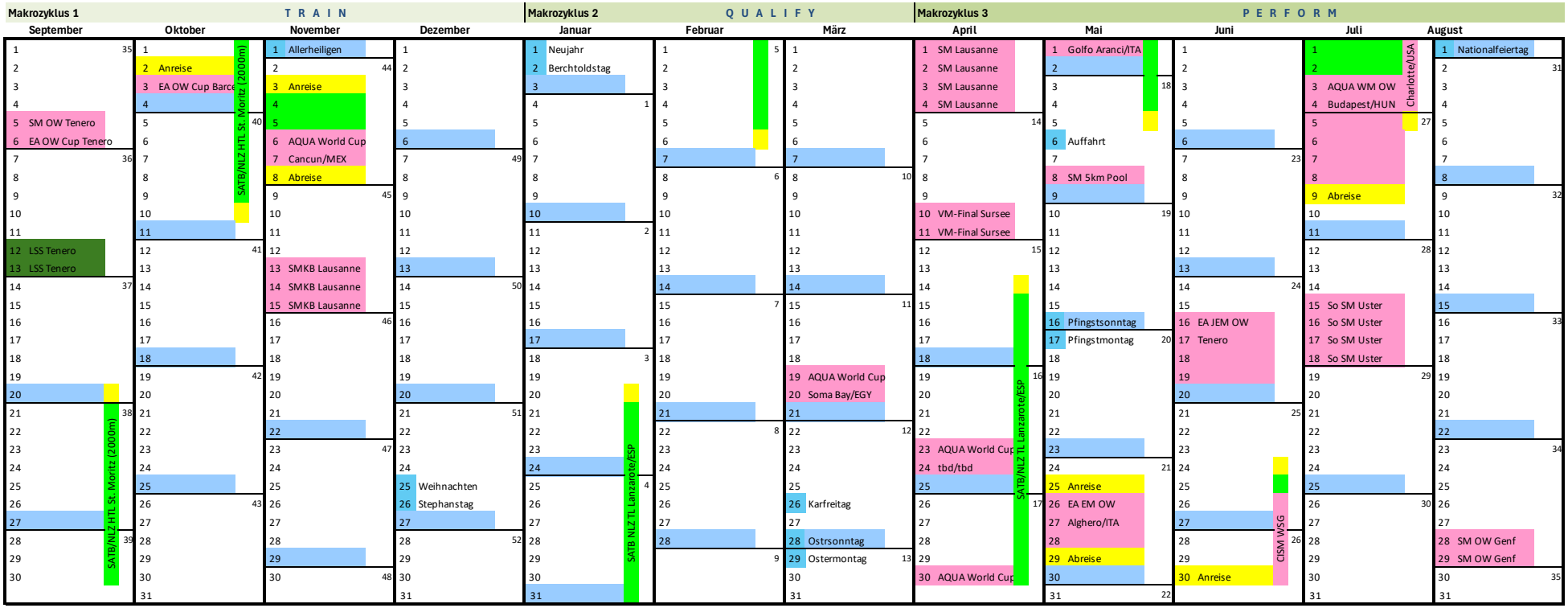
Alterstruktur Nachwuchskader Open Water

Herren/Damen U19:	Jg. 2008 und Jg. 2009
Knaben/Mädchen Juniors:	Jg. 2010 und Jg. 2011
Knaben/Mädchen Youth:	Jg. 2012 und Jg. 2013

TERMINKALENDER NATIONALE OPEN WATER KADER 2026/2027

Stand 19.11.26

Open-Water-Planung Swiss Aquatics Swimming: Saison 2026/27



Wettkämpfe | Kaderevents/TL | Feiertage | Reisetage | Ausbildung | NLZ Trainingslager

Makrozyklus 1:

	Datum	Was	Ort
1	**05./06.09.26**	**Schweizermeisterschaften OW**	**Tenero**
	05./06.09.26	**EA OW Cup**	**Tenero**
2	12./13.09.26	Leistungssportseminar	Tenero
	20.09.-10.10.26	SATB/NLZ HTL*	St. Moritz (2000m)
3	03.-08.11.26	AQUA OW World Cup	Cancun/MEX
4	**13.-15.11.26**	**Kurzbahnschweizermeisterschaften (25m)**	**Lausanne**

Makrozyklus 2:

	Datum	Was	Ort
	20.01.-06.02.27	SATB/NLZ Trainingslager*	Lanzarote/ESP
5	19.-20.03.27	AQUA OW World Cup	Soma Bay/EGY
6	**01.-04.04.27**	**Schweizermeisterschaften (50m)**	**Lausanne**
7	**10./11.04.27**	**VM-Final**	**Sursee**
8	23.-24.04.27	AQUA OW World Cup	tbd/tbd
9	30.04.-01.05.27	AQUA OW World Cup	Golfo Aranci/ITA
	14.04.-05.05.27	SATB/NLZ Trainingslager*	Lanzarote/ESP
10	**08.05.27**	**SM 5km Pool**	**Bellinzona**

Makrozyklus 3:

	Datum	Was	Ort
11	**25.-29.05.27**	**EA Europameisterschaften OW**	**Alghero/ITA**
12	**16.-19.06.27**	**EA Junioreneuropameisterschaften OW**	**Tenero**
13	**24.06.-05.07.27**	**CISM World Summer Games OW**	**Charlotte/USA**
14	tbd	WM OW Pre-Camp	tbd
15	**30.06.-09.07.27**	**AQUA Weltmeisterschaften OW**	**Budapest/HUN**
16	tbd	JEM OW Pre-Camp	Tenero
17	15.-18.0727	Schweizer Sommermeisterschaften (50m)	Uster
18	**28./29.08.27**	**Schweizermeisterschaften OW**	**Genf**

** Trainingslager NLZ Tenero: Teilnahme auf Anfrage, bitte frühzeitig bei Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs melden*

(NLZ = Nationales Leistungszentrum, SATB = Swiss Aquatics Swimming Training Base, WC = Weltcup, JEM = Junioren Europameisterschaft)

SELEKTIONSKONZEPT EA EM OW 2027

ALGHERO / ITA, 26. - 28. MAI 2027

1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Es gelten die Reglemente und besonderen Bestimmungen von EUROPEAN AQUATICS sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektionen und Beschickung von Swiss Aquatics Swimming für internationale Meisterschaften.

Drei (3) Einzelwettbewerbe werden ausgetragen (jeweils Damen und Herren): 5km, 10km & Knockout Sprint. Teilnahmeberechtigt sind drei (3) Schwimmer:innen pro Disziplin.

Ein (1) Team Event wird ausgetragen: 4x1500m Mixed (2 Schwimmer und 2 Schwimmerinnen pro Team). Teilnahmeberechtigt ist ein (1) Team pro Nation.

2. QUALIFIKATION

2.1 QUALIFIKATION FÜR EINZELRENNEN 5KM, 10KM & KNOCKOUT SPRINT

Athlet:innen, welche im Zeitraum vom 01. September 2026, bis Ende der Schweizermeisterschaften (SM) in Lausanne am 04. April 2027, über 1500m Freistil, auf der Langbahn, die Limitenzeiten erfüllt haben, können sich beim Leading Coach OW, für maximal einen (1) Open Water Qualifikationswettkampf (EA Open Water Cup) melden.
Nationalkaderathlet:innen Open Water sind für den OW-Qualifikationswettkampf aufgrund ihres Kaderstatus vorselektioniert.

Achtung:

1. Die Meldung hat bis spätestens Mittwoch, den 07. April 2027 beim Leading Coach Gabriel Schneider (gabriel.schneider@swiss-aquatics.ch) zu erfolgen!
2. Eine vollständige Kostenübernahme für die Teilnahme am Open Water Qualifikationswettkampf, wird nur für aktuelle Open Water Nationalkaderathlet:innen garantiert. Nicht Kaderathlet:innen müssen mit einer Kostenbeteiligung rechnen!

Zielvorgabe für diesen Open Water Qualifikationswettkampf, ist das Erreichen einer TOP-16-Platzierung über den Knockout Sprint und 5km sowie TOP-20 über 10km. Zudem müssen diese Kriterien erfüllt werden:

- Männer über 5km max. 1:30 Minuten, bzw. über 10km max. 3 Minuten Rückstand auf die Siegzeit
- Frauen über 5km max. 3 Minuten, bzw. über 10km max. 6 Minuten Rückstand auf die Siegzeit

Eine Qualifikation an diesem Open Water Qualifikationswettkampf ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen und Staffeln).

Der Chef Leistungssport und der Leading Coach OW beurteilen im Anschluss an diesen Open Water Qualifikationswettkampf die Begleitumstände und passen gegebenenfalls die Zielvorgaben an (Verschärfung, bzw. Vereinfachung). Der Chef Leistungssport und der Leading Coach OW entscheiden über die endgültige

Selektion für 5km, 10km & 3km Knockout, Damen wie Herren, auf Basis der Ergebnisse des offiziellen Open Water Qualifikationswettkampfes sowie der final festgelegten Zielvorgaben.

Sollten am Ende eines Open Water Qualifikationswettkampfes, mehr Athlet:innen die Selektionskriterien erfüllt haben, als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung der jeweiligen Schlussrangliste massgebend.

2.2 QUALIFIKATION FÜR TEAM EVENT

Basierend auf den erbrachten Leistungen über 1500m Freistil und über Knockout Sprint und/oder 5km und/oder 10km anlässlich des Open Water Qualifikationswettkampfes, entscheiden der Chef Leistungssport und der Leading Coach OW über die endgültige Selektion.

2.3 VORSELEKTIONIERUNG

Schwimmer:innen welche an den EA EM Open Water 2026 in Paris/FRA vom 04. bis 08. August, eine TOP-20-Platzierung im Einzelwettbewerb erreicht haben, können für einen (1) Open Water Qualifikationswettkampf selektioniert werden. Sie können sich über entsprechende Ergebnisse an besagten Wettkämpfen für eine Selektion zur EA EM Open Water 2027 in Alghero/ITA qualifizieren.

Leading Coach Open Water: Gabriel Schneider

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Folgende Vorbereitungsmassnahmen sind geplant:

- 25. Mai 2027: Anreise nach Alghero/ITA ab Zürich
- 26. bis 28. Mai 2027: Schwimmwettbewerbe der EA EM OW 2027 in Alghero/ITA
- 29. Mai 2027: Rückreise ab Alghero/ITA nach Zürich

Die Vorbereitungsmassnahmen sind für selektionierte Athlet:innen obligatorisch. Freistellungen von einzelnen Massnahmen sind nur in begründeten Fällen möglich.

4. NATIONALKADER

Die selektionierten Schwimmer:innen für die Einzelwettkämpfe sowie die Schwimmer:innen des Team-Events werden Mitglieder des Elite-Nationalkaders von Swiss Aquatics Swimming 2027/2028.

5. LIMITENZEITEN

Die Schwimmer:innen müssen folgende Limitenzeiten erfüllen:

	Limite Herren	**Limite Frauen**
1500m SM 2027 Lausanne	16.30	17.45

SELEKTIONSKONZEPT AQUA WM OW 2027

WORLD AQUATICS CHAMPIONSHIPS

BUDAPEST 27

BUDAPEST / HUN, 03. - 08. JULI 2027

1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

www.worldaquatics-budapest2027.com

Es gelten die Reglemente und besonderen Bestimmungen von WORLD AQUATICS sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektionen und Beschickung von Swiss Aquatics Swimming für internationale Meisterschaften.

Drei (3) Einzelwettbewerbe werden ausgetragen (jeweils Damen und Herren): 5km, 10km & Knockout Sprint. Teilnahmeberechtigt sind drei (3) Schwimmer:innen pro Disziplin.

Ein (1) Team Event wird ausgetragen: 4x1500m Mixed (2 Schwimmer und 2 Schwimmerinnen pro Team). Teilnahmeberechtigt ist ein (1) Team pro Nation.

2. QUALIFIKATION

2.1 QUALIFIKATION FÜR EINZELRENNEN 5KM, 10KM & KNOCKOUT SPRINT

Athlet:innen, welche im Zeitraum vom 01. September 2026, bis Ende der Schweizermeisterschaften (SM) in Lausanne am 04. April 2027, über 1500m Freistil, auf der Langbahn, die Limitenzeiten erfüllt haben, können sich beim Leading Coach OW, für maximal einen (1) Open Water Qualifikationswettkampf (EA Open Water Cup) melden.
Nationalkaderathlet:innen Open Water sind für den OW-Qualifikationswettkampf aufgrund ihres Kaderstatus vorselektioniert.

Achtung:

3. Die Meldung hat bis spätestens Mittwoch, den 07. April 2027 beim Leading Coach Gabriel Schneider (gabriel.schneider@swiss-aquatics.ch) zu erfolgen!
4. Eine vollständige Kostenübernahme für die Teilnahme am Open Water Qualifikationswettkampf, wird nur für aktuelle Open Water Nationalkaderathlet:innen garantiert. Nicht Kaderathlet:innen müssen mit einer Kostenbeteiligung rechnen!

Zielvorgabe für diesen Open Water Qualifikationswettkampf, ist das Erreichen einer TOP-16-Platzierung über den Knockout Sprint und 5km sowie TOP-20 über 10km. Zudem müssen diese Kriterien erfüllt werden:

- Männer über 5km max. 1:30 Minuten, bzw. über 10km max. 3 Minuten Rückstand auf die Siegzeit
- Frauen über 5km max. 3 Minuten, bzw. über 10km max. 6 Minuten Rückstand auf die Siegzeit

Eine Qualifikation an diesem Open Water Qualifikationswettkampf ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen und Staffeln).

Der Chef Leistungssport und der Leading Coach OW beurteilen im Anschluss an diesen Open Water Qualifikationswettkampf die Begleitumstände und passen gegebenenfalls die Zielvorgaben an (Verschärfung, bzw. Vereinfachung). Der Chef Leistungssport und der Leading Coach OW entscheiden über die endgültige

Selektion für 5km, 10km & 3km Knockout, Damen wie Herren, auf Basis der Ergebnisse des offiziellen Open Water Qualifikationswettkampfes sowie der final festgelegten Zielvorgaben.

Sollten am Ende eines Open Water Qualifikationswettkampfes, mehr Athlet:innen die Selektionskriterien erfüllt haben, als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung der jeweiligen Schlussrangliste massgebend.

2.2 QUALIFIKATION FÜR TEAM EVENT

Basierend auf den erbrachten Leistungen über 1500m Freistil und über Knockout Sprint und/oder 5km und/oder 10km anlässlich des Open Water Qualifikationswettkampfes, entscheiden der Chef Leistungssport und der Leading Coach OW über die endgültige Selektion.

2.3 VORSELEKTIONIERUNG

Schwimmer:innen welche an den EA EM Open Water 2026 in Paris/FRA vom 04. bis 08. August, eine TOP-20-Platzierung im Einzelwettbewerb erreicht haben, können für einen (1) Open Water Qualifikationswettkampf selektioniert werden. Sie können sich über entsprechende Ergebnisse an besagten Wettkämpfen für eine Selektion zur AQUA WM Open Water 2027 in Budapest/HUN qualifizieren.

Leading Coach Open Water: Gabriel Schneider

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Folgende Vorbereitungsmassnahmen sind geplant:

- tbd Vorbereitungstrainingslager in tbd
- 30. Juni 2027 Anreise nach Budapest/HUN ab Zürich
- 30. Juni bis 02. Juli 2027: Pre-Camp in Budapest/HUN
- 03. bis 08. Juli 2027: Schwimmwettbewerbe der AQUA WM OW 2027 in Budapest/HUN
- 09. Juli 2027 Rückreise ab Budapest/HUN nach Zürich

Die Vorbereitungsmassnahmen sind für selektionierte Athlet:innen obligatorisch. Freistellungen von einzelnen Massnahmen sind nur in begründeten Fällen möglich.

4. NATIONALKADER

Die selektionierten Schwimmer:innen für die Einzelwettkämpfe sowie die Schwimmer:innen des Team-Events werden Mitglieder des Elite-Nationalkaders von Swiss Aquatics Swimming 2027/2028.

5. LIMITENZEITEN

Die Schwimmer:innen müssen folgende Limitenzeiten erfüllen:

	Limite Herren	**Limite Frauen**
1500m SM 2027 Lausanne	16.30	17.45

SELEKTIONSKONZEPT
EA JEM 2027 OW

TENERO / SUI, 16. - 19. JUNI 2027

1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Es gelten die Reglemente und Bestimmungen von EUROPEAN AQUATICS sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektionen und Beschickung von Swiss Aquatics Swimming für internationale Meisterschaften.
U19: Schwimmer:innen der Jahrgänge 2008/2009
U17: Schwimmer:innen der Jahrgänge 2010/2011
U15: Schwimmer:innen der Jahrgänge 2012/2013

Zehn (10) Wettkämpfe finden statt:

U19 - 18/19-Jährige:	10 km (Männer/Frauen)
U17 - 16/17-Jährige:	7.5 km (Männer/Frauen)
U15 - 14/15-Jährige:	5 km (Männer/Frauen)
Team Events - U19 und 14/15/16-Jährige:	4x1500 Team Event Mixed (2 Frauen und 2 Männer)
Alle Männer/Frauen:	Knockout Sprint

Pro Disziplin kann ein Verband maximal drei (3) Athlet:innen melden und ein (1) Team pro Team Event.
Jede:r Athlet:in kann in maximal einem Team für den Team Event eingesetzt werden.

2. QUALIFIKATION

2.1 QUALIFIKATION FÜR EINZELRENNEN 5KM, 7,5KM, 10KM & KNOCKOUT SPRINT

Athlet:innen, welche im Zeitraum vom 01. September 2026, bis Ende der Schweizermeisterschaften (SM) in Lausanne am 04. April 2027, über 1500m Freistil, auf der Langbahn, die Limitenzeiten erfüllt haben, können sich beim Leading Coach OW für maximal einen (1) OW-Qualifikationswettkampf melden.

Nationale Nachwuchskaderathlet:innen Open Water sind für den OW-Qualifikationswettkampf aufgrund ihres Kaderstatus vorselektioniert.

Achtung:

1. die Meldung hat bis spätestens Mittwoch, den 07. April 2027 beim Leading Coach Gabriel Schneider (gabriel.schneider@swiss-aquatics.ch) zu erfolgen!
2. Eine vollständige Kostenübernahme für die Teilnahme am Open Water Qualifikationswettkampf, wird nur für aktuelle Open Water Nationalkaderathlet:innen garantiert. Nicht Kaderathlet:innen müssen mit einer Kostenbeteiligung rechnen!

Zielvorgabe für diesen OW-Qualifikationswettkampf ist das Erreichen einer TOP-16-Platzierung über den Knockout Sprint und/oder 5km und/oder 7,5km und/oder 10km. Zudem müssen diese Kriterien erfüllt werden:

- Knaben über 5km max. 2 Min., bzw. über 7,5km max. 3 Min. bzw. über 10km max. 4 Minuten Rückstand auf die Siegzeit
- Mädchen über 5km max. 4 Min., bzw. über 7,5km max. 5 Min. bzw. über 10km max. 7 Minuten Rückstand auf die Siegzeit

Eine Qualifikation an diesem OW-Qualifikationswettkampf ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen und Staffeln).

Der Chef Leistungssport und der Leading Coach OW beurteilen im Anschluss an diesen Open Water Qualifikationswettkampf die Begleitumstände und passen gegebenenfalls die Zielvorgaben an (Verschärfung, bzw. Vereinfachung). Der Chef Leistungssport und der Leading Coach OW entscheiden über die endgültige Selektion für 5km, 7,5km, 10km & Knockout Sprint, Damen wie Herren, auf Basis der Ergebnisse des offiziellen Open Water Qualifikationswettkampfes (TOP-16) sowie der final festgelegten Zielvorgaben.

Sollten am Ende des OW Qualifikationswettkampfes, mehr Athlet:innen die Selektionskriterien erfüllt haben, als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung der jeweiligen Schlussrangliste massgebend – unabhängig vom Alter des:r Athlet:in.

2.2 QUALIFIKATION FÜR TEAM EVENT

Basierend auf den erbrachten Leistungen über 1500m Freistil und über Knockout Sprint und/oder 5km und/oder 7,5km und/oder 10km anlässlich des Open Water Qualifikationswettkampfes, entscheiden der Chef Leistungssport und der Leading Coach OW über die endgültige Selektion.

2.3 VORSELEKTIONIERUNG

Schwimmer:innen welche an der EA JEM Open Water 2026 in Sukoro/HUN vom 23. bis 26. Juli, eine TOP-16-Platzierung im Einzelwettbewerb erreichten, können für einen (1) Open Water Qualifikationswettkampf selektioniert werden. Sie können darüber hinaus für die JEM Open Water 2027 vorselektioniert werden.
Zur definitiven Selektion bedarf es einer Leistungsbestätigung. Zur Leistungsbestätigung ist die Teilnahme vorselektionierter Athlet:innen an der SM 2027, über 1500m Freistil obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt). Zudem muss ein Formnachweis an einem der Open Water Qualifikationswettkämpfe in Form einer TOP-16-Platzierung erbracht werden. Vorselektionierte Athlet:innen, die ihre Selektion bestätigt haben, können nicht verdrängt werden.

Leading Coach Open Water: Gabriel Schneider

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Die qualifizierten Athlet:innen werden zeitnah über die Vorbereitungsmassnahmen informiert.

4. NATIONALKADER

Bei Erfüllung der Zielsetzung werden die selektionierten Schwimmer:innen für die Einzelwettkämpfe (TOP-16 im Einzelwettbewerb) sowie die Schwimmer:innen des Team-Events (TOP-10), Mitglieder des Junioren- (Mädchen/Knaben U19/U17) bzw. Jugendnationalkaders (Mädchen/Knaben U15) Open Water von Swiss Aquatics Swimming 2027/2028.

5. LIMITENZEITEN

	Jahrgang	1500m FR SM 2027 Lausanne
U19 Mädchen	2008	17.45
	2009	18.00
U19 Knaben	2008	16.30
	2009	16.45
U17 Mädchen	2010	18.15
	2011	18.30
U17 Knaben	2010	17.00
	2011	17.15
U15 Mädchen	2012	18.45
	2013	19.00
U 15 Knaben	2012	17.30
	2013	17.45



REGIONALKADER

SELEKTION DER REGIONALKADER

Die Selektionskriterien (Limiten) für die Regionalkader basieren auf den Selektionskriterien für das Nationalkader. Die Kriterien können angepasst werden, wenn die nationale oder die internationale Entwicklung im Schwimmsport eine Änderung erforderlich macht.

Die Aufnahme erfolgt grundsätzlich per 01. September für die Dauer von 12 Monaten durch den Kaderverantwortlichen des Regionalverbandes. Durch das Erreichen der Limite entsteht kein automatischer Anspruch auf einen Platz. Für einen Selektionsentscheid berücksichtigt der:die Kaderverantwortliche auch weitere Kriterien (Athlet:innenvereinbarung, Trainings- und Karriereplanung, Gesundheitszustand, nat. Vergleich, Leistungspotential und -entwicklung, Trainingszustand, Teilnahme an Kadermassnahmen, etc.).

Für die Selektion in ein Regionalkader ist die Schweizer Staatsbürgerschaft (Schweizer Pass) oder ein Wohnsitz in der Schweiz seit mindestens 12 Monaten (="Start Suisse") notwendig, sowie eine gültige Jahreslizenz bei einem Swiss Aquatics Swimming Verein (sowohl in der Saison, in welcher die Selektionslimite erreicht wurde, als auch in der Saison mit Kaderstatus). Zudem können nur Leistungen zur Selektion berücksichtigt werden, die in der Swiss Aquatics Swimming Bestenliste unter www.swimrankings.net geführt werden. Ausnahmen kann der:die Kaderverantwortliche in begründeten Fällen zulassen.

Für die **Saison 2026/2027** werden Mädchen sowie Knaben berufen, welche die Regionalkader Limite erfüllt haben. Zudem werden Mädchen und Knaben der Jahrgänge 2015 bis 2008 ebenfalls in den Regionalkader berufen, wenn sie anlässlich des PISTE Tests 2026 eine Swiss Olympic Talent Card Regional erhalten.

KADERLIMITEN FÜR DIE SAISON 2027/2028

Für die **Saison 2027/2028** werden Mädchen sowie Knaben berufen, welche die Regionalkader Limite erfüllt haben. Zudem werden Mädchen und Knaben der Jahrgänge 2016 bis 2009 in den Regionalkader berufen, wenn sie anlässlich des PISTE Tests 2027 eine Swiss Olympic Talent Card Regional erhalten.

Bemerkung: Mädchen und Knaben mit Jahrgang 2016 können sich ausschliesslich über die PISTE Tests 2027 für das Regionalkader qualifizieren.

- Die Limitenzeiten müssen in der Saison 2026/2027 in der Periode von 01.09.2026 – 01.08.2027 auf der langen Bahn (50m) erzielt werden und in den offiziellen Rankings von Swiss Aquatics Swimming erscheinen (https://www.swiss-aquatics.ch/leistungssport/swimming/swimrankings-swimstats).
- Die Limitenzeit muss erreicht oder unterboten werden.
- Die angegeben Jahrgänge gelten für die Kaderbildung der Saison 2027/2028.

Regionalkader Limiten 2027/2028 (zu schwimmen in Saison 2026/2027)											
	Herren										
	Elitekader				Nachwuchskader						
Disziplin	2006+älter	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
50 FR	00:23,81	00:23,97	00:24,17	00:24,43	00:24,75	00:25,12	00:25,55	00:26,07	00:26,66		
100 FR	00:52,29	00:52,65	00:53,09	00:53,66	00:54,40	00:55,22	00:56,15	00:57,28	00:58,59	01:01,33	
200 FR	01:55,70	01:56,41	01:57,27	01:58,40	01:59,85	02:01,65	02:03,71	02:06,19	02:09,10	02:15,13	
400 FR	04:06,60	04:08,25	04:10,29	04:12,92	04:16,33	04:20,17	04:24,59	04:29,89	04:36,09	04:48,99	
800 FR	08:33,75	08:37,11	08:41,26	08:46,59	08:53,51	09:01,52	09:10,72			10:01.51	
1500 FR	16:32,59	16:39,02	16:46,96	16:57,17	17:10,42	17:25,87	17:43,65	18:04,93	18:29,88		
50 BK	00:26,85	00:27,08	00:27,37	00:27,76	00:28,25	00:28,68	00:29,16				
100 BK	00:58,23	00:58,69	00:59,25	00:59,96	01:00,90	01:01,81	01:02,86	01:04,13	01:05,60	01:08,67	
200 BK	02:07,50	02:08,51	02:09,75	02:11,34	02:13,41	02:15,41	02:17,72	02:20,47	02:23,70	02:30,42	
50 BR	00:29,26	00:29,50	00:29,80	00:30,17	00:30,67	00:31,13	00:31,66				
100 BR	01:04,68	01:05,20	01:05,83	01:06,64	01:07,70	01:08,70	01:09,88	01:11,27	01:12,91	01:16,32	
200 BR	02:21,64	02:22,66	02:23,94	02:25,57	02:27,69	02:29,91	02:32,45	02:35,50	02:39,08	02:46,51	
50 BU	00:25,08	00:25,31	00:25,59	00:25,96	00:26,44	00:26,84	00:27,30				
100 BU	00:56,03	00:56,43	00:56,93	00:57,58	00:58,42	00:59,30	01:00,31	01:01,51	01:02,93	01:05,87	
200 BU	02:06,66	02:07,59	02:08,74	02:10,23	02:12,16	02:14,15	02:16,42	02:19,15	02:22,35	02:29,00	
200 IM	02:09,12	02:10,05	02:11,20	02:12,69	02:14,61	02:16,63	02:18,95	02:21,73	02:24,98	02:31,76	
400 IM	04:40,94	04:42,67	04:44,82	04:47,58	04:51,17	04:55,53	05:00,56	05:06,58	05:13,63	05:28,28	
											Qualification only through PISTE

Regionalkader Limiten 2027/2028 (zu schwimmen in Saison 2026/2027)											
	Damen										
	Elitekader				Nachwuchskader						
Disziplin	2006+älter	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
50 FR	00:26,95	00:27,14	00:27,35	00:27,64	00:27,95	00:28,17	00:28,43	00:28,74	00:29,08		
100 FR	00:58,71	00:59,11	00:59,53	01:00,12	01:00,75	01:01,25	01:01,79	01:02,48	01:03,23	01:06,18	
200 FR	02:08,84	02:09,50	02:10,24	02:11,25	02:12,33	02:13,39	02:14,58	02:16,07	02:17,70	02:24,13	
400 FR	04:35,48	04:36,40	04:37,42	04:38,82	04:40,32	04:42,57	04:45,11	04:48,25	04:51,70	05:05,33	
800 FR	09:30,87	09:32,23	09:33,72	09:35,79	09:38,00	09:42,63	09:47,87	09:54,33	10:01,47	10:29,57	
1500 FR	17:56,11	18:01,76	18:08,00	18:16,60	18:25,81	18:34,66	18:44,69				
50 BK	00:30,25	00:30,50	00:30,76	00:31,14	00:31,54	00:31,79	00:32,08				
100 BK	01:05,62	01:06,03	01:06,49	01:07,12	01:07,80	01:08,33	01:08,95	01:09,71	01:10,55	01:13,84	
200 BK	02:23,45	02:24,34	02:25,32	02:26,68	02:28,12	02:29,31	02:30,65	02:32,30	02:34,13	02:41,34	
50 BR	00:33,23	00:33,53	00:33,87	00:34,34	00:34,83	00:35,11	00:35,43				
100 BR	01:12,69	01:13,37	01:14,12	01:15,17	01:16,28	01:16,89	01:17,59	01:18,44	01:19,38	01:23,09	
200 BR	02:39,46	02:40,61	02:41,87	02:43,61	02:45,48	02:46,80	02:48,30	02:50,15	02:52,20	03:00,24	
50 BU	00:28,13	00:28,41	00:28,72	00:29,15	00:29,61	00:29,84	00:30,11				
100 BU	01:03,44	01:03,93	01:04,48	01:05,23	01:06,03	01:06,56	01:07,16	01:07,90	01:08,72	01:11,93	
200 BU	02:23,40	02:24,24	02:25,17	02:26,45	02:27,82	02:29,01	02:30,35	02:32,00	02:33,82	02:41,01	
200 IM	02:24,77	02:25,69	02:26,70	02:28,09	02:29,58	02:30,77	02:32,13	02:33,80	02:35,65	02:42,93	
400 IM	05:11,67	05:13,14	05:14,76	05:17,00	05:19,39	05:21,95	05:24,85	05:28,43	05:32,36	05:47,89	
											Qualification only through PISTE

DIE REGION ROS STELLT SICH VOR

swiss aquatics ostschweiz	Präsident	Thomas Gerber
	Fachwart Schwimmen	Peter Takacs
	Richterbildung Schwimmen	Anja Brons, Maurice Windisch

KONTAKT

Homepage	www.sschv-ros.ch
Kaderverantwortliche Nachwuchs	Yvonne Schmaler-Mitrovic (Trainerin); 076 488 22 36 yvonne.schmaler@gmx.ch Balint Sirko (Trainer); 076 396 84 70 sirkobalint1997@gmail.com
Kadertrainer Elite + Top	Milan Stojilkovic, 076 221 70 78 milan_stojilkovic@live.com

PROGRAMM REGIONALKADER 2026/2027

Nachwuchs		
22. / 23.01.2027	Kaderweekend	Schaffhausen
23.01.2027	Speednight (freiwillig)	Winterthur
12. – 14.03.2027	Internationaler Wettkampf (Schwabencup)	Stuttgart
17./18.04.2027	Schweizer Nachwuchscup	Uster
22.05.2027	PISTE ROS	Chur
Elite + TOP		
18. - 20.12.2026	Swiss Open – International Winter Challenge	Sursee
16. – 18.04.2027	Internationale BAUAkademie ATUS Graz Trophy	Graz (AUT)
22.05.2027	PISTE ROS	Chur



ROS-Kaderteam Nachwuchs am Kadertag in Kreuzlingen (Januar 2026)



ROS-Elite + TOP beim Wettkampf Vienna Open 2026 (AUT)

LA REGIONE RSI SI PRESENTA

swiss aquatics svizzera italiana	Presidente	Bächtold Thomas
	Capo Nuoto	Bacchetta Luca
	Cassiere	Gervasoni Rosie

CONTATTO PER INFO

Homepage www.federazione-ticinese-nuoto.ch

Allenatore della selezione regionale

Bernardi Roberto
Via Canave p.o Box 1635
6950 Mendrisio
numberni@hotmail.com

LA RSR SE PRÉSENTE

swiss aquatics suisse romande	Président	Arnaldo Fedrigo
	Directeur Technique Régional	Alexis Manaigo
	Responsable des Arbitres	Marie-Claire Gurtner

CONTACT

Homepage	www.association-rsr.ch
Responsable du cadre régional	Alexis Manaigo directeurtechniquenatation@association-rsr.ch 078 674 95 57

PROGRAMME DU CADRE RÉGIONAL, SAISON 2026/2027

16-17 Janvier 2027	Rassemblement Jeunesse RSR	Lancy
Janv. 2026 - Juin 2027	Regroupements "Youth – Juniors"	En projet
17-18 Avril 2027	Finale Coupe Espoirs 2027	Uster
08 Mai 2027	Tests PISTE RSR	Fribourg ou Delémont
Mars 2027 - Juil. 2027	Meeting International "Élite" (sélection RSR/IST)	A définir

Le Collège des Entraîneurs Romands de Natation (CERN) se réunit 3 à 4 fois dans l'année pour prendre les décisions sportives nécessaires.



Rassemblement Jeunesse, Lancy – Janvier 2026



Finale Nationale Coupe Espoirs - Team RSR, Sursee – Avril 2026



Sélection Interregional Swiss Team, Dublin – Juillet 2026

DIE REGION RZO STELLT SICH VOR

swiss aquatics zentralschweiz ost	Präsident	Tom Gartmann
	Fachwartin Schwimmen	Sara Mamié
	Richterbildung Schwimmen	Isabella Ewert-Jung

KONTAKT

Homepage	https://www.rzo-aquatics.ch
Kadertrainerin Regionalkader Schwimmen	Collin Schmidlin swimming@rzo-aquatics.ch

PROGRAMM REGIONALKADER SAISON 2026/2027

17-18.04.2026	Nachwuchscupfinal Yverdon
16.05.2026	PISTE Test

INDIVIDUELLE KADERPROGRAMME PRO ALTERSGRUPPE AUF DER RZO HOMEPAGE AB MITTE SEMPTEMBER ERSICHTLICH



Saison 2025/2026

DIE REGION RZW STELLT SICH VOR

swiss aquatics zentralschweiz west	Präsident	Daniel Laube
	Vizepräsidentin	Karin Scheppler
	Fachwart Schwimmen	Dirk Thölking
	Verantwortliche Kader	Nathanael Lüthi

KONTAKT

Homepage	www.fsn-rzw.ch
Kadertrainer Regionalkader Schwimmen	Nathanael Lüthi luethi.nathanael@gmail.com

PROGRAMM REGIONALKADER 2026/2027

19.09.2026	Kickoff-Tag	Sursee	Alle
16..01.2027	Trainingstag	Sursee	Alle
17.-18.04.2027	Nachwuchscupfinal	Uster	Quali Jugend
22..05.2027 (TBC)	PISTE Test	Sursee	Alle
29.-31.05.2027 (TBC)	TOP-Wettkampf	London (TBC)	TBD
Mai/Juni 2027 (TBD)	Wettkampf	TBD	TBD (ohne TOP-WK)

Das Regionalkader wird in 3 Altersstufen geführt mit teilweise gemeinsamen Aktivitäten:
Elite: Jg. 2008 und älter / Juniors: Jg. 2009 bis 20111 / Jugend: Jg. 2012 bis 2015



Kaderwettkampf Mühlacker, Juni 2026

VERGABE SWISS OLYMPIC TALENT CARDS

PISTE

Swiss Olympic fordert seit 2009 von all seinen Sportverbänden die Umsetzung des Talentselektionskonzepts PISTE (Prognostische Integrative Systematische Trainereinschätzung). Nur aufgrund dieses Konzepts werden die Swiss Olympic Talent Cards National und Regional vergeben. Im Schwimmen werden rund 350 regionale und maximal 75 nationale Karten ausgegeben. Alle Athlet:innen mit einer solchen Karte werden in entsprechenden Kadern geführt (nationaler Nachwuchskader, SATB-Nachwuchsprogramm, Regionalkader).

Die SOTC National kann auf Antrag beim Chefin Nachwuchs nach dem ersten Jahr für ein zweites Jahr vergeben werden (ohne Kaderzugehörigkeit). Voraussetzung ist die jährliche Teilnahme am PISTE Test sowie ein Commitment zum Leistungssport, es besteht kein grundsätzlicher Anspruch.

Die Land- und Wassertests der PISTE 2027 finden Ende April bis Anfang Mai 2027, in den jeweiligen Regionen statt (jeweils an einen Testtag). Der Termin wird pro Region via den Regionalverband kommuniziert. Das Gesamtergebnis der PISTE wird Ende August 2027 publiziert, da die Wettkampfresultate (Teil der PISTE) bis zum 01. August 2027 erzielt werden können. Die Einladung für die PISTE geht an alle Athlet:innen, welche die Limiten für die Regionalkader bis zum VM-Final (10.-11. April 2027) auf der 25m Bahn erfüllt haben sowie an jene, welche vom Trainer:in und/oder Kaderverantwortlichen der Regionen zusätzlich aufgeboten werden.

Die Swiss Olympic Talents Cards werden an 12- bis 19-jährige Damen und Herren (2027: Jg. 2016-2009) abgegeben.



ZEITEN FÜR AUTOMATISCHE EINLADUNG

PISTE Limiten 2027/2028 (zu schwimmen in Saison 2026/2027)								
	Herren Nachwuchskader							
Disziplin	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
50 FR	00:24,43	00:24,75	00:25,12	00:25,55	00:26,07	00:26,66		
100 FR	00:53,66	00:54,40	00:55,22	00:56,15	00:57,28	00:58,59	01:01,33	01:04,62
200 FR	01:58,40	01:59,85	02:01,65	02:03,71	02:06,19	02:09,10	02:15,13	02:22,37
400 FR	04:12,92	04:16,33	04:20,17	04:24,59	04:29,89	04:36,09	04:48,99	05:04,48
800 FR	08:46,59	08:53,51	09:01,52	09:10,72			10:01.51	10:33.73
1500 FR	16:57,17	17:10,42	17:25,87	17:43,65	18:04,93	18:29,88		
50 BK	00:27,76	00:28,25	00:28,68	00:29,16				
100 BK	00:59,96	01:00,90	01:01,81	01:02,86	01:04,13	01:05,60	01:08,67	01:12,35
200 BK	02:11,34	02:13,41	02:15,41	02:17,72	02:20,47	02:23,70	02:30,42	02:38,47
50 BR	00:30,17	00:30,67	00:31,13	00:31,66				
100 BR	01:06,64	01:07,70	01:08,70	01:09,88	01:11,27	01:12,91	01:16,32	01:20,41
200 BR	02:25,57	02:27,69	02:29,91	02:32,45	02:35,50	02:39,08	02:46,51	02:55,43
50 BU	00:25,96	00:26,44	00:26,84	00:27,30				
100 BU	00:57,58	00:58,42	00:59,30	01:00,31	01:01,51	01:02,93	01:05,87	01:09,40
200 BU	02:10,23	02:12,16	02:14,15	02:16,42	02:19,15	02:22,35	02:29,00	02:36,99
200 IM	02:12,69	02:14,61	02:16,63	02:18,95	02:21,73	02:24,98	02:31,76	02:39,89
400 IM	04:47,58	04:51,17	04:55,53	05:00,56	05:06,58	05:13,63	05:28,28	05:45,87

PISTE Limiten 2027/2028 (zu schwimmen in Saison 2026/2027)								
	Damen Nachwuchskader							
Disziplin	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
50 FR	00:27,64	00:27,95	00:28,17	00:28,43	00:28,74	00:29,08		
100 FR	01:00,12	01:00,75	01:01,25	01:01,79	01:02,48	01:03,23	01:06,18	01:09,73
200 FR	02:11,25	02:12,33	02:13,39	02:14,58	02:16,07	02:17,70	02:24,13	02:31,85
400 FR	04:38,82	04:40,32	04:42,57	04:45,11	04:48,25	04:51,70	05:05,33	05:21,69
800 FR	09:35,79	09:38,00	09:42,63	09:47,87	09:54,33	10:01,47	10:29,57	11:03,30
1500 FR	18:16,60	18:25,81	18:34,66	18:44,69				
50 BK	00:31,14	00:31,54	00:31,79	00:32,08				
100 BK	01:07,12	01:07,80	01:08,33	01:08,95	01:09,71	01:10,55	01:13,84	01:17,80
200 BK	02:26,68	02:28,12	02:29,31	02:30,65	02:32,30	02:34,13	02:41,34	02:49,98
50 BR	00:34,34	00:34,83	00:35,11	00:35,43				
100 BR	01:15,17	01:16,28	01:16,89	01:17,59	01:18,44	01:19,38	01:23,09	01:27,54
200 BR	02:43,61	02:45,48	02:46,80	02:48,30	02:50,15	02:52,20	03:00,24	03:09,90
50 BU	00:29,15	00:29,61	00:29,84	00:30,11				
100 BU	01:05,23	01:06,03	01:06,56	01:07,16	01:07,90	01:08,72	01:11,93	01:15,78
200 BU	02:26,45	02:27,82	02:29,01	02:30,35	02:32,00	02:33,82	02:41,01	02:49,64
200 IM	02:28,09	02:29,58	02:30,77	02:32,13	02:33,80	02:35,65	02:42,93	02:51,65
400 IM	05:17,00	05:19,39	05:21,95	05:24,85	05:28,43	05:32,36	05:47,89	06:06,53

NACHWUCHSFÖRDERUNG

DEZENTRALE STRUKTUREN ZUR NACHWUCHS-FÖRDERUNG

Im Rahmen der Nachwuchsförderung vergibt Swiss Aquatics Swimming das Qualitätslabel «Stützpunkt für Nachwuchsförderung von Swiss Aquatics Swimming» an qualifizierte Schwimmvereine (siehe «Bestimmungen Labelvergabe» unter https://www.swiss-aquatics.ch/leistungssport/swimming/nachwuchsfoerderung/). Damit sollen Standards gesetzt, eine inhaltliche Steuerung vorgenommen und mit Fördermittel Anreize gesetzt werden. Das Qualitätslabel dient als Orientierungsinstrument und kann als Gütesiegel gegenüber Partnern präsentiert werden.

Die Checkliste ist nach den sechs Elementen (1) Ethik & Werte, (2) Strategie, (3) Struktur und Organisation, (4) Training, (5) Umfeld sowie (6) Erfolgsausweis aufgebaut und beinhaltet ein Punkteraster mit „Must"- und „Wish"-Kriterien. Vereine, welche alle „Must" Kriterien erfüllen und eine festgesetzte Minimalpunktzahl erreichen, erhalten das Qualitätslabel zugesprochen.

ZIELSETZUNGEN

Ziel ist es, über das vereinsgebundene Stützpunkt-System die Qualität der Jugendausbildung im Leistungssport zu steigern. Die NWF-Stützpunkte sollen zusammen mit umliegenden Partner-Vereinen, dem Regionalverband und der Verbandsführung ein Netzwerk bilden, um die Nachwuchsförderung und Projekte erfolgreich und nachhaltig umsetzen zu können. NWF-Stützpunkte sollten nachhaltig sein, indem sie strukturell gut aufgestellt sind, den Nachwuchsleistungssport in der Vereinsphilosophie verankern und den Athletenweg (FTEM) über den Rahmentrainingsplan umsetzen. Und somit schliesslich (langfristig) das Leistungsniveau der Athlet:innen steigern.

SUBVENTIONEN

Die Nachwuchsförderung (NWF) wird seit 1. Januar 2018 von Swiss Olympic geführt und subventioniert. Im Rahmen der Umstellung auf das neue Verbandsfördermodell ab 2027, werden die Fördermittel, künftig stärker anhand der Organisationsentwicklung sowie der strategischen Ausrichtung der nationalen Sportverbände vergeben. Die Jahre 2027 bis 2029 bilden dabei eine Übergangsphase, in der die neuen Fördermechanismen schrittweise eingeführt und umgesetzt werden. In den kommenden Jahren wird dieses neue Fördersystem zwangsläufig auch Auswirkungen auf die Nachwuchsförderung mit sich ziehen. Welche konkreten Auswirkungen das für die NWF-Stützpunkte bedeuten wird, ist derzeit noch nicht abschliessend absehbar. Wir werden laufend über die Entwicklung informieren und die notwendigen Anpassungen schrittweise mit den NWF-Stützpunktvereinen zusammen umsetzten.

Die Förderbeiträge von Swiss Olympic (variabler Beitrag) ergeben sich aus den Stellenprozenten von Nachwuchstrainer:innen mit Berufsausbildung und werden im 2-Jahresrhythmus von Swiss Olympic erhoben und von Swiss Aquatics Swimming an die Stützpunkte weitergegeben. Zusätzlich können auch bei Jugend + Sport (J+S) durch den Stützpunkt direkt Subventionen in der Nutzergruppe (NG) 1 ausgelöst werden. Des Weiteren besteht für NWF-Stützpunkte die Möglichkeit «Fördertrainings» via Swiss Aquatics Swimming in der J+S NG 4 anzumelden.

Die Partnerschaft zwischen Verband und dem als NWF-Stützpunkt anerkannten Verein ist ein wichtiges Standbein in der nachhaltigen leistungsorientierten Ausbildung der Schwimmer:innen. Es ist wichtig, dass die beteiligten Partner (J+S Coach NWF, Vereinspräsident:innen, Schwimmtrainer:innen, Chefin Nachwuchs Swiss Aquatics Swimming, BASPO und Swiss Olympic) eine offene und transparente Kommunikation aufrechterhalten.

Auch in der Saison 2026/2027 ist eine NWF-Konferenz am 6. März 2027 geplant, an der die Nachwuchsverantwortlichen der NWF-Stützpunkte über die Neuerungen in der nationalen NWF informiert werden. Eine Einladung zur NWF-Konferenz erfolgt durch die Chefin Nachwuchs und wird auch auf der Homepage von Swiss Aquatics Swimming ausgeschrieben.

STÜTZPUNKTE NACHWUCHSFÖRDERUNG (NWF)[1]

1	Argovia Aquatics Center[2] (AAC)	16	Natation Sportive Genève (NSG)
2	A – Club Swimming Team Savosa (AST)	17	Nuoto Sport Locarno (NSL)
3	SV Baar (BAAR)	18	Mendrisiotto Nuoto (NUM)
4	ST Biel-Bienne (BIEL)	19	Red-Fish Neuchâtel (RFN)
5	SC Chur (CHUR)	20	Renens Natation (RN)
6	SC Flös Buchs (FLOS)	21	SC Schaffhausen (SCSH)
7	Fribourg Aquatics (FRI)	22	SC Uster (SCU)
8	Genève Natation 1885 (GEN)	23	SK Bern (SKBE)
9	SC Kreuzlingen (KREU)	24	Turrita Nuoto (TURR)
10	Limmat Sharks Zürich (LIMM)	25	Schwimmleistungszentrum Nordwestschweiz (SLN)[3]
11	Lausanne Aquatique (LA)	26	Swim Regio Solothurn (SRSO)
12	SC Liestal (LIES)	27	ST Lucerne (STL)
13	Lugano Aquatics (LUGA)	28	SC Winterthur (WINT)
14	Lancy Natation (LYN)	29	SV St. Gallen – Wittenbach (SVSW)
15	SC Meilen (MEIL)		

[2] Vereine AARE, FTAL, TÄGI, BREM

[3] Vereine BA, SBO

Analog dem Rhythmus und den Bestimmungen von Swiss Olympic ist das Label ans Kalenderjahr gekoppelt und die Labelvergabe findet normalerweise für eine 2-Jahres-Periode in den ungeraden Jahren statt. Die nächste Labelvergabe ist für 2027 vorgesehen und würde ein Label für die Periode 2028-2029 auslösen.

Alle Informationen zur Nachwuchsförderung sind auf der Homepage hier zu finden:
https://www.swiss-aquatics.ch/leistungssport/swimming/nachwuchsfoerderung/

[1] Aktuelle NWF-Stützpunkte 2026-2027

SWISS AQUATICS TRAINING BASE (SATB)

PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNG

Swiss Aquatics Swimming ist bestrebt, seinen Kaderathlet:innen und Trainer:innen eine Vielzahl von Unterstützungsleistungen und Möglichkeiten zur Leistungsentwicklung anzubieten. Dazu zählt auch die Swiss Aquatics Training Base (SATB) in Tenero. Diese dient einerseits als Nationales Leistungszentrum (NLZ), andererseits bietet die SATB eine Vielzahl von Dienstleistungen und Massnahmen zur Förderung von Athlet:innen, Trainer:innen und Vereinen. Die Aktivitäten zur Förderung der Kader umfassen u.a. Trainingslager, individuelle Kurzaufenthalte oder auch die Durchführung der Spitzensport-Rekrutenschule (SpiSpo RS) und Wiederholungskurse (WK's). Die Finanzierung der Aktivitäten der SATB ist mittels Unterstützung durch das BASPO und Swiss Olympic, Selbstbehalte der Athlet:innen sowie Zuschüsse Seitens Swiss Aquatics Swimming abgedeckt. Somit ist eine langfristige und nachhaltige Förderung, Ausbildung und Betreuung der Athlet:innen von Swiss Aquatics Swimming gewährleistet.

NATIONALES LEISTUNGSZENTRUM (NLZ)

EXZELLENZ, LEISTUNG, ZUKUNFT

Das Nationale Hochleistungszentrum der SATB mit Sitz im Centro Sportivo di Tenero ist das nationale Kompetenzzentrum des Schweizer Schwimmsports für die Förderung von Athletinnen und Athleten mit nationalem Leistungsniveau. Unsere Mission besteht darin, talentierten Schwimmerinnen und Schwimmern ein Umfeld auf höchstem Niveau zu bieten, in dem sie ihr sportliches und persönliches Potenzial vollständig entfalten können. Ziel ist es, optimale Voraussetzungen für den Erfolg auf nationaler und internationaler Ebene zu schaffen.

Dies wird durch ein integriertes Modell ermöglicht, das Spitzensport und schulische beziehungsweise berufliche Ausbildung optimal miteinander verbindet und durch eine Internatslösung ergänzt wird. In enger Zusammenarbeit mit der Scuola Professionale per Sportivi d'Élite sowie dem Centro Sportivo di Tenero wird eine qualitativ hochwertige und auf die Bedürfnisse von Nachwuchsleistungssportler:innen abgestimmte schulische wie auch sportliche Ausbildung sichergestellt. Flexible Ausbildungsangebote für Eliteathlet:innen bestehen zudem an der EPSU (École de Préparation et Soutien Universitaire Genève), an den AKAD-Colleges (Zürich/ Bern), an der SUPSI (Fachhochschule) sowie an der USI (Universität Lugano). Das NLZ ist somit für entsprechende Athlet:innen aus dem Tessin und angrenzender Kantone von Interesse bzw. für entsprechende Athlet:innen, aus Regionen ohne vergleichbare Strukturen zur Realisierung einer dualen Karriere.

Durch moderne Trainingsmethoden, wissenschaftlich fundierte Planung und die Unterstützung eines qualifizierten Expertenteams bietet das Zentrum ideale Bedingungen für eine nachhaltige Entwicklung im Spitzensport.

Durch das Angebot des NLZ, für Athlet:innen, Vereine und Trainer:innen, wird eine Förderlücke im Talent- (T3/T4) und Elitebereich geschlossen. Das NLZ steht nicht in Konkurrenz zu Angeboten der Vereine, sondern stellt eine weitere Option zur zusätzlichen Förderung geeigneter und leistungswilliger Athlet:innen dar.

EIN TRAININGSPROGRAMM AUF INTERNATIONALEM NIVEAU

Das Trainingsprogramm ist darauf ausgerichtet, die technischen, physischen und mentalen Fähigkeiten der Athletinnen und Athleten ganzheitlich zu entwickeln. Ein Daueraufenthalt im NLZ umfasst eine vollumfängliche Förderung im Bereich Ausbildung und Spitzensport. Wir bieten Athlet:innen ab einem Alter von 15/16 Jahren ein Förderprogramm an, das am internationalen Spitzensport ausgerichtet ist und seit der Saison 2022/2023 durch ein Sportinternat, für Minderjährige im CST, unterstützt wird.

Das Wochenprogramm umfasst:

- 10 Wassereinheiten von jeweils etwa 2 Stunden Dauer;
- 4 Kraft- und Athletikeinheiten im Kraftraum von jeweils etwa 1 Stunde Dauer.

Alle Trainingsinhalte werden sorgfältig geplant, gesteuert und überwacht, um die Leistungsentwicklung zu optimieren, Verletzungen vorzubeugen und eine langfristige sportliche Entwicklung zu gewährleisten.

UNSERE PHILOSOPHIE

Die Grundlage unseres Programms bilden Werte, die für nachhaltigen Erfolg im Spitzensport unverzichtbar sind: Engagement, Disziplin, Beständigkeit und Eigenverantwortung.
Wir sind überzeugt, dass Talent lediglich der Ausgangspunkt ist. Entscheidend sind die tägliche Bereitschaft zur Arbeit, Ausdauer und das Vertrauen in den Entwicklungsprozess. Kontinuität im Training sowie das gegenseitige Vertrauen zwischen Athlet und Trainer bilden die zentralen Pfeiler unserer Philosophie. Deshalb fördern wir Eigenverantwortung, Selbstvertrauen und eine leistungsorientierte Denkweise.

INTERDISZIPLINÄRE BETREUUNG FÜR HÖCHSTLEISTUNGEN

Spitzenleistungen erfordern einen ganzheitlichen Ansatz, der weit über das Training im Wasser hinausgeht. Die Athletinnen und Athleten werden von einem interdisziplinären Team aus Trainern, Athletiktrainern, Sportwissenschaftler, Ärzten und Physiotherapeuten betreut und begleitet. Durch die enge Zusammenarbeit aller Fachbereiche wird sichergestellt, dass Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Wohlbefinden optimal gefördert werden. Die regelmäßige Überwachung des Gesundheitszustands, der körperlichen Verfassung und der Trainingsbelastung ermöglicht eine gezielte Steuerung des Trainingsprozesses und trägt zur Verletzungsprävention bei. Bei Bedarf kann das Zentrum zudem auf die Unterstützung eines Sportpsychologen zurückgreifen. Diese Zusammenarbeit dient der Entwicklung mentaler Kompetenzen, der Stressbewältigung, der Stärkung des Selbstvertrauens und der optimalen Vorbereitung auf Training und Wettkampf.

DIE CHAMPIONS VON MORGEN ENTWICKELN

Das Nationale Hochleistungszentrum SATB ist weit mehr als ein Trainingsstandort. Es ist ein Umfeld der Entwicklung, der Exzellenz und des kontinuierlichen Fortschritts. Jede Athletin und jeder Athlet verpflichtet sich dazu, höchste Standards anzustreben, Herausforderungen mit Entschlossenheit anzunehmen und aktiv zu einer Kultur der Leistung, des Respekts und der Ambition beizutragen. Unser Ziel ist es, die notwendigen Voraussetzungen zu schaffen, damit jede Athletin und jeder Athlet sein volles Potenzial ausschöpfen und den Schweizer Schwimmsport auf höchstem Niveau vertreten kann.

ORGANISATIONS- UND PERSONALSTRUKTUR

ORGANISATIONSSTRUKTUR

- Elite Team – bis maximal 8 Athlet:innen
- „Challenge Gruppe“ – bis maximal 10 Athlet:innen (inklusive Light-Programm Teilnehmer)
- Gäste (je nach Situation)

PERSONALSTRUKTUR

- Cheftrainer:in SATB
- Trainer:in SATB
- Wohnbetreuer:in SATB
- Unterstützungspersonal des CST/BASPO
  - Sportwissenschaftlicher:e Mitarbeiter:in (Diagnostik)
  - Sport- und Ausbildungskoordinator:in (Laufbahnberatung)
  - diverse Mitarbeiter:innen (organisatorische & technische Unterstützung)
- Unterstützungspersonal externer Partner
  - Sportmediziner:in (sportmedizinische Versorgung)
  - Physiotherapeuten:innen (Physiotherapie & Massage)
  - Athletiktrainer:in

EINTRITT IN DAS NLZ-PROGRAMM

An einer Aufnahme ins NLZ-Programm per Saison 2027/2028 interessierte Trainer:innen, Athlet:innen oder Eltern melden sich bitte bis spätestens Mai 2027 beim Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs Swiss Aquatics Swimming.

AUFNAHMEKRITERIEN FÜR DAS NLZ-PROGRAMM

Die Aufnahme in das Nationale Hochleistungszentrum der SATB ist Athletinnen und Athleten vorbehalten, die das Potenzial und die Voraussetzungen für eine Karriere im Spitzensport mitbringen.

Die Beurteilung erfolgt anhand verschiedener Kriterien:

- Platzierung im nationalen Ranking;
- sportliches Entwicklungspotenzial;
- körperliche und funktionelle Voraussetzungen;
- psychologische und charakterliche Eignung;
- Fähigkeit zur Integration in die bestehende Trainingsgruppe.

Alle Kandidatinnen und Kandidaten absolvieren eine Probephase, während der sowohl sportliche als auch soziale und persönliche Aspekte bewertet werden. Falls erforderlich, kann zusätzlich eine sportmedizinische Untersuchung angeordnet werden, um die gesundheitliche Eignung für das Programm festzustellen.
Die endgültige Aufnahmeentscheidung liegt ausschließlich beim Trainerteam des Zentrums.

Athlet:innen des NLZ-Programms (Elite/Nachwuchs), welche nicht schon Nationalkadermitglied sind, erhalten eine Swiss Olympic Elite/Talent National Card.

NLZ-KADER FÜR DIE SAISON 2026/2027

NLZ-Kader = Athlet:innen im NLZ-Programm (8)					
Niederberger	Paul	LA	02.01.04	**Olympiakader**	**NLZ-Elite**
Ponti	Noè	SCU	01.06.01	**Olympiakader**	**NLZ-Elite**
Toscan	Marius	SCU	17.01.02	**Olympiakader**	**NLZ-Elite**
Sacu	Faulos	NSL	17.06.06	**Armee-Kader**	**NLZ-Elite**
Straub	Flavio	BIEL	27.09.07		**NLZ-Elite**
Strojny	Lukas	BIEL	29.12.07		**NLZ-Elite**
Löhr	Kay-Lyn	SCU	18.03.08	**Elite-Kader**	**NLZ-Elite**
Razakarivony	Soannah	LA	29.02.08		**NLZ-Elite**

Für Nationalkader sind jederzeit Gastaufenthalte am NLZ möglich. Für Regionalkader sind je nach Situation am NLZ und je nach Potential der anfragenden Athlet:innen ebenfalls Gastaufenthalte möglich. Folgende Dienstleistungen können im Rahmen von Gastaufenthalten in Anspruch genommen werden:

- Trainingswochenenden
- Trainingswochen
- Trainingslager mit dem NLZ
- Sportmedizinische Dienste
- Tests

Interessierte Athlet:innen melden sich bitte stets in Absprache mit ihren Heimtrainer:innen beim Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs.

SATB DIENSTLEISTUNGEN

INFRASTRUKTUR

Die attraktive Infrastruktur der SATB im CST ist ein wichtiger Bestandteil der Förderung der Athlet:innen, dazu gehören:

- Freibeckenbetrieb im Sommer (April bis September)
- Winterbetrieb mit geeigneter Überdeckung des Bades
- Ganzjährige Unterbringungs- und Verpflegungsmöglichkeiten
- Moderne Startblöcke
- Performance Analysis System Start/Wende der Firma KISTLER
- Unterwasserkameras zu wissenschaftlichen Tests und Trainingsüberwachung
- Regenerationsmöglichkeiten (Sauna, Massageraum, Eisbad, Wärmebecken…)
- Arbeitsplätze für Trainer:innen und Mitarbeiter:innen

WETTKAMPFBETRIEB

Swiss Aquatics Swimming oder Vereine organisieren regelmässig Wettkämpfe (u.a. nationale Meisterschaften oder internationale Meetings) und Trainingslager an der SATB und unterstützen damit den Wettkampfbetrieb des Schweizer Schwimmsports.

TRAININGSBEGLEITENDE MASSNAHMEN

Die Trainer:in der SATB, das Unterstützungspersonal des CST/BASPO sowie externe Partner:innen bieten eine Fülle von trainingsbegleitenden Unterstützungsleistungen an. Je nach Dienstleistung und Kaderstatus fallen Selbstbehalte an. Folgende Leistungen werden angeboten:

- SpomedGU
- Massage
- Physio-Check
- Stufentest
- Start-/Wendenanalyse, Technikanalyse
- Körperfettanalyse
- Krafttests (Sprungkraft, etc.)

AUS- UND WEITERBILDUNG

Die SATB dient auch als Zentrum für Aus- und Weiterbildungen von Athlet:innen, Trainern:innen und Funktionär:innen. Neben Kaderwochenenden für Athlet:innen werden auch Ausbildungskurse sowie Weiterbildungsangebote (Workshops, Clinics, etc.) durchgeführt.

SPITZENSPORTFÖRDERUNG DER ARMEE AN DER SATB

Die Infrastruktur und das Angebot des Nationalen Leistungszentrums bieten ideale Synergien bei der Durchführung der Spitzensport RS und den WK's Schwimmen. Die Absolvent:innen der Spitzensport RS verbringen 11 der 18 Wochen in Tenero. Die Armee übernimmt hierbei sämtliche Kosten für Spitzensport WK Aufenthalte in Tenero.



NATIONALE KOMPETENZZENTREN DER REGIONEN

PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNG

Gemäss der Strategie von Swiss Aquatics Swimming, soll das Training im Nachwuchsbereich dezentral in den Vereinen der fünf Schwimmregionen stattfinden. Die Verantwortung für den Trainingsbetrieb liegt in der Hand qualifizierter Vereine, die professionelle Trainer:innen anstellen. Im Rahmen des langfristigen Leistungsaufbaus im Schwimmsport, sind früh hohe Trainingsumfänge notwendig. Dank der dezentralen Strukturen können Nachwuchsathlet:innen mindestens bis Ende der obligatorischen Schulzeit unter professionellen Bedingungen gefördert werden und gleichzeitig in ihrem gewohnten sozialen Umfeld aufwachsen. Leider jedoch erfüllen die Infrastrukturbedingungen vielerorts nicht die ständig steigenden Anforderungen. Die Bäder sind oft zu klein, teils veraltet und allgemein für den Leistungssport zu wenig verfügbar. Für Nationale Meisterschaften und bedeutendere internationale Wettkämpfe braucht es verfügbare Indoor-50m-Bäder. Die Nationalen Kompetenzzentren der Regionen sollen die Infrastrukturbedingungen im Schweizer Schwimmsport optimieren und die Lücke in der Nachwuchsförderung zwischen den von den Vereinen geführten Stützpunkten und dem Nationalen Leistungszentrum von Swiss Aquatics Swimming schliessen. Entsprechend werden diese Zentren in zeitgemässen Indoor-50m Wettkampf- und Trainingsanlagen installiert, deren Bau mittels Geldern aus dem NASAK-Programm unterstützt wurde.

ORGANISATIONSSTRUKTUR

Auf Basis der NASAK-Fördergelder, welche an die jeweiligen Eigner:innen ausbezahlt wurden, werden sog. „NASAK-Nutzungsverträge“ für die Trägerschaften der Nationalen Kompetenzzentren (NKZ) abgeschlossen. In Abhängigkeit der NASAK-Fördersumme, der Eigner Bedürfnisse und der Bedürfnisse der jeweiligen Trägerschaft, wird das Wasserflächen- und Nutzungspacket für das jeweilige Zentrum festgelegt. Entsprechend bietet jedes Nationale Kompetenzzentrum unterschiedliche Nutzungsbedingungen. Verantwortlich für die Umsetzung der Nutzungsbedingungen ist die jeweilige Trägerschaft. In jeder Trägerschaft ist der Schweizerische Schwimmverband, Swiss Aquatics Swimming, die jeweilige Region, der Eigner sowie gegebenenfalls der lokale Verein vertreten. Die Trägerschaften tagen je zweimal pro Jahr und bestimmen jeweils eine:n NKZ-Manager:in, welcher die zentrale Koordination übernimmt. Reservationen, bzw. Änderungen der Wasserflächenbelegung müssen daher stets mindestens 6 Monate im Voraus eingegeben werden.

ZUGANG ZU DEN NKZ

ZUGANG FÜR NATIONALKADER VON SWISS AQUATICS SWIMMING

Nationalkader von Swiss Aquatics Swimming haben mittels ihrer Nationalen Swiss Olympic Talent Cards kostenlosen Zugang zu allen NKZ*. Sie können sich jederzeit, mittels vorhergehender Anmeldung, in die vorhandenen Strukturen eingliedern. Nationalkader geniessen bei Anfragen zu Trainingsaufenthalten oberste Priorität. Es ist Ziel aller NKZ-Trägerschaften und zudem Auflage der NASAK-Förderung, dass die zur Verfügung stehenden Wasserflächen stets optimal ausgelastet sind und genutzt werden. Daher können Anfragen auf exklusive Wasserflächennutzung nur in Ausnahmefällen bewilligt werden. Die NKZ-Förderung für Nationalkader wird vor allem über die vor Ort organisierten Trainingsgruppenstrukturen und das vor Ort vorhandene Trainerpersonal realisiert.

Kontakt für Nationalkader: Markus Buck, Chef Leistungssport Schwimmen

ZUGANG FÜR REGIONALKADER

Regionalkader der jeweiligen Regionen haben mittels ihrer Regionalen Swiss Olympic Talent Cards kostenlosen Zugang zum entsprechenden NKZ ihrer Region. Sie können sich jederzeit, mittels vorhergehender Anmeldung, in die vorhandenen Strukturen eingliedern. Es ist Ziel aller NKZ-Trägerschaften und zudem Auflage der NASAK-Förderung, dass die zur Verfügung stehenden Wasserflächen stets optimal ausgelastet sind und genutzt werden. Daher können Anfragen auf exklusive Wasserflächennutzung nur in Ausnahmefällen bewilligt werden. Die NKZ-Förderung für Regionalkader der jeweiligen Region wird vor allem über die vor Ort organisierten Trainingsgruppenstrukturen und das vor Ort vorhandene Trainerpersonal realisiert.

Kontakt für Regionalkader: Kaderverantwortliche der jeweiligen Regionen

ÜBERSICHT NATIONALE KOMPETENZZENTREN DER REGIONEN

- Nationales Kompetenzzentrum der Region Zentralschweiz Ost (NKZ-RZO) im Hallenbad Uster
- Nationales Kompetenzzentrum der Region Svizzera Italiana (NKZ-RSI) im Centro Sportivo Tenero (Teil der SATB)
- Nationale Kompetenzzentren der Region Zentralschweiz West (NKZ-RZW) im Hallenbad Campus Sursee und im Hallenbad Bern Neufeld*
- Nationales Kompetenzzentrum der Region Suisse Romande (NKZ-RSR) im Hallenbad Le Malley Lausanne

* Ausnahme: Im Hallenbad Bern Neufeld erhalten nur Athlet:innen mit der Swiss Olympic Talent Card Gold, Silber oder Bronze freien Eintritt.

WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

Gemeinsam mit dem BASPO wurden von Swiss Aquatics Swimming Massnahmen zur Verbesserung des trainingswissenschaftlichen Supports im Schwimmen definiert. Die Sportart Schwimmen wird durch den Trainingswissenschaftler vom BASPO, Dr. Dennis Born, unterstützt. Der Arbeitsort ist Magglingen. Dr. Dennis Born betreibt multidisziplinäre Forschung auf den Gebieten (1) Kraft- und Athletikinterventionen, (2) Leistungsphysiologie Reaktionen auf Ausdauertraining und (3) Leistungsentwicklung. Seine Aufgaben umfassen neben den genannten Forschungsfeldern Lehrtätigkeiten an der Eidgenössischen Hochschule für Sport Magglingen. Andererseits ist er bei Swiss Aquatics Swimming, für den Bereich Leistungsdiagnostik und die Koordination aller trainingswissenschaftlichen Dienstleistungen verantwortlich. Die Trainerausbildung unterstützt er ebenfalls. Im Rahmen seiner Tätigkeit für Swiss Aquatics Swimming ist er mobil. Swiss Aquatics Swimming kann hierdurch die Kernaufgaben Forschung – Ausbildung – Dienstleistungen optimal verbinden. Gewonnene Erkenntnisse fliessen in die Aus- und Weiterbildung der Trainer:innen. Diese Dienstleistungen sollen möglichst einer breiten Anzahl von Trainer:innen und Athlet:innen im Bereich der Nationalkader und Selektionsmannschaften zur Verfügung gestellt werden.

Für die zu erbringenden Dienstleistungen unterscheiden wir vier Leistungsgruppen nachfolgender Priorität:

- Athlet:innen und Trainer:innen der Swiss Aquatics Swimming Nationalkader (Elite & Junioren)
- Athlet:innen und Trainer:innen an der Swiss Aquatics Swimming Training Base Tenero
- Athlet:innen und Trainer:innen des Swiss Aquatics Swimming Armee-Kaders
- Ausbildung

HAUPTAUFGABEN DER TRAININGSWISSENSCHAFT

PROGNOSE – FORSCHUNG – KONZEPTIONELLE ARBEIT

- Entwicklung von Strategien zu trainingswissenschaftlichen Zubringerleistungen (Thermoregulation, Langstreckenflüge, Wettkampfvor- und -nachbereitung, Athletik, Ernährung, etc.)
- Trainings- und Wettkampfmonitoring
- Planung und Beratung des Ressorts Leistungssport und ggf. Verbandstrainerrates
- Weiterentwicklung der Leistungsdiagnostik und Testserien
- metaanalytische Normwerterstellung
- Weltstandsanalyse und Prognosen für Entwicklungstrends

LEHRE – AUS- UND WEITERBILDUNG

- trainingswissenschaftlicher Input in Trainer:innen (A/B) Ausbildung
- trainingswissenschaftlicher Input an Bildungsseminaren von Swiss Aquatics Swimming
- Austausch und Synergien mit anderen Sportarten / nat. und int. Konferenzen

TRAININGSWISSENSCHAFTLICHER SUPPORT VON ATHLET:INNEN UND TRAINERN:INNEN

- PISTE – Eignungsfeststellung (Weiterentwicklung der Testbatterie)
- Rennanalysen
- Regenerationsprotokolle
- fachliche Weiterentwicklung und punktuelle Durchführung von Leistungsdiagnostik und Testserien
- Feedbacktraining (bspw. KISTLER KiSwim für Start/Wende)
- Bearbeitung spezifischer Anfragen leistungsphysiologischer Fragestellungen
- diverse Projekte

ATHLET:INNENBETREUUNG

Eine der zeitlich aufwändigsten Aufgaben ist das Erstellen von Bestätigungsschreiben, bspw. für die Aufnahme in Sportklassen/an Sportschulen sowie das Erstellen von Potentialeinschätzungen für die Förderung durch Swiss Olympic, den Kanton oder auch andere Partner.
Für das Erstellen von Bestätigungsschreiben sind grundsätzlich folgende Personen zuständig:

1. Für Schwimmer:innen in einem Nationalkader (Elite/Nachwuchs) -> Chef Leistungssport und Chefin Nachwuchs
2. Für Schwimmer:innen in einem Regionalkader -> die Regionalkaderverantwortlichen
3. Für Schwimmer:innen in keinem nationalen oder regionalen Kader -> die Vereine



SPITZENSPORT UND ARMEE

Swiss Aquatics Swimming unterstützt Athlet:innen mit Potential bei der Planung des Militärdienstes während einer Spitzensportkarriere. Das Konzept „Spitzensport und Armee" zielt darauf ab, den Spitzensport optimal mit der gesamten militärischen Dienstpflicht zu kombinieren.

VERANTWORTLICHE FÜR MILITÄRFRAGEN

Markus Buck, Chef Leistungssport Schwimmen → Strategie und allg. Fragen
Philippe Hediger, Oblt Komp Zen Sport A → Disziplinen Chef Schwimmen und Armee-Kader

GRUNDSÄTZE SPITZENSPORT UND ARMEE

STUFE 1: QUALIFIZIERTER ATHLET:IN

ZIELSETZUNG

- Erhalt der allgemeinen Leistungsfähigkeit während der Zeit der RS

VORAUSSETZUNG

- Inhaber:innen Swiss Olympic Talent Card National, bzw. Swiss Olympic Elite Card
- Mitglied nationales Junioren-, Übergangs- oder Elitekaders

PROZESS

- Im Rahmen der Karriereplanung berät der Verband den Athleten:in bzgl. Wahl der militärischen Einteilung, des RS-Standorts, der RS-Daten – Informationen zu Rekrutierung und Funktionen: www.armee.ch/de/rekrutierung
- Meldung via Onlineformular Qualifizierter Athlet:in durch den Verband an das Komp Zen Sport A (spätestens bis 01.12., bzw. 01.05.): www.vtg.admin.ch/de/qualifizierte-athleten
- Direkte Rückmeldung nach Entscheid Sportverband an Athlet:in
- Information durch Spitzensportförderung der Armee an die Rekrutenschulen.
- Betroffene Athlet:innen werden zu Gespräch eingeladen (1./2. RS-Woche); Athlet:in muss Trainingsplanung mitnehmen.

FÖRDERUNG

- Maximal 4 x 3h Trainingszeit/Woche (idealerweise während Arbeitszeit – in den Randstunden); zudem abhängig vom Wochenprogramm.
- wird nur gewährt, wenn detaillierte Planung vorliegt und das Verhalten einwandfrei ist

STUFE 2: SPITZENSPORT-RS

ZIELSETZUNG

Erhalt des Leistungsniveaus während der Zeit der RS, Zugang zur Spitzensportförderung der Armee und Professionalisierung

VORAUSSETZUNG

- der Athlet:in muss diensttauglich sein (Hinweis für die Rekrutierung: keine Funktion Sportsoldat:in möglich)
- Antrag durch nationalen Verband
- Potenzial für internationale Erfolge (Zielgrösse: TOP-12 EM / TOP-16 WM / TN OS)
- Inhaber:in Swiss Olympic Card (Bronze/Silber/Gold erwünscht)
- Commitment für langfristiges Engagement im Spitzensport
- Commitment zur Armee
- Commitment durch den Verband für den Athlet:in
- Selektion durch das Kompetenzzentrum Sport der Armee in Zusammenarbeit mit Swiss Olympic und den Verbänden
- Während der SpiSpo-RS ist es nicht möglich einer fixen Teilzeitbeschäftigung (Arbeit, Präsenzstudium, Ausbildung, etc.) nachzugehen

PROZESS

- 15 Monate vor der RS: Einladung an den Verband, eine Liste mit aus ihrer Sicht geeigneten Athlet:innen für die entsprechende Spitzensport-RS an Swiss Olympic einzureichen.
- 14 Monate vor der RS: Eingabe der Liste der in Frage kommenden Athlet:innen durch den Verband an Swiss Olympic (-> Weiterleitung an die Armee).
- 13.5 Monate vor der RS: Einladung der Athlet:innen an die Informationsveranstaltung(en) durch die Armee.
- 12 Monate vor der RS: 3-4 Informationsveranstaltungen der Spitzensportförderung der Armee in der ganzen Schweiz, grundsätzlich obligatorisch für Athlet:innen.
- Anschliessend: Selektion der Athlet:innen durch die Verbände im Rahmen eines persönlichen Gespräches mit den Athlet:innen.
- 11 Monate vor der RS: Der Verband gibt seine definitive Meldeliste mit allen durch den Verband selektionierten Athlet:innen bei Swiss Olympic ein.
- Anschliessend: Swiss Olympic erstellt die Gesamtübersicht mit den gemeldeten Athlet:innen aller Sportarten und macht einen Priorisierungsvorschlag unter Berücksichtigung der maximalen Kapazitäten der entsprechenden RS.
- 10 Monate vor der RS: Swiss Olympic, Verband und Armee legen gemeinsam die definitive Liste der Athlet:innen für die entsprechende RS fest. Im Ausnahmefall wird Kontakt mit den Athlet:innen aufgenommen.
- 9 Monate vor der RS: Kommunikation definitiver Entscheid an die Athlet:innen durch das Kompetenzzentrum Sport der Armee (cc an den Verband).

FÖRDERUNG

- 3 Wochen militärische Grundausbildung und halbtags Training
- 4 Wochen Athlet:innenschulung (Kommunikation, Medienschulung, Trainingslehre, Dopingprävention, Mentaltraining, Massage, Karriereplanung, Ernährung, Englisch und Regeneration) und halbtags Training
- 11 Wochen sportartspezifisches Training ganztags
- Infrastruktur/Dienstleistungen BASPO (Magglingen) und SATB (Tenero)
- Nach der Rekrutenschule kann ein:e Sportsoldat:in jährlich 30 WK-Tage seiner Dienstpflicht und 100 freiwillige WK-Tage für Trainingslager, Wettkämpfe, Reha, o.ä. einsetzen

SPITZENSPORT REKRUTENSCHULE (SPISPO-RS)

Swiss Aquatics Swimming plant gemeinsam mit der Armee die Durchführung der 10. Spitzensport RS zwischen November 2028 bis März 2029. Diese RS dauert 18 Wochen und ist untergliedert in 3 Wochen militärische Grundausbildung, 4 Wochen Athlet:innenschulung sowie 11 Wochen sportartspezifisches Training. Die selektionierten Athlet:innen absolvieren die gesamte Schule gemeinsam und werden dabei von unserem Armeetrainer betreut. Die nächste Rekrutenschule für Spitzenschwimmer:innen ist für den Herbst/Winter 2030/31 vorgesehen. Athlet:innen mit entsprechendem Potential werden im Sommer 2027 angeschrieben und durch die Armee spätestens im Januar 2028 selektioniert.

ZEITMILITÄRSTELLEN

ZIELSETZUNG

- Anstellung des:r Athlet:in durch die Armee zur Optimierung der Trainingsbedingungen; Gewinn eines Diploms bzw. einer Medaille an Olympischen Spielen

VORAUSSETZUNG

- Absolvierte SpiSpo-RS
- Inhaber:in einer Swiss Olympic Card Bronze/Silber/Gold
- Potential für ein Diplom / eine Medaille an den OS
- Commitment des Verbands für den Athlet:in
- Klares Commitment dazu, die Armee in der Öffentlichkeit regelmässig als sein Arbeitgeber zu vertreten (Identifikation als ZM-Spitzensportler:in der Armee)

PROZESS

- Bewerbung der Athlet:innen an die Armee und Swiss Olympic
- Auswahlverfahren durch Armee / Swiss Olympic
- Endgültige Selektion durch Komp Zen Sport A

FÖRDERUNG

- Anstellung als Zeitmilitär Spitzensportler:in, Pensum 50%, mit den üblichen Sozialleistungen der Bundesverwaltung
- Ein Teilzeitstudium oder eine Nebentätigkeit muss mit der Armee abgesprochen sein und beantragt werden. Die sportliche Karriere darf dadurch weder gefährdet werden, noch darf die Armee als Arbeitgeber benachteiligt sein.
- Lohn durch den Bund (50% der Lohnklasse 7)
- Athlet:in erhält Sicherheit, sich während dem kommenden Olympiazyklus noch fokussierter auf den Spitzensport zu konzentrieren
- Eintritt/Austritt: Sommersportarten im Februar nach den Olympischen Spielen; Wintersportarten im August nach den Olympischen Spielen
- Hinweis: die Zeitmilitär-Spitzensportler:innen können nicht von den 100 zusätzlichen nicht-anrechenbaren Diensttagen profitieren

Die wichtigsten Informationen zur Sportförderung durch die Armee sind unter folgendem Link zu finden: www.armee.ch/de/rekrutierung

CISM – CONSEIL INTERNATIONAL DU SPORT MILITAIRE

Die Disziplin Schwimmen ist vollwertig in das Programm der CISM Schweiz integriert. Dies ist die Basis für eine langfristige Zusammenarbeit zwischen Swiss Aquatics Swimming und CISM Schweiz.
Um die zukünftige Beschickung von CISM-Wettkämpfen zu sichern und die Athlet:innen mit Status Angehörige der Armee (AdA) gezielt zu fördern, sind folgende Massnahmen vorgesehen:

- ➔ Bildung eines Armee-Kaders mit allen Bewerbern/Teilnehmern/Absolventen einer SpiSpo-RS
- ➔ Athlet:innen des Armee-Kaders erhalten eine SOA Elite Card
- ➔ Beschickung von CISM-Wettkämpfen mit Athlet:innen des Armee-Kaders
- ➔ Ausrichtung internationaler CISM-Meisterschaften in der Schweiz



ARMEE-KADER FÜR DIE SAISON 2026/2027

Armee-Kader = Absolventen/Mitglieder einer Spitzensport-RS (17)					
Djakovic	Vanna	SCU	25.12.05	Olympiakader	Sportrekrutin
Niederberger	Paul	LA	02.01.04	Olympiakader	Sportsoldat
Schreiber	Christian	SCU	13.06.02	Olympiakader	Sportsoldat
Bollin	Thierry	SKBE	11.01.00	Olympiakader	Sportsoldat
Bucca	Flavio	SCU	15.04.05	Olympiakader	Sportsoldat
Djakovic	Antonio	SCU	08.10.02	Olympiakader	Sportsoldat
Gagnebin	Ilan	LA	16.06.04		Sportrekrut
Gartmann	Gian-Luca	SCU	10.06.03	Olympiakader	Sportsoldat
Mityukov	Roman	GEN	30.07.00	Olympiakader	Zeitmilitär
Ponti	Noè	SCU	01.06.01	Olympiakader	Sportsoldat
Niederberger	Julien	SCU	21.07.05		Sportsoldat
Toscan	Marius	SCU	17.01.02	Olympiakader	Sportsoldat
Yeboah	Robin	SVB	11.07.03		Sportsoldat
Bernardon	Julio	LIMM	10.12.06		Sportrekrut
Droupy	Louis	LA	20.03.01		Sportrekrut
Sacu	Faulos	NSL	17.06.06	NLZ	Sportrekrut
Polster	Attila	SCU	26.01.07		Sportrekrut

Die Selektionskriterien für den Armee-Kader 2027/2028 entsprechen, in Abstimmung mit der Armee, den jeweiligen Elitekaderlimiten für den jüngsten Jahrgang.

Limite Armee-Kader 2027/2028		
Männer	**Disziplin**	**Frauen**
0:22,82	50 FR	0:25,83
0:50,15	100 FR	0:56,19
1:50,65	200 FR	2:02,66
3:56,37	400 FR	4:20,58
8:12,14	800 FR	8:58,12
15:50,82	1500 FR	17:04,86
0:25,94	50 BA	0:29,10
0:56,05	100 BA	1:02,73
2:02,75	200 BA	2:17,08
0:28,20	50 BR	0:32,09
1:02,28	100 BR	1:10,25
2:16,05	200 BR	2:32,91
0:24,27	50 BU	0:27,24
0:53,81	100 BU	1:00,96
2:01,71	200 BU	2:16,87
2:04,01	200 IM	2:18,40
4:28,77	400 IM	4:56,26

SPORTMEDIZINISCHE BETREUUNG

SPORTMEDIZINISCHES ANGEBOT FÜR KADERATHLET:INNEN

Einen direkten Zugang zu medizinischer Beratung und Betreuung durch das Verbandsärzte-Team Swiss Aquatics Swimming haben:

- Olympiakader Damen / Herren
- Nationalkader Elite Damen / Herren
- Nationalkader Nachwuchs Damen / Herren

Das sportmedizinische Betreuerteam setzt sich wie folgt zusammen:

VERBANDSÄRZTE

CMO Dr. Sibylle Matter Brügger (Allgem. Innere Medizin, Bern)
Dr. med. Thomas Fuchs (Allgem. Innere Medizin, Zürich)
Dr. med. Patrick Siragusa (Allgem. Innere Medizin, Tenero/Manno)
Dr. med. Urs Kohlhaas (Orthopädie, Liestal)
Dr. med. Grégory Ornon (Physikalische Medizin, Genf)
Dr. med. Michael Badulescu (Orthopädie, St. Gallen)
Dr. med. Patrik Noack (Allgem. Innere Medizin, Abtwil St. Gallen)
Dr. med. Jean-Romain Delaloye (Orthopädie, Winterthur)
Dr. med. Boris Gojanovic (Allgem. Innere Medizin, Meyrin)
Dr. med. Nathalie Wegner (Allgem. Innere Medizin, Morges)
Dr. med. Nicole Mettauer (Kinder- und Intensivmedizin, Liestal)

SPORTPSYCHOLOGIE

Cristina Baldasarre (Sportpsychologin & Psychotherapeutin, Zürich)

PHYSIOTHERAPIE

Hugo Cabaço Pinto Head Physio (Zürich)
Nicola Poulsen (Zürich)
Emanuele Sarcinella (Tenero/Bellinzona)
Stefano Chisari (Tenero/Locarno)
Eugenio Bianchi (Zürich)
Gabriele Sonvico (Tenero/Bellinzona)
Federico Mazzuchelli (Tenero/Locarno)
Alessia Schera (Tessin)
Pascal Goll (Genf)
Antoine Brondel (Lausanne)

SPORTMEDIZINISCHE UNTERSUCHUNG (SPU)

Die sportmedizinische Untersuchung (SPU) findet jährlich am Anfang der neuen Saison bei einem Verbandsarzt, bzw. einer Verbandsärztin von Swiss Aquatics Swimming statt. Die SPU ist **obligatorisch** für alle Nationalkaderathlet:innen und gilt als Voraussetzung für den Erhalt einer Swiss Olympic National Card.

In der Saison 2026/2027 muss die SPU im Zeitraum vom **01. September bis 12. November 2026** durchgeführt werden. Zu diesem Zweck haben sich die Nationalkaderathleten:innen bei einem Verbandsarzt bzw. einer Verbandsärztin aus ihrer Region, betreffend dem Untersuchungstermin 3 bis 4 Wochen im Voraus zu melden.

Weitere Untersuchungen können im Laufe der Saison, je nach Bedarf durchgeführt werden. Bitte zur SPU den ausgefüllten Fragebogen von Swiss Olympic und den Impfausweis mitbringen.

Wichtig
Athlet:innen bitte teilt dem Arzt / der Ärztin, der/die Untersuchung durchführt mit, dass er/sie die Ergebnisse (**Medical Report, Laborergebnisse und EKG**) elektronisch direkt an unsere CMO Dr. Sibylle Matter Brügger (Sibylle.Matter@medbase.ch) weiterleitet.

Wir bitten alle Athlet:innen, der Verbandsärztin Sibylle Matter Brügger
bis am 12.11.2026 folgendes zu bestätigen:

- Datum der sportmedizinischen Untersuchung
- Name des Arztes

Swiss Aquatics Swimming unterstützt die SPU finanziell, falls nicht von der Krankenkasse, oder Zusatzversicherung übernommen:

- Für Nachwuchskader max. 200.- CHF
- Für Elitekader max. 300.- CHF
- Für Olympia- und Perspektivkader den Totalbetrag

Bitte die Auslagen gemäss Swiss Aquatics Spesenreglement, mit dem vorgesehenen digitalen Spesenformular und einem angehängten Scan der Rechnung, an die Geschäftsstelle (swimming@swiss-aquatics.ch) senden.

Im Hinblick auf die Krankenversicherungssituation ist eine gute Abdeckung von Kosten bei Unfällen oder Krankheit wichtig und sollte aufgrund der häufigen Aufenthalte im Ausland nicht nur auf die Schweiz begrenzt sein. Folgende Versicherungsleistungen spielen dabei eine Rolle:

Die **Krankenkasse** übernimmt Kosten für Krankheit (wie bspw. ärztliche Leistungen in der Schweiz, Physiotherapie auf Verordnung, Spitalaufenthalte in allgemeiner Abteilung) und optional für Unfall, abzüglich Selbstbehalt und Franchise (diese kann selbst gewählt werden). Es gibt viele verschiedene Modelle bei denen auch Prämien gespart werden können. Für Athlet:innen empfehlen sich Modelle, bei denen direkt ein Sportarzt konsultiert werden kann oder dieser als «Hausarzt» von der Versicherung anerkannt wird. Im Ausland sind bei hohen Kosten nicht alle Kosten gedeckt, ausserhalb Europas sind max. die doppelten Kosten, welche in der Schweiz anfallen würden, gedeckt.

Eine **Unfallversicherung** ist i.d.R. über einen Arbeitgeber gegeben, sobald man für mind. 8 Stunden/Woche in einem Angestelltenverhältnis tätig ist. Diese Arbeitgeberunfallversicherung trägt die Kosten auch bei einem nicht-Berufsunfall. Damit andernfalls, die Krankenkasse übernimmt, muss beim Versicherungsmodell die Option «Unfall» miteingeschlossen werden.

Eine **Zusatzversicherung** ist für Athleten:innen unbedingt empfohlen! Es gibt viele unterschiedliche Modelle mit entsprechender Kostenübernahme (z.B. freie Arztwahl, Einer- oder Zweierzimmer im Spital, Leistungen im Ausland, Kostenbeteiligung/-Übernahme für Rücktransport, Übernahme von Medikamenten, die nicht auf der Spezialitätenliste sind, Kostenübernahme für Osteopathie oder Massage, Kostenbeteiligung bei Kuren oder Haushalthilfen). Beim Abschluss einer Zusatzversicherung sollte dringend darauf geachtet werden, dass damit auch im Ausland die vollen Kosten gedeckt werden.

Mitgliedschaften bei REGA, ETi, TCS, Schweizer Paraplegiker Stiftung und weiteren Gesellschaften sind sinnvolle Ergänzung zu bereits vorhandenen Versicherungen. Auch hierbei sollte darauf geachtet werden, dass die gewünschten Leistungen ebenfalls im Ausland gedeckt sind. Jedoch ist eine doppelte Abdeckung derselben Leistung nicht sinnvoll.

Allgemein wird versucht, über die Krankenkasse abzurechnen, wenn Defizite (oder Verletzungen und Krankheiten) vorhanden sind. Wir bitten Athlet:innen stets die Krankenkassenkarte, Unfallversicherungskarte und den Impfpass dabei zu haben.





ANTIDOPING

ANSPRECHPERSONEN

Dr. Sibylle Matter Brügger, CMO, Bern
Markus Buck, Chef Leistungssport Schwimmen, Worblaufen
Fanny Leimgruber, Swiss Sport Integrity, Bern

EINNAHME VON MEDIKAMENTEN

Es liegt in der Verantwortung jedes einzelnen Athleten und jeder einzelnen Athletin, sich **VOR** der Einnahme oder Verabreichung eines Medikamentes (Tabletten, Kapsel, Infusionen etc.) zu vergewissern, dass die Substanz gemäss der aktuellsten Dopingliste erlaubt ist. Bitte die Liste der verbotenen Medikamente oder die App, bzw. die Datenbank von Swiss Sport Integrity (www.sportintegrity.ch) konsultieren. Bereits im geringsten Zweifel ist **VOR** der Einnahme oder Verabreichung der CMO zu kontaktieren (dies gilt auch für Supplemente). Dies gilt ebenfalls für jegliche Art von Nahrungsergänzungsmitteln, die auf einwandfreien Zustand und seriöse Herkunft geprüft werden müssen (bspw. per www.koelnerliste.com).

AUSNAHMEBEWILLIGUNG ZU THERAPEUTISCHEN ZWECKEN

Falls ein:e Sportler:in aus gesundheitlichen Gründen eine gemäss Dopingliste verbotene Substanz oder Methode benötigt, hat er/sie die Möglichkeit, einen Antrag für eine Ausnahmebewilligung zu therapeutischen Zwecken, kurz ATZ (Englisch: Therapeutic Use Exeption, TUE) zu stellen. Es ist die Pflicht des:r Sportlers:in sicherzustellen, dass entsprechende ärztliche Abklärungen im Vorfeld erfolgt sind. ATZ-Pool-Athlet:innen, bzw. deren behandelnder Arzt/behandelnde Ärztin müssen einen ATZ-Antrag **vorgängig** bei Swiss Sport Integrity einreichen und bei WORLD AQUATICS anerkennen lassen, **d.h. 30 Tage vor Beginn der geplanten Behandlung**. Bei medizinischen Notfällen ist eine Ausnahme möglich, dann ist der Antrag so bald als möglich nachträglich einzureichen. Elitekader- und Armeekaderathlet:innen mit vollendetem 18. Lebensjahr werden von Swiss Aquatics Swimming zu Saisonbeginn (01. September) gegenüber Swiss Sport Integrity für den Nationalen Kotrollpool gemeldet. Details zu Ablauf, Kriterien sowie Antragsformular: www.sportintegrity.ch

VERHALTEN VOR DEN WETTKÄMPFEN

Kaderathlet:innen richten sich bei gesundheitlichen Fragen ab 6 Monate vor Grossanlässen (Junioren-EM, EM, WM, OS) an die CMO. Kaderathlet:innen melden den aktuellen Gesundheitszustand und die aktuell benötigten Medikamente, Supplemente o.ä. bis spätestens 10 Tage vor einem Grossanlass der CMO.

WHEREABOUTS

Elitekader- und Armeekaderathlet:innen mit vollendetem 18. Lebensjahr werden von Swiss Aquatics Swimming, zu Saisonbeginn (01. September) gegenüber Swiss Sport Integrity für den Nationalen Kotrollpool gemeldet. Zudem nimmt AQUA, auf Basis der in der Vorsaison erzielten Weltranglistenposition, Athlet:innen in den sog. «Registered Testing Pool» (TOP-8 in 50m oder TOP-4 in 25m Disziplin), bzw. «Testing Pool» (TOP-9 bis TOP12 in 50m oder TOP-5 bis TOP8 in 25m Disziplin) auf. All diese Athlet:innen unterliegen der Whereabouts-Pflicht! Je nach Kontrollpool Zugehörigkeit, müssen unterschiedlich ausgiebige Angaben gemacht werden. Für alle Athlet:innen gelten folgende verbindliche **Eingabetermine, für das jeweilige Folgequartal: 15. Dezember / 15. März / 15. Juni / 15. September.**

Der Whereabouts Support ist erreichbar unter: whereabouts@sportintegrity.ch oder +41 31 550 21 00

SWISS AQUATICS SWIMMING AUSBILDUNG

KONTAKT

Nadine Bronner-Grandjean, Fachleitung Ausbildung und Ausbildungsverantwortliche Swimming oder das Team Education
Telefon: +41 31 552 24 00, E-Mail: education@swiss-aquatics.ch

AUS- UND WEITERBILDUNG ZUM:ZUR TRAINER:IN SWISS AQUATICS SWIMMING

Wer die Grundausbildung erfolgreich absolviert hat, kann in die J+S-Weiterbildung einsteigen. Der Ausbildungsweg für die Trainer:innen beginnt mit der Ausbildung zum:zur Trainer:in B und endet mit dem oder der Berufstrainer:in Trainer:in Gold. Die folgenden Tabellen zeigen die Traineranerkennung mit dem Tätigkeitsgebiet in der entsprechenden Zielgruppe auf.

Für alle Ausbildungen sind folgende Voraussetzungen mitzubringen:

- gültige Wasserrettungsausbildung (Brevet Plus Pool oder gleichwertig) und BLS-AED-SRC,
- abgeschlossene und gültige J+S-Grundausbildung in der Sportart (gültiger J+S-Leiter:in Ausweis)

ANERKENNUNGEN UND EINSATZBEREICHE TRAINER:IN

Anerkennungen		Lernende	Dauer/Inhalte/Spezielles
J+S-Weiterbildung	**Trainer:in B Sportart*** *(J+S WB1)*	Kids Ausbildung Specific, Nachwuchsgruppen, F3-T1	• Trainer:in B Schwimmen/ Schwimmsport Modul 1 (für Trainer:innen) (3-4 Tage) • Trainer:in B Schwimmen/ Schwimmsport Modul 2 (für Trainer:innen) (3-4 Tage) • Zusatzvorlagen Sportart (Hospitation + Bericht) • Trainer:in B Prüfung (1 Tag)
	Trainer:in A Sportart* *(J+S WB2)*	Jugend / Junioren; T1 – T2	• Trainer:in A Schwimmen/ Schwimmsport Teil 1 + 2 (für Trainer:innen) (2x3 Tage), • Zusatzvorlagen Sportart (Hospitation + Bericht) • Trainer:in A Prüfung (1 Tag)
	Trainer:in Bronze Sportart* *(J+S WB2 mit Zusatz Leistungssport)*	Junioren, Eliteanschluss (Nachwuchs-Stützpunkt), T2-T3	• Trainer:in Bronze Teil 1 + 2 (2x2 Tage) • Zusatzvorlagen Sportart (Hospitation, Praktikum + Bericht) • Trainer:in Bronze Prüfung (ComPass) (1 Tag)

Berufsausbildung	**Trainer:in Silber Sportart***
	
	(Berufsausbildung)
		Eliteanschluss, Elite (Nachwuchs-Stützpunkt, Swiss Aquatics Coach/ Nationaltrainer), T3 – E1	• Voraussetzung:
			  • Abschluss oder Äquivalenz J+S-WB2-Leistungssport mit ComPass/ Trainer:in Bronze
			  • Voraussetzung Athletenniveau: min. Athlet:innen mit Talentcard R oder Nachwuchsnationalkader (Talentcard N)
			  • Internes Assessment Swiss Aquatics
			  • Assessment Trainerbildung Schweiz
			  • Weitere Zulassungsbedingungen siehe Trainerbildung Schweiz
			• Berufsausbildung Trainer:in Leistungssport der Trainerbildung Schweiz: Berufstrainerlehrgang (BTL) und Kurse aus dem ausbildungsplaner.ch (ca. 1 Jahr)

	Trainer:in Gold Sportart*
	
	(Berufsausbildung)
		Elite (Nachwuchs-Stützpunkt, Swiss Aquatics Coach/ Nationaltrainer), T4 – E2 / M	• Voraussetzung:
			  • Abschluss oder Äquivalenz J+S-WB2-Leistungssport mit ComPass/ Trainer:in Silber
			  • Voraussetzung Athletenniveau: min. Athlet:innen mit Talentcard N oder höher, Elitenationalkader (T4+)
			  • Internes Assessment Swiss Aquatics
			  • Assessment Trainerbildung Schweiz
			  • Weitere Zulassungsbedingungen siehe Trainerbildung Schweiz
			• Diplomtrainerausbildung Stufe Spitzensport der Trainerbildung Schweiz: Diplomtrainerlehrgang (DTL) und Kurse aus dem ausbildungsplaner.ch (ca. 2 Jahre)

Alle Details zu den Ausbildungsstufen sind auf der Webseite www.swiss-aquatics.ch/leiten-coachen zu finden.

Die nächsten Termine für alle Aus- und Weiterbildungen sowie Informationen und Prozesse sind auf der Website veröffentlicht.

Achtung:
- Für die gemeinsame Terminfindung zum internen Assessment des Verbandes, ist eine frühzeitige Kontaktaufnahme des:der Trainer:in und dem J+S-Coach des Vereins erforderlich.
- Für die Berufsausbildungen Trainer:in Silber und Gold gilt es Zusatzkosten einzuplanen, daher wird eine Vereinbarung zwischen Verband, Kandidat:in und dessen Arbeitgeber sowie dem Coach Developer (CODE; Betreuer:in) unterzeichnet.
- Module ausserhalb des Lehrgangs auf Stufe BTL/DTL können auch bereits ohne Lehrgangszugehörigkeit und somit direkt im Anschluss an die abgeschlossene J+S-Ausbildung absolviert werden. Voraussetzung ist, dass der Zusatz Leistungssport vorhanden ist (ComPass /Swiss Aquatics Trainer:in Bronze). Die Module können an eine spätere Ausbildung in den Berufs- oder Diplomtrainerlehrgängen angerechnet werden. Siehe Ausbildungsplaner siehe Trainerbildung Schweiz: https://ausbildungsplaner.ch/

- Die Vorgaben und Anmeldefristen von Swiss Aquatics und der Trainerbildung Schweiz sind zu berücksichtigen. **Dies erfordert eine frühzeitige Planung des:der Trainer:in mit dem J+S-Coach und des Vereins**. Zu spät eingereichte Dokumente können auf Stufe Berufstrainer:in nicht mehr berücksichtigt werden, da sie fristgerecht und vollständig an die Trainerbildung Schweiz weitergereicht werden müssen.

FORTBILDUNGEN TRAINER:IN SWISS AQUATICS SWIMMING

Wer als Kids Coach, Schwimmsportlehrer:in oder Trainer:in am Beckenrand tätig ist, sollte regelmässig (alle 2 Jahre) an einer Weiterbildung von Swiss Aquatics teilnehmen, damit die Swiss Aquatics Anerkennungen und jene von J+S stets gültig bleiben.

Die Allgemeine Gültigkeit der Ausweise im Schwimmsport:

Ausweistyp	Gültigkeit	Verlängerung und weitere Infos
J+S-Leiterin-Ausweis	2 Jahre	• Jedes J+S-Modul verlängert den J+S-Leiter • NDS → J+S-Biografie jederzeit abrufbar
Swiss Aquatics Anerkennungen	2 Jahre	• Seminare und definierte Fortbildungsmodule verlängert die Swiss Aquatics Anerkennungen • Fairgate → Anerkennungen einsehbar (Zugang via Verein / J+S-Coach-Verein)
BLS-AED-SRC	2 Jahre	• Kurse Refresher-Möglichkeit unter SLRG Kurse → https://www.slrg.ch/de/kurse • Profil: Bei der SLRG unter Aus- und Weiterbildungsportfolio findest du deine besuchten Kurse
Plus Pool oder gleichwertig	4 Jahre	• Kurse Refresher-Möglichkeit unter SLRG Kurse → https://www.slrg.ch/de/kurse • Profil: Bei der SLRG unter Aus- und Weiterbildungsportfolio findest du deine besuchten Kurse

Für die Verlängerung der Swiss Aquatics oder J+S-Anerkennung sind die in Tabelle 3 definierten Module zu besuchen:

ANERKANNTE MODULE FÜR DIE VERLÄNGERUNG DER ANERKENNUNGEN VON SWISS AQUATICS

Zielgruppe	Seminare/ J+S-Weiterbildungsmodule (J+S-Modul Fortbildung Leiter, MFL)
Alle Sportarten (SW/AS/WP/DI): • **Trainer:in B , A, Bronze** • **Schwimmsportlehrer:in B, A und SSL mit eidg. FA** • **Modul School Swimming**	Seminar Swiss Aquatics* / J+S-MFL: • Trainer- und Breitensportseminar • Kids- und School Seminar J+S-Weiterbildungsmodule (von Swiss Aquatics organisiert): • Schwimmtechnik • Videoanalyse • Open Water • Spielformen am und im Wasser • Akrobatik & Ballet Ausnahme TI: Für Trainer:innen B + A aus dem Tessin gilt auch das Modul Fortbildung Schwimmsport des kantonalen J+S-Amts Tessin

Schwimmen • **Trainer:in Bronze und höher**	Leistungssportseminar Schwimmen* (Swiss Aquatics Seminar)
• **Kids Coach**	Kids Coach Refresh (Verbandsmodul, J+S-Anerkennung wird nicht verlängert) Seminar Swiss Aquatics (Trainer- und Breitensport resp. Kids- und School) J+S-Weiterbildungsmodule Spielformen im und am Wasser, Unterwasserwelt (von Swiss Aquatics organisiert)
• **J+S-Coach**	Coach Seminar Swiss Aquatics Module Fortbildung J+S-Coach
• **J+S-Expert:innen**	J+S-Modul Fortbildung Experten (MFE)

* An den sportartspezifischen Seminaren werden bei Besitz der Trainer- UND Schwimmsportlehrerausbildungen beide Anerkennungen verlängert. Eine höhere Ausbildung verlängert automatisch auch eine tiefere Anerkennung.

ÄQUIVALENZEN UND QUEREINSTIEGE IN DIE J+S-SCHWIMMSPORTAUSBILDUNG

Jugend+Sport bietet die Möglichkeit, mit einer Vorbildung über verschiedene Wege in die Leiter:in- und Trainer:inausbildung einzusteigen. Profitieren von diesem Quereinstieg können folgende Personengruppen:

1. J+S-Leiter:in Schulsport und/oder Militärsport
2. Schweizer Sportlehrer:innen oder Bewegungs- und Sportwissenschaftler:innen mit ausgewiesener Schwimmsport-Ausbildung
3. Trainer:innen und Schwimmlehrpersonen mit einer ausländischen Ausbildung im Schwimmsport

Das Verfahren und der Prozess sind online auf der Website unter www.swiss-aquatics.ch/leiten-coachen/aus-weiterbildung/aequivalenzen veröffentlicht. Wir bitten den J+S-Coach alle im Prozess definierten Dokumente gesammelt und fristgerecht einzusenden.

Alle Details zur Ausbildung sind im Ausbildungskonzept oder im Ausbildungsflyer zu finden.



SWISS OLYMPIC CARDS VERGABE

VERSION 01. SEPTEMBER 2026

Die Swiss Olympic Card (Gold, Silber, Bronze, Elite) sowie die Swiss Olympic Talent Card (National, Regional, Lokal) ist das Tool des Athletensupports von Swiss Olympic und eine Auszeichnung für international erbrachte Wettkampfleistungen oder vorhandenes Potenzial. Swiss Olympic kann in Absprache mit dem Mitgliedverband eine persönliche und nicht übertragbare Card erteilen.

Da im Schwimmen die Übergangs-WM nicht existiert, die JWM nicht beschickt wird und die int. Leistungsdichte sehr gross ist, werden zusätzliche individualisierte Card Kriterien definiert.

KRITERIEN FÜR DIE CARD-VERGABE

Eine Swiss Olympic Gold Card können Spitzenathlet:innen olympischer Sportarten der Einstufung 1-5 erhalten, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- → TOP-3 Resultat in einer olympischen Disziplin an int. Wettkämpfen der höchsten Kategorie (OS/WM) resp. EM-Titel

Eine Swiss Olympic Silber Card können Athlet:innen im Schwimmen erhalten, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- → TOP-16 an OS/WM/EM in einer olympischen Einzeldisziplin

Eine Swiss Olympic Silber Card können Athlet:innen im Open Water Schwimmen erhalten, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- → TOP-8 an OS/WM, bzw. TOP6 an EM in einer olympischen Einzeldisziplin
- → Im ersten Viertel der Rangliste

Eine Swiss Olympic Bronze Card können international leistungsauffällige Athlet:innen, der höchsten Nachwuchskategorie (AK18 und älter) und der Übergangskategorie im Schwimmen erhalten, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- → Mittelfristiges Potential für Silber Card Kriterien
- → Elitekader Limite für zukünftige Saison erfüllt
- → Vorliegende Karriereplanung und langfristiges Commitment zum Leistungssport
- → TOP-16 an JEM in einer olympischen Einzeldisziplin
- → TOP-8 an U23 EM in einer olympischen Einzeldisziplin

Eine Swiss Olympic Bronze Card können international leistungsauffällige Athlet:innen, der höchsten Nachwuchskategorie (AK18 und älter) und der Übergangskategorie im Open Water Schwimmen erhalten, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- → Langfristiges Potential für TOP-8 an OS/WM, bzw. EM-Medaille
- → TOP-12 an JEM sowie im ersten Viertel der Rangliste

Eine Swiss Olympic Elite Card erhalten Athlet:innen aller bei SOA eingestuften Sportarten, wenn, gemäss Leistungssport-Förderkonzept des Verbandes, folgende Bedingungen erfüllt sind:

- → aktives Elite-Nationalkadermitglied
- → aktives Armee-Kadermitglied
- → aktives Mitglied des NLZ-Eliteprogramm

→ aktives Förderprojektmitglied

Eine Swiss Olympic Talent Card erhalten Athlet:innen aller Sportarten, mit bewilligten und umgesetzten Nachwuchs-Förderkonzepten (inkl. PISTE -> siehe auch vorne «Vergabe Swiss Olympic Talent Cards»), wenn folgende Bedingungen erfüllt sind

- für Talent Card National:
  - → aktives Nachwuchs-Nationalkadermitglied
  - → aktives Mitglied des NLZ-Nachwuchsprogramms
- für Talent Card Regional:
  - → aktives Regionalkadermitglied
- für Talent Card Lokal:
  - → aktive:r Athlet:in in einer Nachwuchsfördergruppe an einem NWF-Stützpunkt

GÜLTIGKEIT DER CARD

Die Gold, Silber Cards werden unter Berücksichtigung des aktiven Kaderstatus grundsätzlich bis zu den nächsten Olympischen Spielen vergeben. Die Bronze Card wird einmalig für maximal 6 Jahre vergeben. Die Bronze Card kann nicht länger als 6 Jahre bezogen werden. Nach 6 Jahren müssen die Silber- oder Gold Card Kriterien erfüllt werden, um weiterhin eine Card zu erhalten, die einen Sporthilfe Förderbeitrag rechtfertigt.
Da die Gold, Silber und Bronze Cards Seitens Swiss Olympic insgesamt limitiert sind und jede Saison das maximale Card-Kontingent ausgeschöpft wird, bedeutet dies, dass alle Gold, Silber und Bronze Card-Inhaber:innen jährlich auf ihr Potential, ihre Leistungsentwicklung und Commitment überprüft werden und bei Stagnation, oder negativer Entwicklung die Cards aberkannt werden können. Entsprechend sind alle Cards stets ein Jahr gültig und die Abgabe wird jährlich neu beurteilt.
Ebenso bedeutet dies, dass Athleten:innen, welche die Mindestanforderungen erfüllen, jedoch eine niedrige Potentialeinschätzung haben, eventuell keine Card erhalten.

RECHTE DER CARD-INHABER

Die Swiss Olympic Talent Card ermöglicht den Inhabern den Zugang zum Swiss Olympic Career Programm und zu Dienstleistungen von Swiss Olympic Partnern. Die aktuellen Card-Dienstleistungen sind auf der Swiss Olympic Homepage unter dem Kapitel "Leistungspaket" aufgeführt.

Inhaber:in einer SOA Card Gold, Silber und Bronze haben insbesondere die Möglichkeit bei der Sporthilfe einen Förderbeitrag zu beantragen.

Inhaber:in einer SOA Talent Card National haben die Möglichkeit, bei der Sporthilfe eine Patenschaft zu beantragen.

Informationen unter: www.sporthilfe.ch

PFLICHTEN DER CARD-INHABER

SOA Card Inhaber:innen verpflichten sich den Verhaltenskodex für Athlet:innen, die sog. "Ethik Charta im Sport" einzuhalten. Zudem sich in der Öffentlichkeit und im Umgang mit Medien für einen gesunden, respektvollen, fairen und erfolgreichen Sport einzusetzen. Ein Verstoss kann zum Entzug der Card und zu weiteren Sanktionen durch Swiss Olympic führen.

Als endgültige Version gilt die deutsche Online-Version auf der Homepage von Swiss Aquatics Swimming ab 31. Oktober 2026.

Selektionskonzepte und -kriterien, sowie Daten und Aktivitäten können während der laufenden Saison Anpassungen erfahren, falls sich die Richtlinien oder Bestimmungen ändern sollten. Allfällige Anpassungen oder Änderungen werden auf der Homepage von Swiss Aquatics Swimming publiziert.

Mitglied von

swiss olympic | Member

Partner

Sporthilfe NOSER GROUP

Nationale Sportförderer

SWISSLOS LOTERIE ROMANDE

Ausrüster

Myrtha Pools WATER. VISION. CREATION. arena KISTLER measure. analyze. innovate. 360° SPORTS SOLUTIONS teamoutfitter.ch

IMPRESSUM

Swiss Aquatics Swimming
Lindenpark
Lindenhofstrasse 1
3048 Worblaufen
www.swiss-aquatics.ch
swimming@swiss-aquatics.ch

Das Leistungssport Bulletin 2026/2027 wurde in Abstimmung mit der Sportdirektion Schwimmen vom Ressort Leistungssport Swiss Aquatics Swimming genehmigt und tritt am 1. September 2026 in Kraft.

© 2026 Swiss Aquatics Swimming
Alle Rechte vorbehalten;
Reproduktionen sind nicht gestattet.

Bilder: Patrick B. Krämer, Roldy Cueto Cabrera, Fabio Cetti